

Treffpunkt

Das Magazin für die Region Karlsruhe

Freizeit & Reisen | Essen & Gastronomie | Wohnen & Garten

Konzerte

Kensington Road
im Jubez

Gigs & Gags

Gerd Dudenhöffer
in Rastatt

Theater

35. Karlsruher
Schultheaterwoche
im Sandkorn

Messen

art Karlsruhe – ein
Fest der Kunst

Frühling

Märkte, Feste, Open
Air Veranstaltungen

Cundy Reller

Voll aufs Ohr Mitten ins Herz
ab 02. Juni 2023

**KAMMERTHEATER
KARLSRUHE**

K

TICKETS
0721-23111
kammertheater-
karlsruhe.de



Karlsruher Mess'

02. bis 12.06.2023
Volksfest/Messplatz

Taglich: 14 bis 23 Uhr
Freitags, samstags und
am Familientag: Mittwoch, 07.06.2023 bis 24 Uhr
sonn- und feiertags ab 12 Uhr



© Stadt Karlsruhe | Layout: Streeck | Bild: Streeck, depositphotos

Inhalt

Treffpunkt Mai 2023



16

Tag der offenen Türen im Kreativpark Alter Schlachthof



32



34

„Das Wirtshaus im Spesart“ in Ötigheim

Vom 4. bis 7. Mai: die art Karlsruhe – ein Fest der Kunst

Freizeit

- 8 KALENDER**
Die Veranstaltungen im Mai
- 31 FRÜHLINGS-EVENTS**
Märkte, Feste und andere Open-Air-Veranstaltungen
- 32 ART KARLSRUHE**
Internationaler Schau- und Marktplatz der Kunstbranche
- 34 VOLKSSCHAUSPIELE**
Ötigheims Freilichtbühne startet in den Theatersommer

Genuss

- 36 LEICHT, LEICHTER, GEFLÜGEL**
Fit Food mit Hähnchen & Co.
- 37 KOCHEN MIT DER FAMILIE**
Küchenklassiker aus der Kindheit jetzt wieder neu entdecken
- 38 KULINARISCHES MIT HONIG**
Aromatische Akzente für saftige Backwaren und knusprige Braten
- 39 ERNTE AUF DEM BALKON**
Anbau von Kräutern und Gemüse auch ohne eigenen Garten

Wohnen

- 40 DEN BIENEN GUTES TUN**
So schafft man auf Terrasse und Balkon ein Bienenparadies
- 41 ATTRAKTIVE RARITÄTEN**
Pflanzen, die nicht jeder hat
- 42 AUF DEN RASEN UND LOS**
Pflegetipps für ein saftiges Grün
- 43 RASENMÄHER-SERVICE**
Vor dem Start in die neue Saison sollten Gartengeräte fachgerecht überprüft und gereinigt werden

Verlosungen



Das Wirtshaus im Spessart

Eine musikalische Räuberpistole.

→ 3 x 2 Eintrittskarten

Samstag, 17. Juni um 20 Uhr
auf der Freilichtbühne Ötigheim



Tattoo & Art Show

Über 150 selektierte internationale Tätowierer zeigen die neuesten Trends der Tattoo-Szene.

→ 5 x 2 Eintrittskarten

Am 20. und 21. Mai 2023 in der
Messe Offenburg, EDEKA-Arena



Das Haus in Montevideo

Komödie von Curt Goetz.

→ 3 x 2 Eintrittskarten

Sonntag, 18. Juni um 14 Uhr
auf der Freilichtbühne Ötigheim



Berlin Berlin

Mit dieser großen Show der goldenen 20er Jahre kehrt der heiße Tanz auf dem Vulkan zurück.

→ 2 x 2 Eintrittskarten

Sonntag, 25. Juni um 14 Uhr
im Festspielhaus Baden-Baden

Abonnements

Wir senden Ihnen unser Monatsmagazin „Treffpunkt“ ein Jahr lang kostenlos ins Haus.

→ 5 Jahresabonnements

Erste Zusendung: Juni 2023
Letzte Zusendung: Mai 2024



... und so einfach geht's:
Den bevorzugten Lieblingsgewinn ausschneiden, auf eine Postkarte kleben und an uns abschicken. Name, Anschrift und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse nicht vergessen. Einsendeschluss ist der 18. Mai '23. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Treffpunkt
Postfach 510107
76191 Karlsruhe

Treffpunkt
Das Magazin für die Region Karlsruhe

Veranstaltungs-Tipps

Tollhaus



■ **Schmyt** ist ein Phänomen. Seit der Sänger, Songwriter und Producer vor gut zwei Jahren seinen ersten Songs veröffentlicht hat, ist er durchgehend in aller Munde. Erst tuschelten nur die Kolleg:innen hinter vorgehaltener Hand, wenig später war Schmyt überall. Mit eigenen Tracks in den großen Playlisten, als Feature auf den wichtigen Alben von RIN und Haftbefehl, in den Credits großer Pop- und Rap-Songs – und mit einem Billboard am New Yorker Times Square. Seine gefeierte „Gift“-EP brachte Schmyt 2021 Nominierungen für den Preis für Popkultur, den New Music Award und die 1LIVE-Krone ein. Mit „Universum regelt“ veröffentlichte er im Mai 2022 sein Debütalbum. Gemeinsam mit Bazzazian (Haftbefehl) und Alexis Troy (RIN) hat Schmyt dabei einen Sound entwickelt, der nur noch subtile Schulterschlüsse mit Pop-Musik im eigentlichen Sinne zulässt. Manchmal von cineastischer Größe („Mach Kaputt“), sich dann wieder in Detailverliebtheit verlierend („Ich wünschte du verloren“) – immer im Bewusstsein ob dessen, was war, aber auch die Vision davon im Blick, was noch sein kann. Nach seiner Tour im Herbst 2022 setzt Schmyt seine Live Termine im Frühjahr 2023 nun durch Deutschland, Österreich, Luxemburg und die Schweiz fort. **Mittwoch, 3. Mai um 20 Uhr im Tollhaus.**

■ **Luise Kinseher: „Wände streichen. Segel setzen.“** Die Möbel sind raus. Die Kinseher sitzt in ihrer leeren Wohnung und hat plötzlich unendlich viel Platz: sie könnte ungehindert auf Socken den Gang hinunterrennen, endlich ausladend zu ABBA tanzen oder ein Bobby Car Rennen veranstalten, wenn da nicht dieses riesige Loch im Boden wäre: Los ging es mit einer kleinen Delle im Parkett, dann wurde es ein Riss, schließlich irgendwann das Loch. Seitdem waren eine Menge Spezialisten am Werk, richtige Handwerker lassen seit Jahren auf sich warten! Keiner kann es genau sagen: War das Loch schon immer da und es hat nur keiner bemerkt? Hätte man das Loch verhindern können, wenn man es früher erkannt hätte? Ist das jetzt nur ein vorübergehendes Loch oder der Anfang vom Ende? Was kommt nach dem Loch und wer ist eigentlich schuld? Der Architekt? Ein Schimmelpilz? Und lohnt sich in dieser abgerockten Wohnung eigentlich das Streichen der Wände noch? Bevor Kinseher diese weitreichenden Fragen beantwortet, macht sie sich erstmal eine Flasche Schampus auf: Es gilt, Abschied zu nehmen! Unvergesslich die gemütlichen Abende vorm Kamin, die fröhlichen Stunden am Herd, das vertraute Summen des Kühlschranks! Ach war das schön: damals, als der Boden unter ihren Füßen noch ganz war. Kommen Sie mit auf Luise Kinsehers neue, aufregende und waghalsige Kabarett-Expedition. Die Erde ist vollständig erforscht, vermessen und durchnummeriert, doch wir haben etwas übersehen: Uns selbst! Luise Kinseher setzt Segel und macht sich auf zu den Weiten der menschlichen Seele. **Freitag, 5. Mai 20 Uhr im Tollhaus.**





■ **Jenny Thiele** Fünf Jahre lang war Jenny Thiele Sängerin und Keyboarderin des Kölner Indie-Trios „Fortuna Ehrenfeld“, von den ersten Konzerttours bis zu erfolgreichen Tourneen als Headliner und schließlich in die ausverkaufte Kölner Philharmonie. Wenn es am schönsten ist, ist es manchmal Zeit für neue Wege. Zu ihrer Abschiedstour mit der Band im vergangenen Herbst brachte sie ihr zweites Solo-Album „Killing time“ heraus und läutet damit eine neue musikalische Zeit für sich ein. Die in Eigenregie aufgenommenen Songs verführen, sie reagieren sanft auf ernste Themen der Gegenwart und stellen sie ins Licht. Mit reduzierter Instrumentierung richtet sie den musikalischen Blick nach innen und sagt „Setz dich kurz zu mir, ruh dich aus!“. René Tinner produzierte die Songs in tinnerischer Manier, schmiss alle überflüssigen Töne raus, bestärkte eine ungeschönt ehrliche Version der Songs. Mit ihrem neuen Solo-Album „Killing time“ erforscht Jenny Thiele die Kraft der Einfachheit. Es umfasst neun ungeschönte Songs zwischen Folk und Indiepop, voller feministischer Hingabe an die heilsamen Möglichkeiten der Musik. Reduzierte Instrumentierung, ungeschönte, eingängige Songs und der musikalische Blick nach innen. Mit ihrer Stimme saugt sie das Publikum auf wie ein Staubsauger die Wollmäuse und wirbelt dabei allerlei emotionalen Staub auf. (Foto: Anna Schwartz) **Freitag, 19. Mai um 20.30 Uhr im Tollhaus.**

■ **Monika Roscher Bigband** Die Monika Roscher Bigband kehrt mit ihrer wilden Neuinterpretation der klassischen Jazz-Großbesetzung zurück auf die Konzertbühnen. Auf ihrem neuen Album gelingt ihr dabei ein atemberaubender Spagat zwischen zerbrechlicher Innerlichkeit und sinfonischer Größe, zwischen Artpop, Rock, Elektro und Jazz. So klingt eine Band, die das Abenteuer liebt, die sich angetrieben von einem unstillbaren Hunger nach musikalischer Symbiotik immer wieder selbst überrascht und aufs Neue erfindet. Die erzählerisch anmutenden Kompositionen der Bigbandleiterin und Dirigentin Monika Roscher lassen traumweltliche Landschaften erstehen, die mal durch ihre lyrische Schönheit betören, dann wieder in rasender Entfesselung schwindelerregende Abgründe aufzeigen. Die Songtexte entführen in nächtliche Ozeanszenarien, erforschen die Grenzbereiche menschlich-technologischer Verflechtung oder lassen an einem kräuterumnebelten Hexensabbat teilnehmen. Das über viele Jahre zusammengewachsene Kollektiv virtuoser Individualistinnen und Individualisten zelebriert bei jedem seiner mitreißenden Liveauftritte die volle Klanggewalt einer um elektronische Elemente erweiterten Bigband in allen nur denkbaren Farben. Das führte sie mit großem Erfolg auf die Bühnen der Elbphilharmonie, der Philharmonie Köln, des Fusion Festivals, der Jazzbaltica und der Zappanale, aber auch nach Salzburg, Prag und Istanbul. (Foto: Lukas Diller) **Sonntag, 21. Mai um 20 Uhr im Tollhaus.**



29.10.: Abbamania – The Show

Das einzigartige Showspektakel wird im Herbst 2023 mit der fantastischen „Abbamania – The Show“ Band erneut auf Tournee gehen und für ausgelassene Stimmung sorgen. Im Gepäck hat die grandiose Musikgruppe die größten Hits von Agnetha, Björn, Benny und Anni-Frid. Angefangen beim Grand Prix Auftritt im Jahre 1974 bis hin zum großen Comeback 2021 – anhand der unvergessenen Klassiker wie „Waterloo“, „SOS“, „Mamma Mia“, „Dancing Queen“ oder „Money, Money, Money“ wird die musikalische Erfolgsgeschichte von ABBA erzählt. „Abbamania – The Show“ vereint ausnahmslos alles, was die vier Schweden zu einer der größten internationalen Popsensationen des letzten Jahrhunderts gemacht hat. Mit dem unverwechselbaren ABBA-Look und dennoch im eigenen Stil werden die Musikerinnen und Musiker das Publikum auf eine Reise durch 50 Jahre ABBA-Geschichte mitnehmen und gemeinsam ein unvergessliches Konzerterlebnis schaffen. Am Sonntag, 29. Oktober 19 Uhr im Konzerthaus.

Förderkreis Kultur
Karlsruhe

präsentiert:

GERD DUDENHÖFFER		
10.05.23	20 Uhr „Déjà Vu 2“ spielt aus 30 Jahren	BadnerHalle Rastatt
03.11.23	20 Uhr Heinz Becker	Festhalle Wörth
PHIL – Open Air		
SA 29.07.23	25th Anniversary	
20.00 Uhr	„BACK IN THE AIRport TONIGHT“	Flugplatz Bruchsal
	Special Guest: Jackie Bristow	
ÖZCAN COSAR		
FR 06.10.23	Neues Programm: „JACKPOT“	Schwarzwaldhalle Karlsruhe
20.00 Uhr		
ABBAMANIA – THE SHOW		
SO 29.10.23	Die größte ABBA-Tribute-Show	Konzerthaus Karlsruhe
19.00 Uhr	der Welt geht weiter!	
The Irish Folk Festival 2023		
SA 04.11.23	„50 Years of living the dream“	Konzerthaus Karlsruhe
20.00 Uhr		
LISA FELLER		
MI 15.11.23	Neues Programm: „Dirty Talk!“	Badnerlandhalle Karlsruhe-Neureut
20.00 Uhr		
FIELD COMMANDER C.		
SA 20.01.24	The Songs of Leonard Cohen	Badnerlandhalle Karlsruhe-Neureut
20.00 Uhr		
STAHLZEIT		
FR 26.01.24	Die spektakulärste RAMMSTEIN	BadnerHalle Rastatt
20.00 Uhr	Tribute Show	
BRUNO JONAS		
FR 05.04.24	„Meine Rede!“	Badnerlandhalle Karlsruhe-Neureut
20.00 Uhr		
BAROCK		
19.04.24	20 Uhr „The very Best of AC/DC“	Festhalle Wörth bei Karlsruhe
20.04.24	20 Uhr	

Weitere Infos: www.foerderkreis-kultur.de
Karten an allen Vorverkaufsstellen von CTS

Telefonischer Kartenservice: 0721-23000



Wenn man in Irland gefragt wird, wie es einem so geht, hört man oft: „Living the dream“. Man schaut nach vorne, hat Ideale und ist dabei, seine Träume zur Wirklichkeit werden zu lassen. Genau das ist und war die treibende Kraft hinter dem Irish Folk Festival (IFF), das 2023 sein 50jähriges Jubiläum feiert. Dieses Jubiläum verdanken wir einmal großartiger Musik, Steptanz und Gesang aus Irland aber auch dem Frieden in Mitteleuropa. Ohne Frieden keine Kultur und keine Tourneen. Den Frieden verdanken wir der europäischen Idee, die uns alle näherbringt. Die Nationen haben die Kultur der anderen zu schätzen und zu lieben gelernt. Das IFF kann stolz von sich behaupten, mehr für das positive Miteinander der Nationen geleistet zu haben, als so manche politische Partei. Mit einer Multivision schicken wir das Publikum auf eine Zeitreise in die Vergangenheit und alte Legenden werden wieder auf der Leinwand erscheinen. Um die glorreiche Vergangenheit schön auszubalancieren, stehen drei junge frische Programmpunkte auf der Bühne, die ihren „Living the dream“- Sound von heute zelebrieren. Am Samstag, 4. November um 20 Uhr im Karlsruher Konzerthaus.



4.10.: The Irish Folk Festival 2023



VOLKSSCHAUSPIELE ÖTIGHEIM
Deutschlands größte Freilichtbühne

Das Wirtshaus im Spessart

ab 17.06.
auf Deutschlands größter Freilichtbühne

www.volksschauspiele.de



■ „Show must go on“ Freddie Mercury – grandioser „Queen“-Frontmann, Meister der Extravaganz, genialer Songschreiber, Sexsymbol für Männer und Frauen. Kein Zweifel, Freddie war einer der ganz Großen. Auch über 30 Jahre nach seinem Tod fasziniert der Macho mit dem Schnauzbart, der glamouröse Diva und zerbrechliche Künstlerseele zugleich war, auf einzigartige Weise. Die Hits von „Queen“ tun ihr Übriges, um den Mythos Mercury am Leben zu halten. In Ingmar Ottos Musical bekommt ein junger Mann, Frederick, den Auftrag, nach der Asche von Freddie Mercury zu suchen. Schlaglichtartig wird anhand dieser Suche das Leben des Sängers nacherzählt, Begegnungen mit Weggefährte:innen wechseln sich ab mit „Queen“-Klassikern, die von einer fantastischen vierköpfigen Live-Band interpretiert werden. Erleben Sie Freddie Mercurys Weg vom unbekanntem Kunststudenten Farrokh Bulsara zum absoluten Ausnahmekünstler. Ingmar Otto zollt mit der musikalisch abwechslungsreichen Show einer wahrlich großen Legende Tribut. Mit seinem Tribute to Freddie Mercury kehrt eine der erfolgreichsten Produktionen des Kammertheaters zurück. **Noch bis zum 21. Mai im Kammertheater.**

■ „Cindy Reller – voll aufs Ohr und mitten ins Herz“ Schlager, Spaß und Diskokugeln – Aschenputtel auf links gedreht. Die junge Cindy ackert in der Tierhandlung ihres verstorbenen Vaters, auch um ihrer frustriert-shopping-süchtigen Stiefmutter und ihrer zickigen Stiefschwester aus dem Weg zu gehen. Eines Tages wird sie beim Singen zufällig von Edelbert v. Grootfrü junior belauscht, erfolgloser Werbekomponist im Firmenimperium seines cholerischen Vaters. Als er Cindy für eine große Kampagne engagieren will, finden sich zwei Herzen, die für den Schlager schlagen. Doch wird es mit der missgünstigen Sippschaft ein Happy End für Cindy geben? Beim Motto-Ball der Werbeagentur kommt es zum großen Showdown... Die rasante Geschichte mit 14 einmaligen Ohrwurmgaranten nimmt von Trash-Comedy, Konsumexzessen und Dating-Portalen alles mit, was nicht rechtzeitig auf den Bäumen ist. Singende Tiere inklusive. Die gute Fee streut Glitzer drüber, fertig ist der großartige Musicalspaß – detailverliebt, schräg und vor allem saukomisch! **Premiere ist am Freitag, den 2. Juni um 19.30 Uhr im Karlsruher Kammertheater.**



MANNHEIMER STADTFEST



26.05.–28.05.2023

EP MANNHEIM²
Event und Promotion

www.mannheimer-stadtfest.de

WIR BRINGEN WIEDER LEBEN IN DIE STADT!





■ **„Fluid“** Wer bin ich? Und will ich so sein? Samuel, 17, muss eine Ehrenrunde drehen und kommt in die Klasse von Sophie und Fabio. Irgendwie ist der Neue cool, aber auch unnahbar. An Unterrichtstagen hängen die drei immer wieder zusammen ab. Will Samuel, der schon ziemlich männlich wirkt, etwas von der aufgeweckten Sophie? Falls ja, stellt er sich dabei ziemlich ungeschickt an, obwohl Sophie anscheinend auch ein gewisses Interesse an ihm hat. Andererseits scheint sie auch den stilleren Fabio sehr gerne zu haben. Aber so richtig will Fabio nicht anbeißen. Findet der etwa Samuel gut? Ist er vielleicht schwul? Und wer ist diese geheimnisvolle „Madame_XY“ auf Instagram, die Samuel dauernd anhimelt? Zwischen Lachen und Streiten, Gefühlsschwankungen aller Art und Momenten des Alleinseins versuchen die drei, miteinander klarzukommen. Doch so eindeutig, wie es auf den ersten Blick erscheint, sind die Rollen nicht verteilt. „Fluid“ zeigt drei junge Menschen, die auf der Suche nach ihrem Selbstbild sind. Wohin mit Gefühlen wie Liebe oder Eifersucht oder Traurigkeit? Darf man zugeben, dass man unsicher, verletztlich, manchmal einfach nur „lost“ ist? Und wie viel Mut braucht es, um zu den eigenen Wünschen und Sehnsüchten zu stehen? Ab 14 Jahren. (Foto: Julia Melnyk) **Premiere ist am Freitag, 12. Mai um 19 Uhr in der Sandkorn Fabrik.**

■ **35. Karlsruher Schultheaterwoche** Die Karlsruher Schultheaterwoche, das größte Schultheaterforum der Region, begeistert in diesem Jahr bereits zum 35. Mal die jungen Teilnehmer*innen und das Publikum. Die teilnehmenden Theater-AGs oder Schulklassen präsentieren eine Woche lang ihre Theaterproduktionen einem öffentlichen Publikum auf den Sandkorn-Bühnen. Ein Feedback-Team, bestehend aus Schauspieler*innen, Regisseur*innen, Theaterpädagog*innen, Lehrkräften sowie Schüler*innen, gibt jeder auftretenden Gruppe Rückmeldung und Tipps. Die großartigen Produktionen der teilnehmenden jungen Talente bieten einen spannenden Einblick in die kreative Vielfalt engagierter Schultheaterarbeit. Darüber hinaus werden verschiedene Workshops angeboten, in denen neue Erfahrungen gesammelt und praktische Theaterkenntnisse vertieft werden. Der Austausch der Schüler*innen untereinander, der auch durch die gegenseitigen Aufführungsbesuche angeregt wird, ist ein besonderes Erlebnis für alle Teilnehmenden. Das Publikum darf sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen – von der Eigenproduktion bis zur Klassikeraufführung, vom Schattentheater über Musicals bis hin zum Improtheater. An der Schultheaterwoche vom 17. bis 23. Mai 2023 nehmen 13 Schulen aus der Region teil. Das Programm der Schultheaterwoche findet man unter www.das-sandkorn.de/projekte/schultheaterwoche



Foto: Jürgen Schurr

Haare waschen ohne Plastik

Feste Shampoos in super Qualität!
Keine Plastikverpackung, keine Silikone, keine Parabene, vegan und ohne Konservierungsstoffe

Friseur Eric Schneider
Douglasstr.15
76133 Karlsruhe
Tel: 0721-24269
Di - Fr 9 - 18
Sa 9 - 14

Haare färben mit Pflanzen

Chemiefrei,
pflegend für
Haut und Haare

Lassen Sie sich bei uns beraten



[schereundkamm.friseur](https://www.schereundkamm.friseur)
www.schereundkamm.de



Traditionelle Münzbörse Speyer

So, 14. Mai 2023, 9 bis 15 Uhr
Eintritt: 2 Euro für eine Familie

Nochmals in der Rheinfranken-Halle Altlußheim, Hockenheimer Straße 66, ca. 6 km vom Speyerer Dom entfernt auf der anderen Rheinseite. Parkplätze direkt an der Halle bzw. im Umfeld.

Wie früher gibt es ein breit gefächertes Angebot: Welt des Euro, moderne und historische Münzen, Medaillen, Papier- und Notgeld, Fachliteratur, auch Artikel aus Randgebieten der Numismatik. Es bestehen die Möglichkeiten zum Kauf neuer und zum Verkauf eigener Münzen bzw. zu Beratungen durch Händler oder NGS.

18. Mai
Start 13:30



Christi Himmelfahrt
WM-Finale 1
HERXHEIM

www.speedway.de



VERANSTALTUNGSKALENDER

MO 1.5.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

19.00 **Improtheater Karlsruhe**, Gastspiel, *marotte*

THEATER

19.00 **Improtheater Karlsruhe**, Gastspiel, *marotte*

MESSEN/MÄRKTE

9.00 **Maimarkt Mannheim**, Bauen, Modernisieren, energieeffizientes Wohnen, *Mannheim, Maimarktgelände*

FESTE/FESTIVALS

12.00 **8. Bruchsaler Bergfried-Spectaculum**, mittelalterliches Leben rund um den Bergfried, bis 24 Uhr, Eintritt frei, *Bruchsal, Bergfried*

DIES & DAS

11.00 **Stadtrundgang**, 2-stündige Führung mit Bettina Repple und Marc Fischer, Anmeldung: 0170/2935072, *TP: Marktplatz, Pyramide*

14.00 **„Heimatstadt Karlsruhe“**, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*

15.00 **Südrundfahrt mit der MS Karlsruhe**, zur Fähre Plittersdorf und zurück, 2 Std. Schifffahrt, Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*

DI 2.5.

KONZERTE

19.00 **Leo Esselson (Violine), Konstantin Pointner (Violoncello) und Hyunhee Hwang (Klavier)**, Werke von Haydn, Beethoven, Brahms, Tschaiowski und Debussy, *Seniorenzentrum Oberreut, Hermann-Müller-Würtz-Str. 4*

19.00 **Open Stage**, mit Kiwi Keith Hawkins, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

19.00 **„Blackbird“**, von Matthias Brandt, *Insel*

19.30 **„Der Gott des Gemetzels“**, schwarze Komödie von Yasmina Reza, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

14.00 **„Frauen unter sich: Architektur der Jahrhundertwende – zwischen Historismus und Jugendstil“**, Simone Maria Dietz, *Roncalli-Forum, Ignatius-Saal, Kriegsstr. 37*

19.30 **„Die Anfänge des Kirchenbaus vom vorderen Orient bis nach Baden“**, Jeff Klotz von Eckartsberg, *Bürgersaal des Rathauses Durlach, Pfingststr. 33*

20.00 **„Solidarität mit Arbeitslosen“**, Freie Arbeiter*innen Union Heidelberg, *Café Noir, Schauenburgstr. 5*

KINDER

14.30 **„Temperatur“**, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*

15.30 **„Temperatur“**, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*

16.00 **Vorleserunde**, für Kita- und Grundschulkinder, Anmeldung: 0721-133-4270, *Stadtteilbibliothek Mühlburg, Weinbrennstr. 79*

19.00 **„Blackbird“**, von Matthias Brandt, (ab 13 J.), *Insel*

SENIOREN

19.00 **Leo Esselson (Violine), Konstantin Pointner (Violoncello) und Hyunhee Hwang (Klavier)**, Werke von Haydn, Beethoven, Brahms, Tschaiowski und Debussy, *Seniorenzentrum Oberreut, Hermann-Müller-Würtz-Str. 4*

MESSEN/MÄRKTE

9.00 **Maimarkt Mannheim**, Bauen, Modernisieren, energieeffizientes Wohnen, *Mannheim, Maimarktgelände*

DIES & DAS

10.00 **„Einfach digital! | Simply digital!“**, offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

14.00 **„Heimatstadt Karlsruhe“**, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*

18.30 **„Wir haben die Karten in der Hand“**, Klimapuzzle Workshop, Anmeldung: klimapuzzle-aps@posteo.de, *Zukunftsraum für Nachhaltigkeit und Wissenschaft, Rintheimer Str. 46*

MI 3.5.

KONZERTE

12.15 **„Orgelpunkt“**, 20 Minuten Orgelmusik zur Mittagszeit, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*

19.30 **Schülerkonzert des Badischen Konservatoriums**, mit Soulfingers, Combo Jazz Lightyear, Saxophonquartett, Baden-BackBeat, The Pop-KONS u.v.a., *Das Sandkorn, Studio*

Schmyt, „Frühjahr 2023“, *Tollhaus*

20.00 **The Krusty Moors**, Irish Folk, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

20.00 **Kaiser Quartett**, „Pop auf 16 Seiten“, *Baden-Baden, Festspielhaus*

20.30 **Aynsley Lister & Band**, „Along For The Ride“-Tour, *Jubez*

THEATER

19.00 **„Die heimatlose Wahrheit“**, von Reinhold Weiser, Tiyatro Diyalog, *Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*

19.30 **„Medea. Stimmen“**, von Christa Wolf, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

19.30 **„Show must go on“**, Tribute to Freddy Mercury, *Kammertheater*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

18.00 **„Kampf dem »Wucher“: Stadt-Land-Konflikte während der Hyperinflation“**, Prof.Dr. Dieter Schott, *Generalandesarchiv, Nördliche Hildapromenade 3*

19.30 **„Musikalische Parodien“**, Musik-Plauderei mit Hans Hachmann und Bernd Gnann, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*

KINDER

10.00 **„Peterssens Feuerwerk für den Fuchs“**, (ab 5 J.), *marotte*

11.00 **„Wo ist der Regenbogen?“**, interaktives Schattenspiel, Tiyatro Diyalog, (ab 4 J.), *Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*

15.00 **„Peterssens Feuerwerk für den Fuchs“**, (ab 5 J.), *marotte*

16.00 **Vorlesenachmittag**, (3-5 J.), Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

16.00 **Vorlesenachmittag**, (4-6 J.), *Stadtteilbibliothek Waldstadt, Neisser Str. 12*

MESSEN/MÄRKTE

9.00 **Maimarkt Mannheim**, Bauen, Modernisieren, energieeffizientes Wohnen, *Mannheim, Maimarktgelände*

DIES & DAS

9.00 **„Open House – Space to create“**, Austausch, Experimentieren, Vernetzen und Kreativ-Werden, *Triangel Open Space, Kaiserstr. 93*

10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*



■ **Aynsley Lister & Band** Aynsley Lister ist seit zwei Jahrzehnten an der Spitze der Blues-Szene und wird als einer der spannendsten Bluesgitarrenisten der Gegenwart bezeichnet. Nicht nur durch sein besonderes Gitarrenspiel bekannt, ist er darüber hinaus auch ein verschiedene Genres übergreifender Songwriter, der Blues, Soul, Americana, Rock und manchmal auch Popelmente verbindet.

Auf dieser Tour präsentiert Aynsley sein neues Studioalbum „Along For The Ride“, das im November letzten Jahres auf seinem eigenen Label Straight Talkin' Records veröffentlicht wurde, welches er mit seiner Frau Stephanie gründete. Das neue Album beinhaltet 13 Songs mit alltäglichen Geschichten über Beziehungen, Verlust, Gefühle und das Leben in all seinen Facetten. Das Ganze ist eingebettet in catchy Melodien, rockige Riffs, virtuose Gitarrensolos und eine energetische Mixtur aus modernen Elementen und traditionellem Blues. Aynsley Lister führt seine Band durch ein sensationelles Set, mit Songs aus seinem hochgelobten neuen Album, umrahmt von Fan-Lieblingssongs aus der Vergangenheit. (Foto: Rob Blackham)

Am Mittwoch, 3. Mai um 20.30 Uhr im Jubez am Kronenplatz.



**rascheln
zwischen
plätschern**
Skulpturale Transformation
von Geräuschen

Mirja Wellmann
7.5. - 25.6.2023
Schloss Neuenbürg

VERANSTALTUNGSKALENDER

DO 4.5.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

19.30 **Silvie Fazlija und Michael Postweiler**, „Ich will! – aus dem Leben einer Hochzeitssängerin“, *Das Sandkorn, Fabrik*

KONZERTE

19.30 **Torsten Steudinger (b) und Christian Maurer (p)**, Barjazz live, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
 19.30 **Studierende der Klasse Prof. Michael Uhde**, PRIMA Abend Klavier, *Hochschule für Musik, Velte-Saal, Am Schloss Gottesaue 7*

THEATER

10.00 „Die Partikel eines Tages“, von Milan Gather, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 11.00 „Der Trafikant“, von Robert Seethaler, *Insel*
 11.00 „Das Königsbuch“, ein phantastisches Märchen aus dem alten Persien, *Tiyatro Diyalog, Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*
 19.00 „Caligula“, Drama von Albert Camus, Geist-Soz-Theater, *Festsaal im Studentenhaus, Adenauerring 7*
 19.00 „Das Königsbuch“, ein phantastisches Märchen aus dem alten Persien, *Tiyatro Diyalog, Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*
 19.30 „Show must go on“, Tribute to Freddy Mercury, *Kammertheater*
 19.30 „Der gute Gott von Manhattan“, Schauspiel von Ingeborg Bachmann, Einführung 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Studio*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

19.30 „Fairer Handel – faire Welt. Ist Kapitalismus noch eine Option?“, Ulrike Herrmann, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

Leuchte des Monats



LICHT & DESIGN

holger van den kergh

...kreative Lichtideen für innen und außen

Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr und 15.00-18.30 Uhr
 Sa. 9.00-13.00 Uhr · Di. nachmittag geschlossen

Im Eiselbrunnen 13 · 76703 Kraichtal / Unteröwisheim
 Telefon 0 72 51 / 6 31 13 · Fax 0 72 51 / 6 13 33

www.licht-und-design.com

KINDER

10.00 „Die drei kleinen Schweinchen“, (ab 3 J.), *marotte*
 10.00 „Die Partikel eines Tages“, Stückentwicklung von Milan Gather, (ab 10 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 14.30 „Temperatur“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
 15.30 „Temperatur“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*

KONGRESSE/TAGUNGEN

11.00 „Perspektiven zum Schutz vor Zwangsverheiratung bei jungen Menschen in der Region Karlsruhe“, Stadt- und Landkreis Karlsruhe und Aktion Jugendschutz Baden-Württemberg, *Rathaus, Bürgersaal*

MESSEN/MÄRKTE

9.00 **Maimarkt Mannheim**, Bauen, Modernisieren, energieeffizientes Wohnen, *Mannheim, Marktgelände*
 11.00 **art Karlsruhe**, Messe für Klassische Moderne und Gegenwartskunst, bis 19 Uhr, *Messe Karlsruhe*

GASTRONOMIE

19.00 **Pub Quiz and Student Nite**, mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

FR 5.5.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.00 **Luise Kinseher**, „Wände streichen. Segel setzen.“, *Tollhaus*
 20.15 „Bühnenprung“, Improtheater-Show, *Orgelfabrik*

KONZERTE

10.00 **Mathias Ockert (E-Gitarre)**, Karlsruher Meisterklassen, *Hochschule für Musik, MUTprobe 1, Am Schloss Gottesaue 7*
 12.15 **Strings in concert**, Kammermusik mit Werken von Schumann, Felix Mendelssohn Bartholdy und Henryk Wieniawski, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
 18.00 „Corno con Corde – klassisch bis skurril“, Benefiz-Kammerkonzert mit Werken von Mozart, Antonin Reicha und Wagner, *Wohnstift Ruppurr, Erlenweg 2*
 19.00 **Dickes Blech + Musiccaps**, Karlsruher Bands, *Jubez*
 19.00 **ZONTA-Benefizkonzert**, Tickets erhältlich unter zonta-karlsruhe@web.de, *Hochschule für Musik, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesaue 7*
 19.30 **Cantus Juvenum Karlsruhe**, „2. Klangspektakel Mädchenchöre“ mit Werken von Bob Chilcott, Brahms, Bach, Amy Beach u.a., *Christuskirche*
 20.00 **The New Roses**, „Working Class Rock Music“, Special Guest: Seraina Telli, *Substage*
 20.00 **Sebastian Gahler Quartet**, feat. Denis Gäbel „Two Moons“, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
 20.00 **Eugene Ripper**, Acoustic Rock aus Kanada, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
 20.00 **Duo Vincent & Emile, Emile Parisien Sextett und Vincent Peirani Trio**, Jazz, *Baden-Baden, Festspielhaus*

THEATER

10.00 „Die Partikel eines Tages“, Stückentwicklung von Milan Gather, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 16.00 „Das neue Staatstheater“, Sanierungsführung, *Badisches Staatstheater*
 19.00 „Im Park“, Komödie von Ramon Pierson, *Das Sandkorn, Fabrik*



■ Die Zehn - Bulach A Cappella

Mit neuen Liedern im Gepäck und einem facettenreichen Frucht-Cocktail aus ihrem umfangreichen Repertoire präsentieren sich die „Zehn - Bulach A Cappella“ erneut im Mikado. Diesmal steht das Konzert unter dem Motto „A Cappella frisch & saftig“. Und in der Tat versuchen die Karlsruher Sänger unter Beweis zu stellen, dass sie zwar kein junges Gemüse mehr, aber längst noch kein Fallobst sind. Dies tun sie wie gewohnt lautstark, stimmgewaltig und doch stets filigran, dezent und gefühlvoll unterlegt. Saftigknackig singen sie Liedgut aus verschiedenen Genres, wobei ihnen ihr Dirigent Stefan Fischer bei den meisten Stücken eigene, einzigartige A-Cappella-Arrangements im wahrsten Sinne „auf die Stimmen geschrieben“ hat. Wer die „Zehn“ im Mikado schon erlebt hat, weiß, dass sie sich zu jedem Stück immer neu formieren, vielseitig ihre Stimmen variieren und dass akustisch wie auch optisch ständig neue Akzente gesetzt werden.

(Foto: Michael Hitzler)

Am Samstag, 6. Mai um 20 Uhr im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52.



■ Black Sea Shipping Company

Diese Formation definiert mit ihrer Musik den Balkan-Klezmer-Swing neu. Während ihre Wurzeln in der jüdischen Musik Osteuropas, im Balkan und im SintiSwing nicht zu überhören sind, kombiniert die Band in ihren eigenen Liedern und Arrangements diese mit düster-schrägen Americana- und Vaudeville-Klängen zu einem einmaligen, unverwechselbaren Sound. Black Sea Shipping Company sind Thomas Neukirchner (Violine & Gesang), Barbara Kohl (Gesang, Saxophone & Orgel), Christian Kögele (Banjo & Kontrabass) Friedemann Lange (Gesang, Gitarre & Kontrabass), Wolfgang Müller (Schlagzeug). (Foto: Michael Bode)

Am Freitag, 19. Mai um 20 Uhr im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52.



■ **Gerd Dudenhöffer: „Déjà Vu 2“**
 Schluss mit lustig? Nicht mit ihm!
 Becker is back. Back to Becker: Zurück nach vorn – zum Ur-Heinz. Das Original. Ein Mensch wie Du und Du. Die liebevoll skizzierte Karikatur des universellen Kleinbürgers. Mit wichtiger Miene, gequält verzogenen Lippen, bohrendem Zeigefinger, schlitzohrig-schlagfertiger Rhetorik und unschlagbar beckerscher Logik bringt der findige Buchstaben-Verdreher und innovative Fremdwort-Neuschöpfer unfreiwillig komisch Kompliziertes im Nu auf den einfachsten Nenner. Er kennt sich „do jo e bißche aus.“ Das ist sein Bier (bloß kein Corona)! Das sitzt wie die Kapp auf'm Kopp!
 Heinz Becker: ganz der Alte, eigensinnig, renitent, skurriler Tresen-Philosoph, stoischer Schlaumeier, der sein Universum zwecks klarer Kante penibel abgegrenzt hat, nicht ohne die Kumpels Schindler Gregor, Fons, Maier Kurt, Scherer Kurti, Schistel Theo, Spalter Willi, Spoon Herrmann nebst Gattin s' Hilde und Sohn Stefan im Gefolge, eine kleinkarierte Idylle zwischen Kleintierzüchterverein, Schuschter Fritz' Eggstibbe und farbenfrohen-schmucker Retro-Küche.
 „Geh fort!“ Nein – hinein. Hinsetzen. Palavern, lamentieren, mokieren, räsönieren. In Erinnerungen schwelgen. Heinz legt seinen „offenen Finger in die Wunde“ und verzählt Erlebtes, das jeder kennt, sich erkennt, Aberwitziges vom grotesken Wahnsinn des sensationierten Alltäglichen. Dabei lässt er die große Politik links liegen; Kratzer im Kotflügel und Gesellschaftskritik stecken schließlich im Detail...
 Déjà Vu 2 – das 19. Mehr Highlights aus 18 Programmen, die nichts an Brisanz und visionärer Aktualität eingebüßt haben. Seit fast 40 Jahren spielt Gerd Dudenhöffer, Autor, Regisseur, Kleinkunstpreisträger 2015, seine „Ein-Personen-Volkstheater-Stücke“, der hier – endlich – das Genre Komik-Kabarett brillant wiederbelebt. Wie immer mit perfektem Timing, eloquenter Sprachlosigkeit, sparsam gesetzter Mimik und herzhaftem Mutterwitz.
 Déjà Vu 2: zurück – in die Zukunft!
 Karten an allen Vorverkaufsstellen von CTS und Reservix, beim telefonischen Kartenservice unter (0721) 23000 oder (07222) 789-800 oder im Internet unter: www.foerderkreis-kultur.de
Am Mittwoch, 10. Mai um 20 Uhr in der Badner Halle Rastatt und am Freitag, 3. November um 20 Uhr in der Festhalle Wörth.

VERANSTALTUNGSKALENDER

FR 5.5.

THEATER

- 19.00 „Birds flying high“, Komödie von Leonard Dick, *Badisches Staatstheater, Studio*
 19.00 „Der Trafikant“, von Robert Seethaler, *Insel*
 19.30 „The Broken Circle“, Bluegrass-Konzert von Johan Heldenbergh und Mieke Dobbels, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
 19.30 „Show must go on“, Tribute to Freddy Mercury, *Kammertheater*
 20.00 „Per Aspera as Astra“, Ballettabend mit Musik von Bach, Francis Poulenc und Saint-Saëns, Einführung um 19.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
 20.00 „Achtsam morden“, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roma von Karsten Dusse, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*
 20.00 „Ben – allein zu House!“, Electronic Music Theatre, *Jakobus-Theater*
 20.00 „Django – die Rückkehr“, *marotte*
 20.15 „Oins nach em annere“, Lustspiel von Hans Rüdiger Kucich, *Badisch Bühn*

MUSEEN

- 16.00 „Das Museum im Überblick“, Führung, *Badisches Landesmuseum*
 16.00 „Ole Scheeren: »Spaces of Life«“, Theologen treffen auf zeitgenössische Kunst, Führung, Anmeldung: fuehrungen@zkm.de, TP: ZKM, Foyer

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 18.00 „Italien – ein fremdes Land?“, Prof. Dr. Thomas Steinfeld, *eduGlobal, Institut für Sprache und Bildung, Erbrinzenstr. 34*
 19.30 „Unsere heimischen Fledermäuse“, Ariane Friedrich, *Evang.-methodistische Kirche, Mühlstr. 9*
 20.30 **Kohi Poetry Slam #177**, Wortakrobatik, Lyrik, Geist, Klamauk und Euphorie, *Tollhaus*

SPORT

Bosch Hockenheim Historic, das Jim Clark Revival, Infos: www.hockenheim-historic.de, *Hockenheimring*

KINDER

- 10.00 „Der Bär auf dem Försterball“, (ab 10 J.), *marotte*
 10.00 „Die Partikel eines Tages“, Stückentwicklung von Milan Gather, (ab 10 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 11.00 „Wunderland“, Musiktheater, (ab 5 J.), Tickets: ticket@hfm.eu, Premiere, *Hochschule für Musik, Marstall, Am Schloss Gottesaue 7*

SENIOREN

- 18.00 „Corno con Corde – klassisch bis skurril“, Benefiz-Kammerkonzert mit Werken von Mozart, Antonin Reicha und Wagner, *Wohnstift Rüppurr, Erlenweg 2*

KONGRESSE/TAGUNGEN

- 10.00 „Schupra Day“, Jahrestagung der AG Schulpraktisches Klavierspiel, *Hochschule für Musik, Genuit-Saal und FSH, Am Schloss Gottesaue 7*

MESSEN/MÄRKTEE

- 9.00 **Maimarkt Mannheim**, Bauen, Modernisieren, energieeffizientes Wohnen, *Mannheim, Maimarktgelände*
 11.00 **art Karlsruhe**, Messe für Klassische Moderne und Gegenwartskunst, bis 19 Uhr, *Messe Karlsruhe*

DIES & DAS

- 16.00 „Hinterhofidylle – ein Blick hinter die Fassaden“, Hinterhofführung Route Oststadt, Info und Anmeldung unter Telefon 0721/602997580, TP: Haupteingang der Lutherkirche, *Durlacher Allee 23*

- 17.00 „tag05“, Europäischer Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung, Tanzbeiträge, Theatersequenzen, Mitmachangebote, Live-Musik, *Kronenplatz*

SA 6.5.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 10.00 **Charly Mixer's Zoo-Dance**, Squaredance, *Stadtpark, Seebühne*
 19.00 „Dance 2023“, Ballettschule Remchingen, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 114*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 19.00 **HG. Butzko**, „ach ja“, *Nöttingen, Löwensaal*
 20.00 **Sebastian 23**, „Maskenball“, *Tollhaus*
 20.00 **Murzarellas Music-Puppet-Comedy**, „Bauchgespräche ... ab in die zweite Runde“, *Klag Kleinkunsthöhle, Gaggenau, Luisenstr. 17*
 20.15 **Christine Teichmann**, „Links rechts Menschenrecht“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 11.30 **Lilly Löffler (voc), Thierry Lahyr (g) und Juliana Saib (p)**, Jazz Market, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*
 19.30 „New Bands“ – Vorrunde 2, mit Fading Reason, Carry On, Atlas!, feintonfilter, Pascal Harkawe, Polylight, Marauded Mind, *Jubez*
 20.00 **Olli Schulz & Band**, „Cirque Du Wuffel“-Tour 2023, Support: Lampe, *Tollhaus*
 20.00 **Pearls Of Pluto + Guests**, „KarlsUnruhe“, *Minestrone, Alter Schlachthof 19*
 20.00 **Die Zehn – Bulach A Cappella**, Männerchor, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
 20.00 **Eugene Ripper**, Acoustic Rock aus Kanada, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
 20.00 **Joe Bonamassa**, Bluesrock-Gitarrist, *Baden-Baden, Festspielhaus*
 20.30 **Mikk**, Singer/Songwriterin aus Wien, *Café NUN, Gottesauerstr. 35*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 21.00 **80er Party**, *Substage*
 21.30 „Fairy Dust – Nacht der Vielfalt“, Party der Beratungsstelle ZeSIA, *Badisches Staatstheater*
 11.00 „Swipe. Match. Love mit Gigi!“, der Dschungelstar heizt Euch ein, *Agostea, Rüppurrer Str. 1*

THEATER

- 15.00 „Befreiungsschlag“, von und mit den Mitgliedern des Club Inclusive, Premiere, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 16.00 „Achtsam morden“, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roma von Karsten Dusse, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*
 16.00 „Blick hinter die Kulissen“, öffentliche Theaterführung, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 19.00 „Im Park“, Komödie von Ramon Pierson, *Das Sandkorn, Fabrik*
 19.00 „Caligula“, Drama von Albert Camus, Geist-Soz-Theater, *Festsaal im Studentenhau, Adenauerweg 7*
 19.00 „Mohameds Reise“, eine Heldengeschichte, *Junges Staatstheater, Insel*
 19.00 „House of Trouble – das famose Leben der Geizigen“, von Milan Peschel und Ensemble nach Molière Molière, Einführung um 18.30 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
 19.30 „Wozzeck“, Oper in drei Akten von Alban Berg, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
 19.30 „Show must go on“, Tribute to Freddy Mercury, *Kammertheater*
 19.30 „Hir“, absurde Komödie von Taylor Mac, *Badisches Staatstheater, Studio*
 20.00 „Achtsam morden“, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roma von Karsten Dusse, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*

VERANSTALTUNGSKALENDER

20.15 „Oins nach em annere“, Lustspiel von Hans Rüdiger Kucich, *Badisch Bühn*

MUSEEN

10.00 „Archäologie in Baden hautnah“, öffentliche Vorlage, *Badisches Landesmuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

18.00 „Sonnendiät“, Short Storys von Ondine Dietz, Lesung im Rahmen der Kunstwochen für Klima und Umwelt 2023, *Kulturküche, Kaiserstr. 47*

SPORT

Bosch Hockenheim Historic, das Jim Clark Revival, Infos: www.hockenheim-historic.de, *Hockenheimring*

13.00 **KSC – Hannover 96**, 2. FußballBundesliga Herren, *BBBank Wildpark*

KINDER

16.00 „Rocky Waschbär – der Apfelkuchendieb“, (ab 4 J.), *marotte*

17.00 „Wunderland“, Musiktheater, (ab 5 J.), Tickets: ticket@hfm.eu, *Hochschule für Musik, Marstall, Am Schloss Gottesau 7*

KONGRESSE/TAGUNGEN

10.00 „Schupra Day“, Jahrestagung der AG Schulpraktisches Klavierspiel, *Hochschule für Musik, Genuit-Saal und FSH, Am Schloss Gottesau 7*

MESSEN/MÄRKTEE

7.00 **City-Flohmarkt**, bis 16 Uhr, *Stephanplatz*

9.00 **Maimarkt Mannheim**, Bauen, Modernisieren, energieeffizientes Wohnen, *Mannheim, Maimarktgelände*

11.00 **art Karlsruhe**, Messe für Klassische Moderne und Gegenwartskunst, *Messe Karlsruhe*

14.00 **Pflanzentauschbörse**, bis 17 Uhr, *Zukunftsraum für Nachhaltigkeit und Wissenschaft, Rintheimer Str. 46*

DIES & DAS

11.00 „Heimatstadt Karlsruhe“, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: *Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*

14.00 **Offenes Rettungsschwimmer-Casting**, ohne Voranmeldung, *Freibad Wolfartsweier*

SO 7.5.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.00 **Christoph Sonntag**, neues Programm, *Landau, Jugendstil-Festhalle, Mahlastr. 3*

KONZERTE

15.00 **Irish Folk Music**, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

17.00 **Konzert zum 190. Geburtstag von Johannes Brahms**, Klavier- und Kammermusik, *Badisches KONServatorium, Ordensteinsaal, Kaiserallee 11 c*

17.00 „100 Jahre Grötzinger Zupforchester 1923 e.V.“, Jubiläumskonzert, *Martin Luther Haus Grötzingen, Fröbelstr. 5*

18.00 **Felicitas Brunke (Mezzosopran) und Freya Jung (Klavier)**, „Lieder des Lebens“ mit Werken von Bach bis Gershwin, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*

18.30 **The Hoodoo Man**, Blues-Abend, Anmeldung: 0172/2615911, *Tabou-Lounge, Zähringerstr. 65 a*

19.00 **Wolfgang Abendschön & Akzente**, Rock & Gospel, Gäste: Herr Balsam – Benno Brockmann (Poetry Slam), *Evang. Stadtkirche, Marktplatz*

19.00 **Julian Lage Trio**, US-Gitarrist, Folk und Country, *Baden-Baden, Festspielhaus*

19.00 **Prof. Matthias Maierhofer (Orgel)**, Ettlinger Orgelfrühling, Werke von Buxtehude, Bach, Reger und Nishimura, *Ettlingen, Herz-Jesu-Kirche, Pforzheimer Str. 17*

THEATER

15.00 „Befreiungsschlag“, von und mit den Mitgliedern des Club Inclusive, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

16.00 „Maria Stuart“, Ballett von Bridget Breiner, Einführung um 15.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

18.00 „Der zerbrochene Krug“, eine mediale Analyse nach Heinrich von Kleist, Einführung um 17.30 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

18.00 „Show must go on“, Tribute to Freddy Mercury, *Kammertheater*

18.00 „Hir“, absurde Komödie von Taylor Mac, *Badisches Staatstheater, Studio*

18.30 „Der Anruf“, Theater-Thriller von Stephan Eckel, *Das Sandkorn, Studio*

MUSEEN

11.00 „Das Museum im Überblick“, Führung, *Badisches Landesmuseum*

11.00 „Einheimische Pflanzen“, Führung mit Dr. Judith Bieberich, *Naturkundemuseum*

11.00 „Mirja Wellmann: »rascheln, zwitschern, plätschern – skulpturale Transformation von Geräuschen«“, Eröffnung der Ausstellung mit einer Tanzperformance von Sawako Nunotani, *Schloss Neuenbürg*

15.30 „Kunst und Kirche: Hans Baldung Grien: »Lots Töchter« (um 1535/1540)“, Führung mit Pfr. i.R. Eckhart Marggraf, *ZKM, Kubus*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

11.00 „Frühling, Sommer, Herbst und Winter: Ein Spaziergang“, musikalische Lesung mit Helga Jannakos und Martin Besinger, *Schloss Bruchsal, Historische Wirtschaft im 2. Obergeschoss*

SPORT

Bosch Hockenheim Historic, das Jim Clark Revival, Infos: www.hockenheim-historic.de, *Hockenheimring*

10.00 **32. Badische Meile**, 8,88889 km für Läufer, Walker und Nordic Walker, *Carl-Kaufmann-Stadion, Hermann-Weit-Str. 3*

KINDER

11.00 „Wunderland“, Musiktheater, (ab 5 J.), Tickets: ticket@hfm.eu, *Hochschule für Musik, Marstall, Am Schloss Gottesau 7*

11.00 „Ritter Rost“, (ab 5 J.), *marotte*

13.00 „Wasserspiele“, Spielen und Basteln für Kinder und Erwachsene mit Michaela Mutschler, Anmeldung: 0721/95047-0, *Naturschutzzentrum Rappenwört, Hermann-Schneider-Allee 47*

15.00 „Wunderland“, Musiktheater, (ab 5 J.), Tickets: ticket@hfm.eu, *Hochschule für Musik, Marstall, Am Schloss Gottesau 7*

16.00 „Ritter Rost“, (ab 5 J.), *marotte*

MESSEN/MÄRKTEE

9.00 **Maimarkt Mannheim**, Bauen, Modernisieren, energieeffizientes Wohnen, *Mannheim, Maimarktgelände*

11.00 **art Karlsruhe**, Messe für Klassische Moderne und Gegenwartskunst, bis 18 Uhr, *Messe Karlsruhe*

DIES & DAS

10.00 **Lions Fidelitas Classics 2023**, Charity-Oldtimer-Rallye, *Start: RaumFabrik Durlach, An der RaumFabrik 10*

10.30 „Bäume“, botanische Führung, *Zoologischer Stadtgarten, TP: Kasse Nord Nancyhalle*

11.00 „Heimatstadt Karlsruhe“, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: *Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*

11.00 **Fahrt nach Speyer mit der MS Karlsruhe**, mit 3 Std. Aufenthalt, Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*

13.00 „Wasserspiele“, Spielen und Basteln mit Michaela Mutschler, Anmeldung: 0721/95047-0, *Naturschutzzentrum Rappenwört, Hermann-Schneider-Allee 47*



DESCHNER

SCHÖNES FÜR TISCH, HAUS UND GARTEN



Sommersonne im Garten genießen!



Draußen einfach schöner leben!



Große Fachabteilung der Grillhersteller:



Gewerbegebiet Nord, Am Hasenbiel
Linkenheimer Straße 55
76297 Stutensee-Blankenloch
Telefon (0 72 44) 74 13 57

E-Mail: info@deschner-gartenmoebel.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung:

Mo.-Fr. 9.00-19.00 Uhr

Sa. 9.00-16.00 Uhr

www.deschner-gartenmoebel.de



■ **Axel Rudi Pell** erinnert sich noch jemand an 1989? Als Axel Rudi Pell mit der Veröffentlichung seines ersten Albums „Wild Obsession“ am 1. Dezember seine Solokarriere startete, war kurz zuvor die Berliner Mauer gefallen. Das ist eine kleine Ewigkeit her. Die Welt hat sich verändert, Axel Rudi Pell nicht: Seit drei Jahrzehnten liefert der Bochumer Gitarrist mit seiner Band beständig wie ein Schweizer Uhrwerk ein hochwertiges Hardrock-Album nach dem nächsten ab. Auch das Jubiläums-Werk, ein Live-Mitschnitt der letzten Tour, erscheint bei derselben Plattenfirma wie 1989. „Never change a winning team“, lautet das Geheimnis seines Erfolges. Über 1.6 Millionen physische Tonträger hat der deutsche Musiker bisher verkauft, sein Songs wurden insgesamt über 37,5 Millionen mal gestreamt. Als er mit dem vierten Album „Between The Walls“ 1994 zum ersten Mal auf Platz 90 in die Charts einsteigt, wusste Pell, dass er auf dem richtigen Weg ist; von diesem ist er bis jetzt auch noch nicht abgekommen. Ein Grund dafür ist sein gutes Gespür: „In Deutschland gab und gibt es kaum Sänger, die zu meiner Musik passen.“ Deshalb stellt er sich von vornherein international auf, kann auf den ersten Alben auf weltweit renommierte Frontmänner zurückgreifen. Seit 1998 führt Pell mit Ex-Hardline-Sänger Johnny Gioeli eine kreative Symbiose, deren Ende nicht abzusehen ist. Und mit dem Einstieg von Ex-Rainbow/Black Sabbath/Blue Öyster Cult-Drummer Bobby Rondinelli 2013 macht die Band einen weiteren Qualitätssprung, an dem Keyboarder Ferdy Doernberg (seit 1998) und Bassist Volker Krawczak (seit 1989) einen ebenso großen Anteil haben. Dass Pell seine Karriere mit Herzblut angeht, wird übrigens auch von den Größen des Genres gewürdigt: Als Pell und Band 2009 den Black Sabbath-Ableger Heaven & Hell in Deutschland begleiten dürfen, adelt deren Sänger Ronnie James Dio (2010 verstorben) den Support: „Ihr habt den Gig bekommen, weil ihr gut seid.“ Man kann es drehen und wenden, wie man will: In den letzten 30 Jahren gehörte Pell zu den Konstanten im internationalen Hardrock. Apropos: Auch mit dem Wacken Open Air verbindet ihn eine lange Historie: Seit 1999 hat Pell schon sechsmal auf dem größten Heavy Metal-Festival der Welt gespielt, „immer auf der Hauptbühne.“ Denn: „Auch Wacken und ich sind miteinander gewachsen. Es ist faszinierend zu sehen, wie man vor so vielen Fans mit eigenen Songs bestehen kann.“ Auch in Russland ist Pell mittlerweile ein Star: Ende März 2019 trat er im Kreml bei einer Award-Show neben Chris De Burgh, Michael Bolton und Leona Lewis auf.

Donnerstag, 11. Mai um 20 Uhr im Musicclub Substage.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SO 7.5.

DIES & DAS

- 15.00 **„Markus Lüpertz: »Genesis«**, Führung zum größten zusammenhängenden Gesamtkunstwerk Deutschlands im Stadtbahntunnel, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: *Durlacher Tor am brauen Kubus*

MO 8.5.

KONZERTE

- 16.00 **Dominik Axtmann (Orgel)**, „Max Reger (1873-1916). Zum 150. Geburtstag des Komponisten“, *Erlöserkirche der Evang.-methodistischen Kirche, Hermann-Billing-Str. 11*
- 19.00 **„Monday Madness“**, Live-Music, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

- 10.00 **„Die Partikel eines Tages“**, Stückentwicklung von Milan Gather, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 18.30 **Spielplanpräsentation 2023/24**, Eintritt frei, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 19.00 **„Das Elend der Arbeit – wie das Prinzip Gelderwerb Menschen erniedrigt, Natur zerstört und Autoritarismus befeuert“**, Lothar Galow-Bergemann, *Café Noir, Schauenburgstr. 5*
- 20.00 **„Wie die Sterne in die Kuppel kamen“**, Matthias Meier, *Naturkundemuseum*

KINDER

- 10.00 **„Die Partikel eines Tages“**, Stückentwicklung von Milan Gather, (ab 10 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

SENIOREN

- 16.00 **Dominik Axtmann (Orgel)**, „Max Reger (1873-1916). Zum 150. Geburtstag des Komponisten“, *Erlöserkirche der Evang.-methodistischen Kirche, Hermann-Billing-Str. 11*

MESSEN/MÄRKTE

- 9.00 **Maimarkt Mannheim**, Bauen, Modernisieren, energieeffizientes Wohnen, *Mannheim, Marktgelände*

DIES & DAS

- 14.00 **„Heimatstadt Karlsruhe“**, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: *Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*
- 18.00 **„Feierabend International“**, Eventreihe zum Austausch mit Menschen vielfältiger Kulturen, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*

DI 9.5.

KONZERTE

- 19.00 **Open Stage**, mit Kiwi Keith Hawkins, feat. Three for Silver (Folk Rock aus USA), *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

- 10.00 **„Die Partikel eines Tages“**, Stückentwicklung von Milan Gather, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 19.00 **„Feierabend mit...“**, Mitglieder des Staatsballetts im Gespräch mit Sophie Martin und Daniel Rittoles, *Bad. Staatstheater, Neues Entrée*

- 19.30 **„Wie kann die Welt nachhaltiger werden?“**, Dr. Johannes Orphal, im Rahmen der „Effekte“-Reihe, wissenschaftliche Themen unterhaltsam und verständlich erklärt, *Triangel Open Space, Kaiserstr. 93*

KINDER

- 10.00 **„Wo die wilden Kerle wohnen“**, (ab 4 J.), *marotte*
- 10.00 **„Die Partikel eines Tages“**, Stückentwicklung von Milan Gather, (ab 10 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 11.00 **„Wunderland“**, Musiktheater, (ab 5 J.), Tickets: ticket@hfm.eu, *Hochschule für Musik, Marstall, Am Schloss Gottesau 7*
- 11.00 **„War da was?“**, Theater für die Aller kleinsten, (ab 3 J.), *Insel*
- 15.00 **„Von Sinnen – die Welt hören“**, Kinderkurs, (6-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*

SENIOREN

- 15.00 **Seniorenfahrt mit der MS Karlsruhe**, mit Live-Musik, inkl. 1 Stück Kuchen und 2 Tassen Kaffee, Tickets und Infos unter Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*

MESSEN/MÄRKTE

- 9.00 **Maimarkt Mannheim**, Bauen, Modernisieren, energieeffizientes Wohnen, *Mannheim, Marktgelände*

DIES & DAS

- 10.00 **„Einfach digital! I Simply digital!“**, offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 11.00 **Europatag-Aktion**, Infos und Mitmachangebote, *Marktplatz*
- 14.00 **„Heimatstadt Karlsruhe“**, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: *Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*
- 15.00 **Seniorenfahrt mit der MS Karlsruhe**, mit Live-Musik, inkl. 1 Stück Kuchen und 2 Tassen Kaffee, Tickets und Infos unter Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*
- 16.00 **„Karlsruhe und Europa“**, Stadtführung am Europatag, TP: *Evang. Stadtkirche am Marktplatz*
- 18.00 **„Schwarzwaldmädel“ (1950)**, Filmvorführung nach Ausstellungsbesuch mit Barbara Bauer und Carmen Beckenbach, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 19.00 **„Beziehungsreich“**, Filmgespräch mit Dr. Silke Obenauer, *Schauburg, Marienstr. 16*

MI 10.5.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Gerd Dudenhöffer**, „Déjà Vu 2“, Gerd Dudenhöffer spielt aus 30 Jahren Heinz Becker, *Rastatt, Badner Halle*

KONZERTE

- 12.15 **„Orgelpunkt“**, 20 Minuten Orgelmusik zur Mittagszeit, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 17.00 **Studierende der Hornklasse Prof. Will Sanders der Hochschule für Musik**, Werke von Wagner, Hindemith u.a., *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 18.30 **Yorae Kim (Violine) und Hyunhee Hwang (Klavier)**, Werke von Haydn, Dutilleux, Claude Debussy, Ravel und Saint-Saëns, *Schömborg, Silbersaal im Kurhaus, Lindenstr. 7*
- 19.30 **Junge Studierende der Hochschule für Musik**, „Opernarien frisch gezapft“, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*
- 20.00 **Martin Kohstedt**, Komponist und Pianist für instrumentale Musik und Electronica, *Tollhaus*
- 20.00 **The Krusty Moors**, Irish Folk, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

VERANSTALTUNGSKALENDER



THEATER

- 10.00 „Die Partikel eines Tages“, Stückentwicklung von Milan Gather, Theater Baden-Baden, Goetheplatz
- 19.30 „Show must go on“, Tribute to Freddy Mercury, Kammertheater
- 20.00 „Willkommen bei den Hartmanns“, Komödie von J. von Düffel nach einem Drehbuch von Simon Verhoeven, Jakobus-Theater
- 20.00 „Amphitryon“, Lustspiel von Heinrich von Kleist, Einführung um 19.30 Uhr im Spiegel-foyer, Theater Baden-Baden, Goetheplatz

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 9.30 „Ganz knapp“, Gedichte mit Andreas Knapp, Roncalli-Forum, Ignatius-Saal, Kriegsstr. 37
- 18.00 „Zeitgenössische Musik, eine »Herzensangelegenheit«“, Dr.h.c. Hans Hachmann im Gespräch mit Prof. Momo Kodama, Hochschule für Musik, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7
- 18.00 „Karlsruher Ständehaus und Frankfurter Paulskirche als Erinnerungsorte der deutschen Demokratiegeschichte“, Podiumsgespräch mit Dr. Volker Steck und Dr. Markus Häfner, FernUniversität in Hagen, Campus Karlsruhe, Kriegsstr. 100 (2. OG)
- 18.00 „1923 – von Hyperinflation, kommenden Wirtschaftskrisen und »Goldenen Jahren«“, Prof.Dr. Heike Knortz und Dr. Beate Laudenberg, Pädagog. Hochschule, Bismarckstr. 10
- 18.30 „Reisen wie Agatha Christie im Orientexpress?!“, Jon Worth, Volkshochschule, Kaiserallee 12 e
- 19.00 „Wie erwachsene Kinder die Beziehung zu ihren Eltern gestalten können, Dipl.-Psych. Stephan Rieder, Anmeldung: 0721/842288, Roncalli-Forum, Ignatius-Saal, Kriegsstr. 37

KINDER

- 10.00 „Das kleine Gespenst“, (ab 4 J.), marotte
- 10.00 „Die Partikel eines Tages“, Stückentwicklung von Milan Gather, (ab 10 J.), Theater Baden-Baden, Goetheplatz
- 15.00 „Von Sinnen – die Welt hören“, Kinderkurs, (6-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, Naturkundemuseum
- 15.00 „Das kleine Gespenst“, (ab 4 J.), marotte
- 16.00 Vorlesenachmittag, (3-5 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE

- 20.00 „Planet F“, inklusiver Freizeittreff, Jubez

DIES & DAS

- 10.00 Onleihe Sprechstunde, bis 11 Uhr, Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2
- 15.00 „Rund um den Globus – die Reise eines Handys“, Workshop zum Thema Handy und Ressourcen, Anmeldung: 0721/374137, GEDOK Künstlerinnenforum, Markgrafenstr. 14
- 17.30 Allgemeine Bibliotheksführung, Informationen zur Bibliotheksnutzung, Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2

DO 11.5.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 Oropax: Experimental Show, die Demo-Version 0.01 der neuen 2023er-Show, klag Kleinkunsthöhle, Gaggenau, Luisenstr. 17
- 20.30 Werner Koczwar, „Mein Schaden hat kein Gehirn genommen“, Rantastic Kleinkunsthöhle, Baden-Baden, Aschmattstr. 2

KONZERTE

- 19.30 Thomas Jehle (Klavier), Barjazz live, Hemingway Lounge, Uhländstr. 26
- 19.30 Studierende der Klasse Prof. Will Sanders, PRIMA Abend Horn, Hochschule für Musik, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7

- 20.00 Axel Rudi Pell, Bochumer Gitarrist mit seiner Band, Special Guest: Amalgama, Substage
- 20.00 Sandie Wollasch & Spark, Songs und Chansons aus Klassik, Pop, Jazz und Avantgarde im Spiegel der Natur, Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 114

THEATER

- 10.00 „Die Partikel eines Tages“, von Milan Gather, Theater Baden-Baden, Goetheplatz
- 19.00 „Hunting down Male Gaze“, „Wer ist dein innerer Voyeur?“, Insel
- 19.30 „Show must go on“, Tribute to Freddy Mercury, Kammertheater
- 20.00 „Achtsam morden“, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roma von Karsten Dusse, Theatersaal K2, Kreuzstr. 29
- 20.00 „Das kalte Herz“, Projekt von Swana Rode und Saskia Kaufmann nach Wilhelm Hauff, Badisches Staatstheater, Studio
- 20.00 „Amphitryon“, Lustspiel von Heinrich von Kleist, Einführung um 19.30 Uhr im Spiegel-foyer, Theater Baden-Baden, Goetheplatz

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 17.00 „Ab durch die Mauer – Reisen und Erinnern“, Lesung von Christoph Dalberg, Bücherbuffet, Kaiserstr. 58-60
- 19.00 „Sara Ehsan – Blick einer außereuropäischen Autorin auf Europa“, Gespräch mit der Publizistin Beatrice-Charlotte Wurm mit anschließender Lesung, Volkshochschule, Kaiserallee 12 e
- 19.00 „Clusterwohnen – ein neues Wohnmodell auch für Karlsruhe“, Ralf Schuster, Anmeldung: www.eeb-karlsruhe.de, Kulturküche, Kaiserstr. 47
- 19.30 „Markgräfin Magdalena Wilhelmina“, Vortrag und Lesung mit Susanne Hiltz-Wagner, Orgelfabrik
- 19.30 „Kirche des Anfangs. Literarische, historische und theologische Analysen zur Apostelgeschichte“, Theologischer Gesprächskreis mit Pfrin. Kira Busch-Wagner und Dipl.-Theol. Tobias Licht, Roncalli-Forum, Ignatius-Saal, Kriegsstr. 37

KINDER

- 10.00 „Der kleine König“, (ab 3 J.), marotte
- 10.00 „Die Partikel eines Tages“, Stückentwicklung von Milan Gather, (ab 10 J.), Theater Baden-Baden, Goetheplatz
- 11.00 „Wunderland“, Musiktheater, (ab 5 J.), Tickets: ticket@hfm.eu, Hochschule für Musik, Marstall, Am Schloss Gottesau 7
- 15.00 „Minerale im Alltag“, Forscherkurs, (9-11 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, Naturkundemuseum

KONGRESSE/TAGUNGEN

- 9.30 KreativStart, Kongress für kreative Unternehmen, Tollhaus

GASTRONOMIE

- 19.00 Pub Quiz and Student Nite, mit Charlotte, Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4

DIES & DAS

- 18.30 „Vogelstimmen-Abendspaziergang in die Fritschlach“, Führung mit Artur Bossert und Andreas Wolf, Anmeldung: 0721/950470, TP: Daxlanden, Straßenbahn-Haltestelle „Waidweg“ (Linie 3)

FR 12.5.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 20.00 Peter Valance, „Supermagic“, Kombination aus spektakulären Großillusionen und mitreißender Comedy-Zauberei, Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 114

■ Werner Koczwar: „Mein Schaden hat kein Gehirn genommen“

Wir fliegen Roboter zum Mars, stehen aber im Keller rum und haben vergessen, weshalb wir dort hingegangen sind. Die Evolution hat 300 Millionen Jahre gebraucht, um das Hirn zu entwickeln, doch wenn wir abends vor dem Fernseher hocken, kommen starke Zweifel auf, ob dieser Aufwand sich wirklich gelohnt hat. Warum haben wir oft einen komplett entspannten Tag und nachts katastrophale Alpträume? Kann es sein, dass unser Hirn uns verarscht? Große Teile von ihm sitzen noch frierend in der Steinzeithöhle und nun soll es die Erdenerwärmung verhindern. Wir müssen uns also dringend mit unserem Hirn beschäftigen. Werner Koczwara wagt es: Gründlich. Detailliert. Pointiert. – Spannend. Informativ. Komisch. Ihr Hirn wird begeistert sein.

Am Donnerstag, 11. Mai um 20.30 Uhr in den Rantastic Live Bühnen und Eventlocations, Baden-Baden, Aschmattstraße 2.



■ Ausbilder Schmidt In seinem neuen Programm regt sich Ausbilder Schmidt köstlich über alle Alltagshindernisse auf – vor allem über sämtliche Luschen, Luschienen (gesprochen wie „Schlumpfine“) und Lurche.

Comedy mit hoher Gagdichte und Parodien und des Ausbilders Mission: Anschiss für jeden, hat noch keinem geschadet. Jawoll! Der Gipfel allerdings ist, wenn sich Ausbilder Schmidt als Top-Ober-Lusche outet. Der arme Ausbilder Schmidt, früher, zur guten alten Wehrpflicht, war ihm fast jeder Soldat geistig überlegen. Heute? Die Generation Kevin de Luxe kann leider gar nix. Selbst die Stiefel muss Ausbilder Schmidt seinen Rekruten morgens noch binden, nachdem er ihnen die Uniform rausgelegt und den Milchkafee (mit Sojamilch!) ans Feldbett gebracht hat; und nach dem Manöver? – die Hälfte der Rekruten verlaufen, verletzt, aufgegeben, Mama angerufen, um ihn/sie/es abzuholen. 100 Minuten toller Comedy-Spaß für jeden.

(Foto: Manfred Wegner)
Tickets gibt es unter www.rantastic.com und unter www.reservix.de sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. Weitere Infos unter (0 72 21) 39 80 11.

Am Freitag, 12. Mai um 20.30 Uhr in den Rantastic Live Bühnen und Eventlocations, Baden-Baden, Aschmattstraße 2.

VERANSTALTUNGSKALENDER

FR 12.5.

SHOW / UNTERHALTUNG

20.00 **Circa**, „Humans 2.0“, australische Zirkusgruppe, *Tollhaus*

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

20.00 **Oropax: Experimental Show**, die Demo-Version 0.01 der neuen 2023er-Show, *klag Kleinkunsthöhne, Gaggenau, Luisenstr. 17*

20.30 **Ausbilder Schmidt**, „Morgen ihr Luschen, Luschiene und Lurchel“, *Rantastic Kleinkunsthöhne, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

20.15 **Michael Feindler**, „Ihr Standort wird berechnet“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

12.15 **Hanna Leonie Hauber (Violine), Natalia Dauer (Violoncello) und Sungwook Kang sowie Miho Uchida (Klavier)**, Werke von Mozart, Brahms und Tschaikowski, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*

18.00 **Studierende der Klasse Prof. Roberto Domingos**, PRIMA Abend Klavier, *Hochschule für Musik, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*

19.30 **Cantus Juvenum, Karlsruher Barockorchester und Christian-Markus Raiser (Orgel)**, Werke von Schubert, Mendelssohn, Rheinberger, Mauersberger, Rutter und Fünfgeld, Leitung: Tristan Meister und Jörg Wetzels, *Evangel. Stadtkirche, Marktplatz*

19.30 **Yuria Otaki (Klarinette), Jiyeong Ban (Klavier), Bläserensemble und Kammerorchester der Hochschule für Musik**, Werke von Pärt, Raff, Stamitz, Mozart und Wolf-Ferrari, Leitung: Prof. German Tcakulov, *Hochschule für Musik, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*

20.00 **Fuchsthone Orchestra**, „Little Big Wonders“, jazzige Großformationen mit Haltung, *Tollhaus*

20.00 **Boss Guitar**, A Tribute to Wes Montgomery, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*

20.30 **„Uwe X Kevin meets The Shitty Bananas Festival“ Part II**, Local-Punk-Understatement mit Deadbeat, Die Stühle, Extracheisse, Sonnenblumen of Death, *Jubez*

20.30 **Bernhard Eder**, „Subterranean Echoes“, *Café NUN, Gottesauerstr. 35*

CLUBS / PARTIES / TANZ

21.00 **Baden-Media Ü30 Fete auf der MS Karlsruhe**, mit Radio-DJ Frank Dickerhof und DJ Frank Müller, Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*

THEATER

10.00 **„Die Partikel eines Tages“**, Stückentwicklung von Milan Gather, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

11.00 **„Fluid“**, Jugendstück über Identitätsfragen von Andreas Schierl, (ab 14 J.), Vorpremiere, *Das Sandkorn, Fabrik*

19.00 **„Fluid“**, Jugendstück über Identitätsfragen von Andreas Schierl, (ab 14 J.), Premiere, *Das Sandkorn, Fabrik*

19.30 **„House of Trouble – das famose Leben der Geizigen“**, von Milan Peschel und Ensemble nach Molière, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

19.30 **„Show must go on“**, Tribute to Freddy Mercury, *Kammertheater*

19.30 **„Übergrenzen“**, Tanztheater von Marielle Amsbeck und Sabrina Toyen, *Badisches Staatstheater, Studio*

20.00 **„Maria Stuart“**, Ballett von Bridget Breiner, Einführung um 19.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

20.00 **„Achtsam morden“**, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roma von Karsten Duse, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*

20.00 **„Die Ritter der Kokosnuss“**, frei nach Monty Pythons Kultfilm, *marotte*

20.00 **„Willkommen bei den Hartmanns“**, Komödie von J. von Düffel nach einem Drehbuch von Simon Verhoeven, *Jakobus-Theater*

20.00 **„Amphitryon“**, Lustspiel von Heinrich von Kleist, Einführung um 19.30 Uhr im Spiegelfoyer, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

20.15 **„Oins nach em annere“**, Lustspiel von Hans Rüdiger Kucich, *Badisch Bühn*

MUSEEN

16.00 **„1946! Begegnung mit jüdischen Kindern im Camp für »displaced persons«“**, Zeitzeug*innengespräch, *Badisches Landesmuseum*

VORTRÄGE / LESUNGEN / TALK

17.30 **„Sprachentwurf After Work“**, leichte Konversation in vier Sprachen: Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch, Anmeldung: 0721/98575-0, *Volkshochschule, Kaiserallee 12 e*

19.00 **„Syndikalismus und freie Gesellschaft – Skizzen der Transformation“**, Helge Göhring, *Café Noir, Schauenburgstr. 5*

19.00 **„Clusterwohnen – ein neues Wohnmodell auch für Karlsruhe“**, Ralf Schuster, Anmeldung: www.eeb-karlsruhe.de, *Kulturküche, Kaiserstr. 47*

19.30 **„Europa vom Wasser aus gesehen: Kleine Kulturgeschichte der Donau und des Rheins“**, Vortrag im Rahmen der Europawochen Karlsruhe von Beatrice-Charlotte Wurm, Anmeldung: 0721/98575-0, *Volkshochschule, Kaiserallee 12 e*

19.30 **„Turning: A Swimmer's Memoir“**, englischsprachige Lesung mit Jessica J. Lee, Anmeldung: 0721/72752, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*

KINDER

9.30 **„Von Bücherfressern, Dachbodengespenstern und anderen Helden“**, 2. Kinderkammerkonzert, (ab 6 J.), *Insel*

10.00 **„Die Partikel eines Tages“**, Stückentwicklung von Milan Gather, (ab 10 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

11.00 **„Wunderland“**, Musiktheater, (ab 5 J.), Tickets: ticket@hfm.eu, *Hochschule für Musik, Marstall, Am Schloss Gottesau 7*

11.30 **„Von Bücherfressern, Dachbodengespenstern und anderen Helden“**, 2. Kinderkammerkonzert, (ab 6 J.), *Insel*

19.30 **„Übergrenzen“**, Tanztheater von Marielle Amsbeck und Sabrina Toyen, (ab 12 J.), *Badisches Staatstheater, Studio*

Stadt Karlsruhe
Markplatz



Kunsthändlermarkt

13. Mai, 10 bis 18 Uhr
Stephanplatz

Erleben Sie besondere Kreativität und Vielfalt

- Selbst hergestelltes Kunsthandwerk
- Handwerkliche Vorführungen an den Ständen
- Workshops und Mitmachaktionen
- Imbiss – für die Versorgung zwischendurch

Stadt Karlsruhe | Marktstand
Am Großmarkt 15, 76137 Karlsruhe
Telefon: 0721 133-7201
www.karlsruhe.de/marktstand
© KAM/Alte



■ **Fatcat** More Sugar, more sweet Soulmusic, more funky Disco and more Fatcat! Die wuchtigen und energiegeladenen Live-Shows voller qualitativer Spielfreude wird die Funk-Band Fatcat auch 2023 dem Publikum aufspielen. Mit ihrem neuen Album „More Sugar“ im Gepäck werden die acht Musiker garantiert jeden Besucher mitreißen und mit ihrem Charme und ihrer Ehrlichkeit bei den Konzerten viele Glückgefühle unter den Menschen auslösen!

Auf ihrem frischen Longplayer „More Sugar“ präsentiert die Band Fatcat ein ausgewogenes Destillat aus diversen Variationen des Funks. Diese Essenz wurde um eine ordentliche Portion des modernen Disco Vibes ergänzt, so dass die 10 Songs vor glitzerndem Wohlfühlfaktor nur so sprudeln. Das neue Album erschien am 14. April 2023 bei Jazzhaus Records.

Mit über 500 Konzerten in den letzten Jahren weiß die Band, wie man die Leute zum Tanzen bringt. Sie war bereits zweimal im Schloss Bellevue beim Bundespräsidenten eingeladen, haben Headliner Shows auf dem Baltic Soul Weekender, Fusion Festival oder dem legendären Montreux Jazz Festival (2017) gespielt, welches sogar als „Live in Montreux“ Album veröffentlicht wurde.

Als Support für Künstler wie Chaka Khan, Jamie Cullum, Anastacia oder La Brass Banda präsentierte sich Fatcat mit ausgedehnten Arrangements, ekstatischen Soli und einer Rhythmusgruppe wie ein Uhrwerk immer wieder als Garant für einen stimmungsvollen Abend. Im Zentrum zudem ein Entertainer mit viel Gefühl in der Stimme und auch für das Publikum. Support an diesem Abend ist Chabezo.

(Foto: Felix Groteloh)

Am Samstag, 13. Mai um 20.30 Uhr im Kulturzentrum Tempel, Hardtstraße 37 a.

VERANSTALTUNGSKALENDER

DIES & DAS

12.00 **Start des Badebetriebes**, bis 19 Uhr, *Freibad Wolfartsweier, Schlossbergstr. 12*

SA 13.5.

SHOW/UNTERHALTUNG

20.00 **Circa**, „Humans 2.0“, australische Zirkusgruppe, *Tollhaus*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

19.30 **Die Große Impro-Nacht 2023**, vielfältiges Programm mit verschiedenen Formen des Improvisationstheaters, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*

20.00 **Oropax: Experimental Show**, die Demo-Version 0.01 der neuen 2023er-Show, *klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 17*

20.00 **Sven Bensmann**, „Yes, we sven“, *Nöttingen, Löwensaal*

20.15 **Kabarett „Die Spiegelfechter“**, „So sehen wir aus“, mit Ole Hoffmann, *Orgelfabrik*

KONZERTE

11.30 **Inês Calazans (Gesang) und Freya Jung (Klavier)**, ilberische und südamerikanische Melodien, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*

19.00 **Young Music Factory + Orchester DaCapo & Sonoro +Bläserphilharmonie Durlach**, drei Orchester mit einem abenteuerlichen Konzertabend, Infos: 0721/46449373, *Badische Versicherungen, Lichthof, Durlacher Allee 56*

19.30 **New.Bands.Festival**, mit Empty Bullets, The Wasn't Me's, Blurry Tale, Wishing Wells, Oh Jesses, Nyso, *Substage*

19.30 **Voices in Motion**, Chorkonzert mit Liveband und der Comedienne Sigi Gall, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 114*

20.00 **Junipa Gold**, Indierock, *Z10, Zähringerstr. 10*

20.30 **Vicky Kristina Barcelona Band**, drei Multi-Instrumentalistinnen aus New York, *Tollhaus*

20.30 **Fatcat**, „More Sugar“-Tour 2023, Support: Chabezo, *Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*

THEATER

18.00 **„Mohameds Reise“**, eine Heldengeschichte, Junges Staatstheater, *Insel*

19.00 **Akademie des Tanzes Mannheim**, Gastspiel, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

19.00 **„How to date a Feminist“**, Komödie von Samantha Ellis, *Badisches Staatstheater, Studio*

19.30 **„Rusalka“**, Lyrisches Märchen in drei Akten von Antonín Dvořák, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, Premiere, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

19.30 **„Show must go on“**, Tribute to Freddy Mercury, *Kammertheater*

19.30 **„Der Anruf“**, Theater-Thriller von Stephan Eckel, *Das Sandkorn, Studio*

19.30 **Die Große Impro-Nacht 2023**, vielfältiges Programm mit verschiedenen Formen des Improvisationstheaters, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*

20.00 **„Achtsam morden“**, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roma von Karsten Dusse, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*

20.00 **„Willkommen bei den Hartmanns“**, Komödie von J. von Düffel nach einem Drehbuch von Simon Verhoeven, *Jakobus-Theater*

20.00 **„Winnetou – der Schatz im Silbersee“**, *marotte*

20.00 **„Amphitryon“**, Lustspiel von Heinrich von Kleist, Einführung um 19.30 Uhr im Spiegelfoyer, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

20.15 **„Oins nach em annere“**, Lustspiel von Hans Rüdiger Kucich, *Badisch Bühn*

MUSEEN

10.00 **„Archäologie in Baden hautnah“**, öffentliche Vorlage, *Badisches Landesmuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

9.00 **„Bühnenmoderation fesselnd gestalten“**, Präsenzseminar für Vereine, Initiativen, Verbände und ehrenamtlich Engagierte mit Ingrid Vollmer, Anmeldung: 0721/133-1212, *Arnt für Stadtentwicklung, Zähringerstr. 61*

KINDER

9.30 **„Von Bücherfressern, Dachbodengespenstern und anderen Helden“**, 2. Kinderkammerkonzert, (ab 6 J.), *Insel*

11.00 **„Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat“**, (ab 3 J.), *marotte*

11.30 **„Von Bücherfressern, Dachbodengespenstern und anderen Helden“**, 2. Kinderkammerkonzert, (ab 6 J.), *Insel*

14.30 **Kinderstreicherorchester Wirbelwind und Saitenwind**, „Peter und der Wolf“, anschließend sämtliche Instrumente selbst kennenlernen und ausprobieren, *Albert-Schweitzer-Saal, Reinhold-Frank-Str. 48 a*

15.00 **Cartoon- und Comiczeichnen**, Workshop, (ab 12 J.), *Tollhaus*

16.00 **„Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat“**, (ab 3 J.), *marotte*

MESSEN/MÄRKTE

10.00 **Kunsthändlermarkt**, bis 18 Uhr, *Stephanplatz*

10.00 **1. Outdoormesse Bad Herrenalb**, bis 18 Uhr, *Bad Herrenalb, Waldkurhaus Rotensol, Mönchstr. 49*

11.00 **Grötzingener Klimatag**, nachhaltige Veranstaltungsmesse, *Grötzingen, Ortsmitte*

FESTE/FESTIVALS

11.00 **Fliederfest 2023**, anlässlich 775 Jahre Mühlburg und 125 Jahre Bürgerverein Mühlburg, *Mühlburg, Fliederplatz*

DIES & DAS

10.00 **„Alles außer mausgrau“**, Kunstausstellung, *ArtGalerie des Kunstvereins ArtEttlingen e. V., Ettlingen, Kronenstr. 5*

10.00 **Fahrrad-Sternfahrt „Ride for Europe“ nach Scheibenhart**, im Rahmen der Europawochen Karlsruhe, Anmeldung unter landau@pulseofeurope.eu, *TP: Marktplatz, vor dem Rathaus*



■ Kinder- und Jugendchöre des Mittelbadischen Sängerkreises in Ötigheim

Der Mittelbadische Sängerkreis (MSK) steht für eine stetige und innovative Weiterbildung der Chorjugendlichen in Mittelbaden und versteht Jugendarbeit als eine Investition in die Zukunft der Chöre. Die besten Chöre des MSK sind im Mai auf Deutschlands größter Freilichtbühne bei einem großen Muttertagskonzert zu erleben.

Chöre bieten Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, Musik als festen Teil ihres Alltags zu erleben. Hier wird zusammen geübt und einstudiert, eigene Ideen werden umgesetzt und Herausforderungen gemeistert – und natürlich werden Freundschaften geknüpft, die oft weit über das gemeinsame Musizieren hinausgehen. Nicht zuletzt werden Konzerte gestaltet, in denen sich die Kinder im Chor oder solistisch präsentieren können. Und, wie alle Künstler, sollen die Kinder und Jugendlichen eine schöne Bühne bekommen sowie für ihre Arbeit und ihren Mut mit reichlich Applaus belohnt werden. Deshalb war es dem MSK-Präsidium wichtig, im Rahmen seines Chorfestivals 2023 auch ein Kinder- und Jugendchorkonzert zu organisieren.

Der Verbandskinderchor des MSK mit derzeit über 70 Mitgliedern freut sich nach seinem überwältigenden Premierenauftakt in Sasbachwalden sehr auf die Ötigheimer Bühne. Insgesamt werden hier über zehn Chöre, darunter der Kinderchor des MGV Muggensturm „Happy Kids“, der MGV Kartung Jugend- und Eventchor der Schulchor der Grundschule Ottesdorf mitwirken. „Die Kinder erleben sich als SängerInnen vor Publikum und sind sichtlich stolz auf das, was sie geleistet haben.“ erklärt Frau Rappenecker von der Erwin-Schweizer-Schule Ottenhöfen, deren Chor ebenfalls einen Programmpunkt zum Muttertagskonzert beisteuert.

(Foto: Katharina Dr. Buchholz-Kühn)
Karten gibt es unter Telefon (0 72 22) 968790 und auf www.volkschauspiele.de

Am Sonntag, 14. Mai um 15 Uhr auf der Freilichtbühne Ötigheim.

BERGZABERNER BAUERNMARKT 2023
18. Deutsch-Französischer Bauernmarkt
Sonntag, 14. Mai
11-18 Uhr

Bauernmarkt rund ums Schloss
Unterhaltung für Groß & Klein
Verkaufsoffener Sonntag 13-18 Uhr

WERBEKREIS e.V. BAD BERGZABERN
BAD BERGZABERNER LAND
Veranstalter: Verbandsgemeinde Bad Bergzabern



VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 13.5.

■ **„Ausgeschlachtet“ – Tag der offenen Türen im Kreativpark Alter Schlachthof** Nach fast vier Jahren öffnet der Kreativpark Alter Schlachthof endlich wieder seine Pforten, um zu zeigen, was hinter im Alltag in der Regel verschlossenen Türen alles kreativ gewerkelt, erdacht, erdacht, entwickelt, geschmiedet, fotografiert, erfunden, gezeichnet, geplant, genäht, gefixt, gespielt und erforscht, geröstet und gedrukt, gebacken und designt, behauen und erprobt wird. Viel ist seit 2019 passiert, neue Gebäude sind entstanden, andere wurden erschlossen, in manchen haben die NutzerInnen gewechselt, andere haben sich erweitert und nicht wenige sind ganz neu dazugekommen. Von den Maßschuhen bis zum Cartoon, vom Theaterstück zum Computerspiel oder vom Gemälde bis zur ausgefallenen Leuchte gibt es hier viele faszinierende Werkstätten und Berufe zu entdecken. Alles Kreative, denn denen ist das Schlachthofgelände im Karlsruher Osten seit dem Jahr 2006 vorbehalten, nachdem das letzte Schwein geschlachtet und die letzte Wurst gestopft worden war. Seither ist der Kreativpark mit seinen denkmalgeschützten Gemäuern und anspruchsvollen Neubauten auch ein beliebtes Ausflugsziel für die Karlsruherinnen und Karlsruher, zumal seit Anbeginn mit der Alten Hackerei, dem Substage, dem Spuktheater und dem Tollhaus wichtige Kulturanbieter der Stadt fast allabendlich ihre Tore öffnen und das Carlswirtshaus, alina café, Tostino, das Minestrone und die Fettschmelze mit gastronomischen Angeboten das Gelände bereichern. Zum Tag der offenen Türen freilich gibt es auch an vielen anderen Stellen wunderbare Verköstigung und zahlreiche Orte warten mit kleinen Besonderheiten auf. Prominente Berühmtheiten wird man an diesem Tag jedoch eher nicht erwarten, denn bei Ausgeschlachtet 2023 ist ohne Frage das Gelände selbst mit seinen vielen Protagonistinnen und Protagonisten der große Star. Der Alte Schlachthof lebt und entwickelt sich unaufhaltsam weiter: tagsüber weitgehend unter Ausschluss der Öffentlichkeit, abends als pulsierendes Veranstaltungszentrum mit reichhaltiger Gastronomie. Den aktuellen Stand zu besichtigen und ins Gespräch mit den Nutzern zu kommen, dazu dient „Ausgeschlachtet 2023“, der Tag der offenen Türen, der bei freiem Eintritt auf das Gelände lockt. (Foto: Winfried Reinhardt)

Am Sonntag, 14. Mai von 11 bis 18 Uhr im Kreativpark Alter Schlachthof.

DIES & DAS

- 10.00 **CAD-Kurs**, für Fortgeschrittene, (ab 14 J.), Anmeldung: bibliothekspaedagogik@kultur.karlsruhe.de, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 11.00 **2. ArtOpen**, 70 Künstler*innen aus Karlsruhe, Pforzheim, der Pfalz und dem Elsass präsentieren Malerei, Skulpturen, Fotografie und Plastiken, *Ettlingen, rund ums Schloss*
- 11.00 **„Heimatstadt Karlsruhe“**, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*
- 11.00 **Tag der offenen Tür**, „biologische Vielfalt im Wald“, *Waldklassenzimmer, Kanalweg zwischen Linkenheimer und Grabener Allee*
- 11.00 **Stadtrundgang**, 2-stündige Führung mit Bettina Repple und Marc Fischer, Anmeldung: 0170/2935072, *TP: Marktplatz, Pyramide*
- 15.00 **Tag der offenen Tür**, Kennenlernen und Ausprobieren sämtlicher Instrumente und Unterrichtsfächer, *Badisches Konservatorium, Jahnstr. 20*
- 18.00 **„Schmelz, Perlage & Bodensatz“**, Weinprobe, Gast: Andreas Durst, *Minestrone, Alter Schlachthof 19*
- 20.15 **„Wenn es dunkel wird im Wald“**, Führung mit Thomas Hauenstein und Harald Schuldt, Anmeldung: 0721/950470, *TP: Parkplatz nahe Fischerheim Grötzingen*

ONLINE-VERANSTALTUNGEN

- 9.00 **„Social Media, Facebook & Co.“**, Web-Seminar für Vereine, Initiativen, Verbände und ehrenamtlich Engagierte mit Alexander Böhle, <https://www.karlsruhe.de/beteiligung-engagement>

SO 14.5.

SHOW / UNTERHALTUNG

- 19.00 **Circa**, „Humans 2.0“, australische Zirkusgruppe, *Tollhaus*

KONZERTE

- 15.00 **Irish Folk Music**, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 18.00 **„Voices for Charity“**, Konzert vom Lions Club Karlsruhe Schloss, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 18.00 **Männervokalensemble Man(n) Sing!!**, „Evensong“ – geistliche Chormusik für Männerstimmen, *Christuskirche*
- 20.00 **Rabih Abou-Khalil Group & Elina Duni**, Oud-Virtuose und Komponist, *Tollhaus*
- 20.00 **Julii**, Tour 2023, *Mannheim, Capitol*

OPEN AIR KONZERTE

- 15.00 **Kinder- und Jugendchöre des Mittelbadischen Sängerkreises**, Muttertagskonzert, *Freilichtbühne Ötigheim*
- 16.00 **Bläserchor St. Peter und Paul Karlsruhe-Mühlburg e.V.**, *Stadtgarten, Seebühne*

THEATER

- 10.00 **„Die Partikel eines Tages“**, Stückentwicklung von Milan Gather, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 14.30 **„Achtsam morden“**, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roma von Karsten Dusse, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*
- 18.00 **„Sonntag vor der Premiere“**, „Jazz“, Ballett, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 18.00 **„Show must go on“**, Tribute to Freddy Mercury, *Kammertheater*
- 18.30 **„Die Gärtnerin aus Liebe“**, Drama giocoso in drei Akten von Mozart, Einführung um 18 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

- 18.30 **„Achtsam morden“**, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roma von Karsten Dusse, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*
- 19.00 **„The Bright Side of Life“**, *marotte*
- 19.00 **„Die Notlüge“**, Komödie von Pia Hierzegger, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

MUSEEN

- 11.00 **„Rundgang durch die »Antiken Kulturen«“**, Führung, *Badisches Landesmuseum*
- 11.00 **„Von Sinnen“**, Führung, *Naturkundemuseum*

SPORT

- 15.00 **3. Frauenlauf Karlsruhe (5 km) und 6. Wäscherinnen-Lauf (2,5 km)**, ausführliches Programm unter www.waescherrinnenlauf.de, *Start: Bulacher Wäscherinnen-Brunnen, Neue-Anlage-Str. 2*

KINDER

- 10.00 **„Von Bücherfressern, Dachbodengespenstern und anderen Helden“**, 2. Kinderkammerkonzert, (ab 6 J.), *Insel*

Pfälzische Münzbörse erneut in Altlußheim



Die Münzbörse der Numismatischen Gesellschaft Speyer findet auch 2023 in der Altlußheimer Rheinfranken-Halle statt, die sich mit prima Lichtverhältnissen präsentiert.

Die traditionsreiche und regional sehr bedeutsame Pfälzische Münzbörse der Numismatischen Gesellschaft Speyer (NGS) geht 2023 in Altlußheim in die 2. Runde. Nach der Pandemie gelang 2022 in der Rheinfranken-Halle der Neustart. Die Raum- und Lichtverhältnisse der Halle sowie die Parkverhältnisse sind so gut, dass dort auch die Münzbörse 2023 stattfinden wird.

Was gibt es?

Das breit gefächerte Angebot umfasst die ganze Welt des Euro mit Sonderprägungen und Jahressätzen. Ebenso angeboten werden moderne und historische Münzen und Medaillen, Papier- und Notgeld, Fachliteratur und Schätze aus vielen Randgebieten der Numismatik. Jeder Sammler kann hier fündig werden. Die Münzbörse bietet die Möglichkeit zum Kauf und Verkauf. Am Stand der NGS werden wieder Vereinsmitglieder Fragen der Besucher beantworten und ggf. begutachten.

Wann und wo?

Die Börse findet wieder am Muttertag statt, also am Sonntag, 14. Mai 2023, von 9 bis 15 Uhr. Der Eintrittspreis bleibt bei 2 Euro für die gesamte Familie. Veranstaltungsort ist die bestens geeignete Rheinfranken-Halle, Hockenheimer Str. 66, 68804 Altlußheim, die von Speyer über die B39 gut erreichbar ist. Im Umfeld der Halle stehen ausreichende Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Das NGS-Team hält Erfrischungen und Stärkungen bereit. Im selben Haus gibt es ein italienisches Ristorante, das über die Mittagszeit geöffnet ist.

Was ist neu?

Einen neuen Service wird es geben: Die Begutachtung von anderen Sammelobjekten als Münzen und Medaillen wird kostenlos angeboten (inklusive Ankaufmöglichkeit).

Kontakt für Händler und Besucher:

Albert Feldle, Telefon 07254/4046026 oder 0157/38437794 oder Albert.Feldle@gmx.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 10.00 „Die Partikel eines Tages“, Stückentwicklung von Milan Gather, (ab 10 J.), Theater Baden-Baden, Goetheplatz
- 11.00 „Ali Baba und die 40 Räuber“, (ab 5 J.), auch um 14 Uhr, marotte
- 11.00 Peter Lehel (Saxophon), Peter Schindler (Piano), Rosanna Zacharias (Kontrabass) und Markus Faller (Schlagzeug), Jazz & More for Kids – und alle unter Hundert, Das Sandkorn, Fabrik



- 12.00 3. Hänsel + Gretel-Kinderspendenlauf, (4-12 J.), TSV Bulach, St.-Florian-Str. 14
- 14.00 „Von der Wiese auf den Teller – Wildkräuter für Pestos und Aufstriche“, Workshop mit Anja Schué, (ab 10 J.), Anmeldung: 0721/95047-0, Naturschutzzentrum Rappenwört, Hermann-Schneider-Allee 47
- 14.30 Deine Kinderband, Kindermusik-Show zum Mitrocken, danach Kinderdisco im Substage, Minestrone, Alter Schlachthof 19
- 16.00 „Wo ist der Regenbogen?“, interaktives Schattenspiel, in türkischer Sprache, Tiyatro Diyalog, (ab 4 J.), Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a

MESSEN/MÄRKTE

- 9.00 Münzbörse, Welt des Euro, moderne und historische Münzen, Medaillen, Papier- und Notgeld, Kauf neuer und Verkauf eigener Münzen, Beratung, Speyer, Rheinfranken-Halle Altlußheim, Hockenheimer Str. 66
- 10.00 1. Outdoormesse Bad Herrenalb, bis 18 Uhr, Bad Herrenalb, Waldkurhaus Rotensol, Mönchstr. 49
- 11.00 18. Deutsch-Französischer Bauernmarkt, Unterhaltung für Groß und Klein, bis 18 Uhr, mit verkaufsoffenem Sonntag von 13-18 Uhr, Bad Bergzabern, rund ums Schloss

GASTRONOMIE

- 17.00 „Faustdickes Verbrechen“, Krimidinner, Infos und Tickets: www.das-kriminal-dinner.de, Weingarten, Alte Brauerei, Bruchsaler Str. 22

FESTE/FESTIVALS

- 11.00 Fliederfest 2023, anlässlich 775 Jahre Mühlburg und 125 Jahre Bürgerverein Mühlburg, Mühlburg, Fliederplatz

DIES & DAS

- „Alles außer mausgrau“, Kunstausstellung, ArtGalerie des Kunstvereins ArtEttlingen e.V., Ettlingen, Kronenstr. 5
- 10.00 Muttertagsbrunchnfahrt mit der MS Karlsruhe nach Iffezheim, mit Live-Band, inkl. Brunch, Telefon 0721/599-7424, Rheinhafen
- 11.00 2. ArtOpen, 70 Künstler*innen aus Karlsruhe, Pforzheim, der Pfalz und dem Elsass präsentieren Malerei, Skulpturen, Fotografie und Plastiken, Ettlingen, rund ums Schloss
- 11.00 „Heimatsstadt Karlsruhe“, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74
- 11.00 „Ausgeschlachtet“, Tag der offenen Türen, Kreativpark Alter Schlachthof
- 14.00 „Das Beste aus 25 Jahren – ausgewählte Fotografien der Mitglieder“, Jubiläumsausstellung von Foto-Medien-Kunst Grötzingen e.V., Kunstfachwerk N6, Niddastr. 6
- 14.00 „Von der Wiese auf den Teller – Wildkräuter für Pestos und Aufstriche“, Workshop mit Anja Schué, Anmeldung: 0721/95047-0, Naturschutzzentrum Rappenwört, Hermann-Schneider-Allee 47

MO 15.5.

KONZERTE

- 19.30 Studierende der Klasse Prof. Christian Elsner, PRIMA Abend Gesang, Hochschule für Musik, Velte-Saal, Am Schloss Gottesaue 7

THEATER

- 10.00 „Die Partikel eines Tages“, Stückentwicklung von Milan Gather, Theater Baden-Baden, Goetheplatz

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 18.00 „Lehren aus der Geldgeschichte von Baden“, Dr. Hendrik Mäkelar, Badisches Landesmuseum
- 20.00 „Bis es nicht mehr passiert“, Podiumsgespräch und Konzert, Badisches Staatstheater, Neues Entrée

KINDER

- 10.00 „Die Partikel eines Tages“, Stückentwicklung von Milan Gather, (ab 10 J.), Theater Baden-Baden, Goetheplatz

DIES & DAS

- 14.00 „Heimatsstadt Karlsruhe“, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74

DI 16.5.

KONZERTE

- 18.30 Studenten der Violinklasse Prof. Christian Ostertag und Yoerae Kim, Werke von Brahms, Beethoven, Mozart und Prokofjew, FächerResidenz, Rhode-Island-Allee 4
- 19.00 Open Stage, mit Kiwi Keith Hawkins, feat. Jolly Roger (Piraten Folk aus GB), Scuffy's Irish Pub, Karlstr. 4
- 19.30 Zivert, Singer/Songwriterin, Schwarzwaldhalle
- 19.30 Schülerinnen und Schüler des Hochbegabtenbereichs am Badischen KONServatorium, Stipendiatenkonzert, Karlsburg Durlach, Pfintzltr. 9

THEATER

- 10.00 „Fluid“, Jugendstück über Identitätsfragen von Andreas Schierl, (ab 14 J.), Das Sandkorn, Fabrik
- 10.00 „Die Partikel eines Tages“, Stückentwicklung von Milan Gather, Theater Baden-Baden, Goetheplatz
- 20.00 „Running“, von Christina Kettering, mit anschließendem Publikumsgespräch, Insel

KINDER

- 10.00 „Der kleine König“, (ab 3 J.), marotte
- 10.00 „Die Partikel eines Tages“, Stückentwicklung von Milan Gather, (ab 10 J.), Theater Baden-Baden, Goetheplatz
- 15.00 „Von Sinnen – die Welt hören“, Kinderkurs, (8-10 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, Naturkundemuseum
- 16.00 Vorleserunde, für Kita- und Grundschulkindern, Anmeldung: 0721-133-4270, Stadtebibliothek Mühlburg, Weinbrennstr. 79

SENIOREN

- 18.30 Studenten der Violinklasse Prof. Christian Ostertag und Yoerae Kim, Werke von Brahms, Beethoven, Mozart und Prokofjew, FächerResidenz, Rhode-Island-Allee 4

KONGRESSE/TAGUNGEN

- 9.00 „energie.geladen – der Energiekongress, kommunaler Klimakongress Karlsruhe 2023, Gartenhalle



■ **Les Yeux d'la Tête** Energiegeladen und spielfreudig kehren Les Yeux d'la Tête mit ihrem brandneuen fünften Studioalbum „Bonne Nouvelle“ zu einer ausgedehnten Tour nach Deutschland zurück.

Die fünf Franzosen avancierten schnell vom echten französischen Geheimtipp, gegründet von Blaskapellen- und Balkan-Musiker Benoît Savard und dem Rockmusiker Guillaume Joussetin, zu einer festen Größe auf den Bühnen Frankreichs, vielfältig instrumentiert mit Bass, Schlagzeug, Percussion, Kontrabass, Altsaxophon, Sopran, Akkordeon, Trompete, Akustik- und E-Gitarre. Der internationale Durchbruch gelang 2016 mit dem Album „Liberté Chérie“.

Ausgezeichnet durch die unnachahmliche Mischung aus Sinti-Swing und französischem Chanson, reicht der musikalische Horizont der Musiker weit und weiter bis zu Poetik-Punk und Balkanbeats, greift nach Walzer und Jazz aus, vermischt mit Rock und Folk. Mehr geht nicht. Das Ganze sehr französisch, sehr heiß gekocht, lässig und tanzbar.

(Foto: Hamza Djenat)

Am Mittwoch, 17. Mai um 20.30 Uhr in den Rantastic Livebühnen und Eventlocations, Baden-Baden, Aschmattstraße 2.



■ **High South** Ein Sound, der nach Sonne, Freiheit und der American Westcoast klingt! Mit ihren beeindruckenden dreistimmigen Harmonien, ihrer Hingabe zum Songwriting und dem unerschütterlichen Optimismus ihrer Peace, Love & Harmony Message haben sich High South seit 2013 mit ihren Platten und Tourneen dauerhaft in die Herzen ihrer treuen Fangemeinde gespielt und halten dabei auch Vergleichen mit den ganz großen klassischen Rockbands des Genres wie den Eagles, Doobie Brothers und Crosby, Stills & Nash mehr als stand.

Pünktlich zu ihrem 10-jährigen Jubiläum erscheint am 5. Mai High South's fünftes, in Eigenregie produziertes Album „Feel This Good“. Parallel gehen sie mit 5-köpfiger Band auf ihre Tour gleichen Mottos. Freunden und Fans ist ein absolutes HIGH-light garantiert!

(Foto: Jim Shea)

Am Mittwoch, 24. Mai um 19.30 Uhr in den Rantastic Livebühnen und Eventlocations, Baden-Baden, Aschmattstraße 2.



■ **Kensington Road** Die Füße stillhalten? Cool bleiben? Das gelingt bei den Songs der Berliner Band Kensington Road nur eiskalten Typen. Alle anderen sind sofort angefixt vom modernen, internationalen Sound der Band, der geknackte eine Brücke zwischen Indierock und Alternative-Pop schlägt. Authentische Songs, die ganz ohne Schnickschnack und Künstelei auskommen – denn nach tausenden Kilometern im Tourbus durch ganz Europa und unzähligen Live-Shows weiß die „hard-working band“ ganz genau, wovon sie singt. „Sex Devils Ocean“ – das neue Studio-Album der fünf Berliner geht direkt ins Herz. Gerade in Zeiten wie diesen zeigen Kensington Road damit sämtlichen gesellschaftlichen und persönlichen Unsicherheiten den Stinkefinger und bleiben dabei immer positiv.



Fern von gängigen Rock-Klischees lockt die Band die Zuhörer mit vorwärtsdrängender Energie und leidenschaftlicher Live-Show aus der Reserve. Echt, authentisch, kein Bullshit. Schon mit ihrem letzten Album „Lumidor“ aus dem Jahr 2018 erreichten sie Platz #30 der Deutschen Album Charts und supporteten Bands wie Mando Diao, Dave Hause, Third Eye Blind, Starsailor, Simple Minds, Sunrise Avenue und Hurts. Nebenbei lieferten sie auch den offiziellen DTM-Song bei den Übertragungen der Deutschen Tourenwagen-Meisterschaft. (Fotos: Denise van Deesen)
Am Freitag, 19. Mai um 20.30 Uhr im Jubez am Kronenplatz.



DRF Luftrettung
...eine Frage der Zeit

Rettingsflieger kennen keine Staus.

Unterstützen Sie die DRF Luftrettung. Werden Sie Fördermitglied.
Info-Telefon 0711 7007-2211
www.drfluftrettung.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

DI 16.5.

DIES & DAS

- 10.00 „Einfach digital! | Simply digital!“, offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 14.00 „Heimatstadt Karlsruhe“, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: *Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*
- 16.30 „Energie Startup Pokal“, Vorentscheid für das Landesfinale „Start-up BW Elevator Pitch 2023“, *Gartenhalle*
- 19.00 „Wir machen Klima“, Impro-Abend mit lokalen Klimaheld*innen, *Gartenhalle*

MI 17.5.

KONZERTE

- 12.15 „Orgelpunkt“, 20 Minuten Orgelmusik zur Mittagszeit, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 19.30 **Hyunhee Hwang (Klavier), Yoerae Kim (Violine), Hyunsoo Cho (Violine) und Konstantin Pointner (Violoncello)**, Solistenexamen Kammermusik mit Werken von Brahms und Saint-Saëns, *Hochschule für Musik, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 20.00 „Caveman“, „20 Jahre in Karlsruhe“, Jubiläumsvorstellung, *Tollhaus*
- 20.00 **Ezio**, „Tour ette Syndrome“ – Live 2023, *klag Kleinkunsthöhne, Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.00 **The Krusty Moors**, Irish Folk, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 20.00 **SWR Big Band & Götz Alsmann**, Gäste: Zucchini Sistaz, Festival „Zucker Wag & Häusel“, *Waghäusel, Palastzelt bei der Eremitage, Friedrich-Hecker-Allee 3*
- 20.30 **The Cavers**, Indie-Folk aus der Schweiz, *Café NUN, Gottesauerstr. 35*
- 20.30 **Les Yeux d'la Tête**, „Bonne Nouvelle“, World, Sinti-Swing, Balkanbeats, Chanson, *Rantastic Kleinkunsthöhne, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

THEATER

- 11.00 „Running“, von Christina Kettering, mit anschließendem Publikumsgespräch, *Insel*
- 19.30 „Show must go on“, Tribute to Freddy Mercury, *Kammertheater*
- 20.00 „Willkommen bei den Hartmanns“, Komödie von J. von Düffel nach einem Drehbuch von Simon Verhoeven, *Jakobus-Theater*

MUSEEN

- 16.00 „Meister des Regler-Altars, Himmelfahrt Christi, um 1450/55“, theologische Führung in der Reihe „Glücklich?!“, *ZKM, Kubus*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 12.30 „Und nun die Wettervorhersage für die nächsten 3 Wochen“, Dr. Julian Quinting, *Triangel Open Space, Kaiserstr. 93*
- 18.00 „Kultur in der Republik – Kultur in der Krise? Das Jahr 1923 in Kunst und Literatur“, Prof. Dr. Sabina Becker, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 19.00 „Klimaschutz geht nicht ohne Fairen Handel!“, Ingeborg Pujiula, Infoabend im Rahmen der Kunstwochen für Klima und Umwelt 2023, *Weltladen, Kronenstr. 21*

KINDER

- 10.00 „Der kleine König“, (ab 3 J.), *marotte*
- 15.00 „Von Sinnen – die Welt hören“, Kinderkurs, (6-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
- 16.00 **Vorlesenachmittag**, (3-5 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

- 16.00 **Vorlesenachmittag**, (4-6 J.), *Stadtbibliothek Waldstadt, Neisser Str. 12*

KONGRESSE/TAGUNGEN

- 9.30 **Kommunaler Klimakongress Karlsruhe 2023**, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, *Gartenhalle*

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE

- 18.00 **Critical Mass**, „Ride of Silence“ – Radtour zu verschiedenen Ghostbikes im Stadtgebiet, weltweite Fahrradbewegung, *Kronenplatz*

GASTRONOMIE

- 9.30 **Muttertagsfrühstück**, mit musikalischer Begleitung: Sabrina Burkard (Gesang), Alexander Nagel (Klavier) und Wlad Larkin (Gitarre), *Rantastic Kleinkunsthöhne, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

FESTE/FESTIVALS

„dokKa“, Dokumentarfestival, Programm unter www.dokka.de, *Kinemathek, Kaiserpassage 6 und Schauburg, Marienstr. 16*

DIES & DAS

- 10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 10.30 „Mein »Projekt Ich« – Berufsberatung im Erwerbsleben“, Anmeldung: Oberrhein.BBiE@arbeitsagentur.de, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

ONLINE-VERANSTALTUNGEN

- 19.00 „Museumshelden – von Vitrinenstars und Depothütern“, Museumstalk online, [Zugangslink unterlandmuseum.de/kalender](http://Zugangslink.underlandmuseum.de/kalender)
- 20.00 „Schlafen – (k)ein entspanntes Thema“, ON AIR-Veranstaltung des Kinderbüros der Stadt Karlsruhe mit Frauke Ostmann und Stefanie Wallenfels, *Anmeldung unter kinderbuero@karlsruhe.de*

DO 18.5.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 19.00 **Maxim Galkin**, russischer Komiker, *Schwarzwalddhalle*

KONZERTE

- 19.30 **Reiner Ziegler (Klavier) und Wlad Larkin (Bass)**, Barjazz live, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*
- 20.00 **Dreiviertelblut**, neues Album „Plié“, *Tollhaus*
- 20.00 **Hubert von Goisern**, „Neue Zeiten Alte Zeichen“, Festival „Zucker Wag & Häusel“, *Waghäusel, Palastzelt bei der Eremitage, Friedrich-Hecker-Allee 3*

THEATER

- 18.00 „The Broken Circle“, Bluegrass-Konzert von Johan Heldenbergh und Mieke Dobbels, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 18.30 „Der fliegende Holländer“, Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner, Einführung um 18 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.30 „Show must go on“, Tribute to Freddy Mercury, *Kammertheater*
- 20.00 **Sao Paulo Dance Company**, Samba, Bossa nova, Forro, Carimbo, Merengue, *Baden-Baden, Festspielhaus*

MUSEEN

- 10.00 **Saison-Eröffnung und Tag der offenen Tür**, bis 17 Uhr, *Knieling Museum, Hofgut Maxau*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 19.00 „Follow the Sun – der Sommer meines Lebens“, Lesung mit Helmut Zierl, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

VERANSTALTUNGSKALENDER

SPORT

- Frühjahrs Meeting 2023**, drei Galopp-Renn-tage mit drei Gruppe-Rennen, *Rennbahn Iffezheim*
- 13.30 **Langbahn-Weltmeisterschaft im Speedway**, WM-Finale 1, Infos unter www.speedway.de, *Herxheim, Waldstadion*

KINDER

- 11.00 „**Piggeldy und Frederick**“, (ab 5 J.), *marotte*
- 11.00 **Familienfest**, buntes Programm zu „Feuer und Wasser“, Mitmachangebote, Aktionen und Workshops, *Kloster Maulbronn*
- 16.00 „**Piggeldy und Frederick**“, (ab 5 J.), *marotte*

GASTRONOMIE

- 19.00 **Pub Quiz and Student Nite**, mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

FESTE/FESTIVALS

- „**dokKa**“, Dokumentarfestival, Programm unter www.dokka.de, *Kinemathek, Kaiserpassage 6 und Schauburg, Marienstr. 16*
- 11.00 **Vatertagsfest**, Musikverein Lyra Stupferich e.V., *Stupferich, Waldparkplatz Bergleshalle*
- 11.00 **Familienfest**, buntes Programm zu „Feuer und Wasser“, Mitmachangebote, Aktionen und Workshops, *Kloster Maulbronn*

DIES & DAS

- 11.00 „**Friedhofsführung**“, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: *Brunnen vor dem Haupteingang des Friedhofs, Haid-und-Neu-Str. 33*
- 14.00 „**Codenames – wie funktioniert die Stadt?**“, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: *unter den Säulen der Stadtkirche am Marktplatz*
- 15.00 **Südrundfahrt mit der MS Karlsruhe**, zur Fähre Plittersdorf und zurück, 2 Std. Schifffahrt, Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*
- 19.30 **Traditionelle Jahresausstellung**, Gemälde und Skulpturen des Kunstkreises Karlsdorf-Neuthard, *Karlsdorf, Altenbürg Halle*

FR 19.5.

KONZERTE

- 12.15 **Amalie Wenglein, Yung-Ning Chang, Wenchang Tseng, Yedam Moon (Violine) und Nargiza Alimova, Jaehee Jeong, Zhongzhi Sun (Klavier)**, Werke von Bach, Mozart, Beethoven, Grieg und Prokofjew, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 19.30 „**Schumann reloaded**“, Liederabend mit Live-Elektronik und Cello-Improvisationen, *Orgelfabrik*
- 20.00 **D'Artagnan**, „Felsenfest“-Tour 2023, *Substage*
- 20.00 **Black Sea Shipping Company**, Balkan-Klezmer-Swing, Americana, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 20.00 **Monika Hoffmann & Patrick Tompert Quintet**, „Ten Muses“, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 20.00 **Los Catacombs + The Krusty Moors**, Folk and Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 20.00 **Schandmaul**, „Knüppel aus dem Sack“-Tour 2023, Festival „Zucker Wag & Häusel“, *Waghäusel, Palastzelt bei der Eremitage, Friedrich-Hecker-Allee 3*
- 20.30 **Jenny Thiele**, „Killing Time“, *Tollhaus*
- 20.30 **Kensington Road**, „Sex Devils Ocean“-Tour 2023, *Jubez*

OPEN AIR KONZERTE

- 19.00 **Hook Up Festival**, Infos und Line Up unter www.hookupfestival.de, *Messe Karlsruhe, Freigelände*

THEATER

- 19.00 „**Mohameds Reise**“, eine Heldengeschichte, *Junges Staatstheater, Insel*

- 19.30 „**Toni Erdmann**“, Schauspiel nach einem Kinospielefilm von Maren Ade, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 „**Show must go on**“, Tribute to Freddy Mercury, *Kammertheater*
- 19.30 „**Der Bau**“, Schauspiel von Franz Kafka, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 20.00 „**Rusalka**“, Lyrisches Märchen in drei Akten von Antonín Dvořák, Einführung um 19.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 20.00 **Sao Paulo Dance Company**, Samba, Bossa nova, Forró, Carimbo, Merengue, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 20.00 „**Der Bär auf dem Försterball**“, nach dem Buch von Peter Hacks, *marotte*
- 20.15 „**Oins nach em annere**“, Lustspiel von Hans Rüdiger Kucich, *Badisch Bühne*

MUSEEN

- 16.00 „**Zum Dunnerlattich! Badische Geschichte(n)**“, Mundartführung, *Badisches Landesmuseum*
- 16.30 „**Kunst und Kirche: In neuem Licht – Grünwalds frisch restaurierte »Kreuztragung Christi«**“, Dialogführung mit Prof. Dr. Holger Jacob-Friesen und Pfr.i.R. Eckhart Marggraf, *ZKM, Kubus*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 19.30 „**20 Zehn-Zeilen-Texte**“, vorgetragen von Lea Ammertal, Martina Bilke, Karin Bruder, Ondine Dietz, Literatur im Rahmen der Kunstwochen für Klima und Umwelt 2023, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

KINDER

- 11.15 „**Jung und Alt entdecken die Klaisorgel**“, Orgelführung zum 13. Orgelgeburtstag mit Carsten Wiebusch, *Christuskirche*
- 15.30 „**Auen-Zwerge**“, Spiel und Spaß im Rheinauenwald, (4-6 J.), Anmeldung: 0721/950-470, *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*

GASTRONOMIE

- 14.00 **Wein- und Gourmet-Festival**, Programm unter www.wein-gourmet-festival.de, *Baden-Baden, Kongresshaus*

FESTE/FESTIVALS

- „**dokKa**“, Dokumentarfestival, Programm unter www.dokka.de, *Kinemathek, Kaiserpassage 6 und Schauburg, Marienstr. 16*
- 14.00 **Wein- und Gourmet-Festival**, Programm unter www.wein-gourmet-festival.de, *Baden-Baden, Kongresshaus*

DIES & DAS

- 11.15 „**Jung und Alt entdecken die Klaisorgel**“, Orgelführung zum 13. Orgelgeburtstag mit Carsten Wiebusch, *Christuskirche*
- 15.00 „**Hinterhofidylle – ein Blick hinter die Fassaden**“, Hinterhofführung Route Innenstadt-Ost, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: *Brunnen am Lidellplatz*
- 19.30 **Traditionelle Jahresausstellung**, Gemälde und Skulpturen des Kunstkreises Karlsdorf-Neuthard, *Karlsdorf, Altenbürg Halle*

SA 20.5.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Stupid Lovers**, improvisierte Theatercomedy, Gastspiel, *Jakobus-Theater*

KONZERTE

- 11.30 **Marco Augusto**, Italian Pop Market, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 18.00 „**50 Jahre Spiritualchor Karlsruhe**“, Gospel, Spirituals und Songs von Sting u.a., *Markuskirche, Yorkplatz*



■ **Langbahn-Weltmeisterschaft in Herxheim** Nachdem Weltmeister Matheu Tressariou seine WM Teilnahme aus beruflichen Gründen abgesagt hat, gibt es bei diesem Langbahn-Weltmeisterschafts-Finale 1 an Christi Himmelfahrt (18. Mai 2023) gleich mehrere Favoriten. An Nummer 1 zu nennen wäre Martin Smolinski, der den Titel nach Deutschland holen will. Aber auch Europameister Romano Hummel (Weltmeister 2021) möchte den Titel wiederhaben.



Vizeweltmeister Zach Waijtknecht aus England möchte noch einen Platz nach vorne. Sein Landsmann Cris Harris, WM-Dritter, ist sicher auch nicht zu unterschätzen. Auch Kennet Kruse Hansen aus Dänemark ist ein Geheimtipp. Aus Deutscher Sicht sind Lukas Fienhage (Weltmeister 2020) Stephan Katt und Max Dilger mit dabei. Die Veranstalter Wildcard wird auch noch vergeben, so dass wohl fünf Deutsche Fahrer am Start sein werden.



Auf jeden Fall ist in diesem Jahr wieder einiges zu erwarten bei der Langbahn Weltmeisterschaft. Trotz der WM werden auch die anderen Klassen wie I-Seitenwagen und die B Klassen wieder am Start sein. Alles in allem erwartet die Besucher an Christi Himmelfahrt ein tolles Event mit Souvenierge, Hüpfburg für die Kids usw. – und das alles zu volkstümlichen Preisen. Viele Gründe gibt es somit, auch in diesem Jahr dabei zu sein am 18. Mai im Herxheimer Waldstadion. (Fotos: Thomas Sommer, Jens Körner, Niklas Breu)

Infos und Programm:
www.speedway.de



■ **D'Artagnan** Sind die Zeiten hart, eilen die Musketiere zur Rettung herbei. D'Artagnan veröffentlichten mit „Feuer & Flamme“ ihr langersehntes neues Studio-Album, denn kaum etwas spendet so viel Kraft und Trost wie anständige Folk- & Rock-Musik. D'Artagnan sind erwachsen geworden. Auf dem vierten Album des Trios erkennt man, dass unter dem Mantel der Musketiere mehr steckt als die eskapistische Sehnsucht nach scheinbar besseren vergangenen Zeiten. Die Band klingt geerdet und die Texte zeigen eine bislang kaum gekannte persönliche Seite der Nürnberger. So erzählt Frontmann Ben Metzner in der ergreifenden Ballade „Solang' Dein Blut“ die Geschichte vom viel zu frühen Tod seiner Mutter. Es war die Musik und die Folk- und Mittelalterszene, die dem Teenager nach seinem schweren Verlust in jungen Jahren den Halt gegeben hat, weiterzumachen und Hoffnung zu schöpfen. Durchhalten und Mut machen ziehen sich passend zur aktuellen Weltlage wie ein Roter Faden durch Feuer & Flamme. Die deutschen Folkrocker liefern weiter die geliebten historischen Musikgemälde vom Kaliber „Völkerschlacht“, aber die Band erdet sich immer wieder selbst in Momenten wie „Mein Leben lang“, in dem Gitarrist Tim Bernard persönlich zum Mikrofon greift, da der Song liebevoll seiner kleinen Tochter gewidmet ist.

D'Artagnans viertes Album klingt ein gutes Stück dynamischer und rockiger als seine Vorgänger. Die Live-Erfahrung zahlreicher Touren und Konzerte hat die Band reifen lassen. Es erscheint nur konsequent, dass die Band mit Felix Heldt erstmals einen ausgewiesenen Live-Experten zum Produzenten von Feuer & Flamme auserkoren hat und außerdem selbst als Co-Produzent zur Tat geschritten ist. „Felix kennt unsere Bühnenenergie wie kein anderer“, lässt Bandkopf, Sänger und Multiinstrumentalist Ben Metzner wissen. „Gerade in diesen schwierigen Zeiten konnten wir mit ihm die idealen Voraussetzungen schaffen für die Aufnahmen dieses Albums.“ Und das hört man dem Album an. Der Titelsong „Feuer & Flamme“ rockt so unbekümmert, wie es einst nur die Toten Hosen vermochten. Und auch die Eröffnungsnummer „C'est la vie“ trifft den Sound der Band „irgendwo zwischen Irishpub und Stadionrock“, wie Metzner erläutert. In solchen echten Live-Hits spiegelt sich der Erfahrungsschatz von bereits drei Alben und turbulenten ersten Jahren wider, den das erfolgswohnte Trio seit seiner Gründung im Jahr 2015 und dem sofortigen Senkrechtstart mit „Seit an Seit“ (2016) angehäuft hat.

(Foto: Nikolaj Georgiew)

Freitag, 19. Mai um 20 Uhr im Musicclub Substage.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 20.5.

KONZERTE

- 19.00 **Andrea Doria**, Udo Lindenberg Tribute, *Braustüble Hatz-Moninger, Zeppelinstr. 17*
- 19.30 **Callejon**, Special Guests: As Everything Unfolds + The Oklahoma Kid, *Substage*
- 20.00 **Nello & Band**, Special Guest: DJ LowNat (Italo Disco, Cosmic), *Minestrone, Alter Schlachthof 19*
- 20.00 **Black Ukes**, Ekulele Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 20.00 **Beatrice Egli & Band**, Festival „Zucker Wag & Häusel“, *Waghäusel, Palastzelt bei der Eremitage, Friedrich-Hecker-Allee 3*

OPEN AIR KONZERTE

- Hook Up Festival**, Infos und Line Up unter www.hookupfestival.de, *Messe Karlsruhe, Freigelände*
- 19.30 **Seán Treacy Band**, Rock & Folk, irish traditional Folk Songs, *Marxzell, Wiesenhof 1*

THEATER

- 10.00 **Sao Paulo Dance Company**, Samba, Bossa nova, Forro, Carimbo, Merengue, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 13.00 **„Blick hinter die Kulissen“**, Theaterführung, *Badisches Staatstheater*
- 16.00 **Ballettgala 2023**, Ballettschule Leonovich, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 19.00 **„Der zerbrochene Krug“**, eine mediale Analyse nach Heinrich von Kleist, Einführung um 18.30 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.00 **„Fräulein Julie“**, Schauspiel nach August Strindberg, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 19.00 **„Hunting down Male Gaze“**, „Wer ist dein innerer Voyeur?“, *Insel*
- 19.00 **Sao Paulo Dance Company**, Samba, Bossa nova, Forro, Carimbo, Merengue, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 19.30 **„Carmen“**, Opéra Comique von Georges Bizet, in französischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Bad. Staatstheater, Großes Haus*
- 19.30 **„Show must go on“**, Tribute to Freddy Mercury, *Kammertheater*
- 19.30 **„Futur de Luxe“**, Schauspiel von Igor Bauersima, *Amateurtheater Die Koralle e.V., Bruchsal, Eggerten 47*
- 20.00 **Stupid Lovers**, improvisierte Theatercomedy, Gastspiel, *Jakobus-Theater*
- 20.00 **„Adams Apfel“**, nach dem gleichnamigen dänischen Film von Anders Thomas Jensen, *marotte*
- 20.15 **„Oins nach em annere“**, Lustspiel von Hans Rüdiger Kucich, *Badisch Bühn*

MUSEEN

- 10.00 **„Archäologie in Baden hautnah“**, öffentliche Vorlage, *Badisches Landesmuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 20.00 **„Erziehungsstatus: kompliziert! – Pubertät im Anmarsch“**, Diplom-Pädagoge, Familien- und Pubertätscoach Matthias Jung, *Klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 17*

SPORT

- Frühjahrs Meeting 2023**, drei Galopp-Renn-tage mit drei Gruppe-Rennen, *Rennbahn Iffezheim*
- 15.00 **„7. Lange Laufnacht“**, Spitzenleichtathletik, 800 m, 1500 m, 5000 m und 3000 m Hindernis, *Carl-Kaufmann-Stadion, Hermann-Veit-Str. 3*

KINDER

- 11.00 **„Rocky Waschbär – der Apfelkuchendieb“**, (ab 4 J.), *marotte*
- 16.00 **„Rocky Waschbär – der Apfelkuchendieb“**, (ab 4 J.), *marotte*

MESSEN/MÄRKTE

- 10.00 **Oststadt Hinterhofflohmkt**, bis 17 Uhr, in den Hinterhöfen der *Karlsruher Oststadt*
- 11.00 **Tattoo & Art Show**, „Vita in arte aeterna“, bis 22 Uhr, *Messe Offenburg, Schutterwälder Str. 3*

GASTRONOMIE

- 11.00 **Wein- und Gourmet-Festival**, Programm unter www.wein-gourmet-festival.de, *Baden-Baden, Kongresshaus*

FESTE/FESTIVALS

- „dokKa“, Dokumentarifestival, Programm unter www.dokka.de, *Kinemathek, Kaiserpassage 6 und Schauburg, Marienstr. 16*
- 11.00 **Wein- und Gourmet-Festival**, Programm unter www.wein-gourmet-festival.de, *Baden-Baden, Kongresshaus*

DIES & DAS

- 11.00 **„Heimatstadt Karlsruhe“**, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*
- 11.00 **Stadtrundgang**, 2-stündige Führung mit Bettina Reppe und Marc Fischer, Anmeldung: 0170/2935072, *TP: Marktplatz, Pyramide*
- 19.30 **Traditionelle Jahresausstellung**, Gemälde und Skulpturen des Kunstkreises Karlsdorf-Neuthard, *Karlsdorf, Altenbürggalerie*

SO 21.5.

KONZERTE

- 11.00 **7. Sinfoniekonzert**, Werken von Ljadow, Glière und Rachmaninow, Einführung um 10.15 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 15.00 **Irish Folk Music**, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 16.00 **Soojung Daria Kim und Nicola Minkyung (Klavier)**, Werke von Mozart, Schumann und Hindemith, *Wohnstift Ruppurr, Erlenweg 2*
- 18.00 **Duo Ani Aghabekyan (Violine) und Juna Tcherevatskaia (Klavier)**, „Tierisches aus der Welt der Musik“, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 18.00 **Kammerchor und Kammerorchester des KIT und Athos Ensemble**, Werke von Beethoven, Mendelssohn und Buchenberg, *St. Elisabeth, Südenstr. 41*
- 18.00 **Johannes Vogt & Friends**, Mantra & Kirtan Mitsingkonzert, *Baden-Baden, Spitalkirche, Römerplatz 13*
- 18.30 **Axia Marinescu (Klavier)**, Werke von Marie Jaell, Pauline Viardot und Sophie Lacase, Anmeldung: 0172/2615911, *Tabou-Lounge, Zähringerstr. 65 a*
- 19.00 **Ute Lemper**, „Astor Piazzolla meets Ute Lemper“, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 19.00 **Karlsruher Jazz Trio**, Tribute to Oscar Peterson, *Orgelfabrik*
- 20.00 **Monika Roscher Bigband**, „Witches“-Tour 2023, Album Release, *Tollhaus*
- 20.00 **Goran Bregovic & his Wedding & Funeral Band**, Festival „Zucker Wag & Häusel“, *Waghäusel, Palastzelt bei der Eremitage, Friedrich-Hecker-Allee 3*

OPEN AIR KONZERTE

- 16.00 **Musikverein Harmonie Karlsruhe**, *Stadtpark, Seebühne*

THEATER

- 11.00 **„Sonntag vor der Premiere“**, „Mephisto“, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*
- 11.00 **„Baden im Applaus“**, Theater(ver)führung mit Max, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 14.00 **Ballettgala 2023**, Ballettschule Leonovich, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 18.00 **„Gott“**, Schauspiel von Ferdinand von Schirach, anschließend Nachgespräch, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 18.00 „Show must go on“, Tribute to Freddie Mercury, Kammertheater
19.00 „Fluid“, Jugendstück über Identitätsfragen von Andreas Schierl, (ab 14 J.), *Das Sandkorn, Fabrik*
19.30 „Das kunstseidene Mädchen“, Schauspiel nach dem Roman von Irmgard Keun, *Badisches Staatstheater, Studio*
19.30 „Futur de Luxe“, Schauspiel von Igor Bauersima, *Amateurtheater Die Koralle e.V., Bruchsal, Eggerten 47*

MUSEEN

- 10.00 **Internationaler Museumstag 2023**, bis 18 Uhr, Eintritt frei in alle Museen
11.30 „Von arts and craft bis Reformkleid – Nachhaltigkeit und Wohlbefinden im Jugendstil“, Kurzführung, *Museum beim Markt*
12.00 „Nachhaltig: Fürstliches Upcycling – Krone und Zepter“, Führung, *Bad. Landesmuseum*
12.30 „Design in seiner Vielfalt – von Bauhaus bis heute“, Kurzführung, *Museum beim Markt*
13.00 „Wohlbefinden: Die römische Villa als Ort der Muße und Erholung“, Kurzführung, *Badisches Landesmuseum*
13.30 „Einfach dufte – Seife gießen und ein Schächtelchen zur Aufbewahrung falten“, offene Werkstatt, *Badisches Landesmuseum*
13.30 „Unterwegs mit einem Androiden – Hausroboter Tex nimmt Euch mit zu den Museumshelden“, Roboterführung, *Badisches Landesmuseum*
14.00 „Einheimische Spinnen“, Infotisch, *Naturkundemuseum*
14.00 „Unverpackt: Einkaufen vor 200 Jahren – ein Kolonialwarenladen aus Baden“, Familien-Kurzführung, *Badisches Landesmuseum*
14.00 „Archäologie in Baden hautnah“, öffentliche Vorlage, *Badisches Landesmuseum*
15.00 „Nachhaltig: Upcycling in schweren Zeiten – die Notwerkstatt“, Kurzführung, *Badisches Landesmuseum*
15.00 „Unterwegs mit einem Androiden – Hausroboter Tex nimmt Euch mit zu den Museumshelden“, Roboterführung, *Badisches Landesmuseum*
15.00 „Wale: Riesige Artenvielfalt“, Führung, *Naturkundemuseum*
15.00 „Archäologie in Baden hautnah“, öffentliche Vorlage, *Badisches Landesmuseum*
15.30 „Unterwegs mit einem Androiden – Hausroboter Tex nimmt Euch mit zu den Museumshelden“, Roboterführung, *Badisches Landesmuseum*
16.00 „Wohlbefinden: Schwarzwaldtourismus vor 100 Jahren“, Kurzführung, *Badisches Landesmuseum*
16.00 „Archäologie in Baden hautnah“, öffentliche Vorlage, *Badisches Landesmuseum*
16.00 „Unterwegs mit einem Androiden – Hausroboter Tex nimmt Euch mit zu den Museumshelden“, Roboterführung, *Badisches Landesmuseum*
17.00 „Archäologie in Baden hautnah“, öffentliche Vorlage, *Badisches Landesmuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 11.00 „Vom Ausländerzentrum zum Internationalen Begegnungszentrum“, Dr. Iris Sardarabady, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*

SPORT

- Frühjahrs Meeting 2023**, drei Galopp-Renntage mit drei Gruppe-Rennen, *Iffezheim*
13.30 **KSC – 1. FC Kaiserslautern**, 2. Fußball-Bundesliga Herren, *BBBank Wildpark*

KINDER

- 11.00 „Der kleine Eisbär“, (ab 3 J.), *marotte*
13.30 „Einfach dufte – Seife gießen und ein Schächtelchen zur Aufbewahrung falten“, offene Werkstatt, (ab 5 J.), *Badisches Landesmuseum*

- 13.30 „Unterwegs mit einem Androiden – Hausroboter Tex nimmt Euch mit zu den Museumshelden“, Roboterführung, *Badisches Landesmuseum*
14.00 **Naturkosmetikworkshop**, mit Miriam Becker, (ab 6 J.), Anmeldung: 0721/95047-0, *Naturschutzzentrum Rappenwört, Hermann-Schneider-Allee 47*
14.00 „Unverpackt: Einkaufen vor 200 Jahren – ein Kolonialwarenladen aus Baden“, Familien-Kurzführung, *Badisches Landesmuseum*
14.00 „Natur erleben am Grötzingen Baggersee“, Erlebnistag für Jung und Alt mit verschiedenen Info- und Aktionsständen, *Baggersee Grötzingen*
15.00 „Unterwegs mit einem Androiden – Hausroboter Tex nimmt Euch mit zu den Museumshelden“, Roboterführung, *Badisches Landesmuseum*
15.30 „Unterwegs mit einem Androiden – Hausroboter Tex nimmt Euch mit zu den Museumshelden“, Roboterführung, *Badisches Landesmuseum*
16.00 „Der kleine Eisbär“, (ab 3 J.), *marotte*
16.00 „Unterwegs mit einem Androiden – Hausroboter Tex nimmt Euch mit zu den Museumshelden“, Roboterführung, *Badisches Landesmuseum*

SENIOREN

- 16.00 **Soojung Daria Kim und Nicola Minkyung (Klavier)**, Werke von Mozart, Schumann und Hindemith, *Wohnstift Rüppurr, Erlenweg 2*

MESSEN/MÄRKTE

- 11.00 **Naturpark-Markt**, mit landwirtschaftlichen Betrieben und Direktvermarktern aus dem Schwarzwald, *Karlsburg, Vorplatz*
11.00 **Tattoo & Art Show**, „Vita in arte aeterna“, bis 19 Uhr, *Messe Offenburg, Schutterwälder Str. 3*

GASTRONOMIE

- 11.00 **Wein- und Gourmet-Festival**, Programm unter www.wein-gourmet-festival.de, *Baden-Baden, Kongresshaus*

FESTE/FESTIVALS

- „dokKa“, Dokumentarfestival, Programm unter www.dokka.de, *Kinemathek, Kaiserpassage 6 und Schauburg, Marienstr. 16*
11.00 **Wein- und Gourmet-Festival**, Programm unter www.wein-gourmet-festival.de, *Baden-Baden, Kongresshaus*

DIES & DAS

- 9.30 **Traditionelle Jahresausstellung**, Gemälde und Skulpturen des Kunstkreises Karlsdorf-Neuthard, *Karlsdorf, Altenbrughalle*
10.00 **Fahrt nach Speyer mit der MS Karlsruhe**, inkl. Frühstück, mit 4 Std. Aufenthalt, Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*
10.00 „**Wiesenspaziergang Neureut**“, botanische Führung mit Thomas Breunig, Infos: 0721/133-6701, *TP: Bushaltestelle „Neureut-Kirche“ (Linien 71, 72)*
11.00 „**Krautschau**“, botanischer Stadtpaziergang, *TP: Naturkundemuseum*
11.00 „**Heimstadt Karlsruhe**“, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*
11.00 **Stadtrundgang**, 2-stündige Führung mit Bettina Repple und Marc Fischer, Anmeldung: 0170/2935072, *TP: Marktplatz, Pyramide*
14.00 **Naturkosmetikworkshop**, mit Miriam Becker, Anmeldung: 0721/95047-0, *Naturschutzzentrum Rappenwört, Hermann-Schneider-Allee 47*
14.00 „**Das Beste aus 25 Jahren – ausgewählte Fotografien der Mitglieder**“, Jubiläumsausstellung von Foto-Medien-Kunst Grötzingen e.V., *Kunstfachwerk N6, Niddastr. 6*
14.00 „**Natur erleben am Grötzingen Baggersee**“, Erlebnistag für Jung und Alt mit verschiedenen Info- und Aktionsständen, *Baggersee Grötzingen*



■ **Herrenalber Pfingstmarkt** An Pfingsten präsentieren über 40 Aussteller aus ganz Deutschland auf dem Herrenalber Pfingstmarkt vom 27. bis zum 29. Mai die schönsten Produkte ihres kunsthandwerklichen Schaffens. Geöffnet ist der Markt an allen drei Tagen von 11 Uhr bis 18 Uhr, die Marktfläche umfasst die Kurpromenade ab Kurhaus, den Rathausplatz und das Klosterviertel. Künstlerischen Ideenreichtum und hochwertige Fertigungsweise haben alle auf dem Pfingstmarkt offerierten Produkte gemeinsam. Das vielfältige Angebot der Aussteller bietet dabei für jeden Geschmack und Stil etwas und reicht von Schmuck, Naturkosmetik und Papeterie über Kinder- und Babykleidung, handgefertigte Mode, Garne und Wolle bis hin zu Keramik, Korbbwaren, Glas und kreativen Kunstobjekten.



Egal, ob man ein passendes Geschenk sucht, das eigene Heim verschönern oder sich einfach nur mit Anregungen für den Basteltisch eindecken möchte – der Pfingstmarkt ist in jedem Fall die richtige Adresse. Am Montag hält der Pfingstmarkt zudem eine besondere Attraktion für Familien bereit. Von 11 Uhr bis 18 Uhr ist das beliebte Spielmobil hinter der Klosterkirche zu Besuch und lässt mit seinem vielfältigen Angebot die Herzen großer und kleiner Spieleliebhaber höher schlagen.

Impressum

Herausgeber:

Verlag Roland Bonczek
Am Rüppurrer Schloss 5, 76199 KA
Telefon 0171 / 375 1911
eMail: info@treffpunkt-karlsruhe.de
www.treffpunkt-karlsruhe.de

Treffpunkt erscheint monatlich, jeweils zum 28. des Vormonats und wird im Bereich Karlsruhe, Ettlingen, Bruchsal, Weingarten, Rastatt kostenlos verteilt.

Jahresabonnement: 23,80 Euro.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 7 vom 1.1.2015.

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist jeweils am 18. des Vormonats.

Grund zur Freude bei Pfitzenmeier



Erfolg im Beruf, Spaß mit Freunden, Zeit mit der Familie oder kleine Dinge, wie die gerade noch erwischte Bahn, das Schnäppchen beim Einkauf oder das leckere Dessert im Restaurant. Es gibt so viele Dinge, die für ein kleines Hochgefühl sorgen. Grund

zur Freude gibt es in allen Bereichen des Lebens immer wieder, wenn man sie denn erkennt. Pfitzenmeier bietet im Jubiläumsjahr reihenweise Gründe, sich zu freuen – und das Wohlbefinden zu steigern.



Grund zur Freude mit Fitness, Wellness und Gesundheit

Ob Fitness oder Wellness, beides sorgt für Gesundheit und Wohlbefinden, ist also demnach auch ein Grund zur Freude. Die Vielfalt ebenso, denn in beiden Bereichen haben Mitglieder eine große Auswahl und finden sicher das Richtige. Allein auf den großen Trainingsflächen mit modernen Geräten oder in der Gruppe im Kursbereich. Der Ausgleich zum Alltag für Körper und Geist ist ebenfalls ein Grund zur Freude, denn den Fehlbelastungen wird im Training entgegengewirkt, der Druck und der mentale Stress gehen im Wellnessbereich baden.

Ein offensichtlicher Grund zur Freude bei Pfitzenmeier: Die Kilos purzeln! Denn wer sich bewegt,



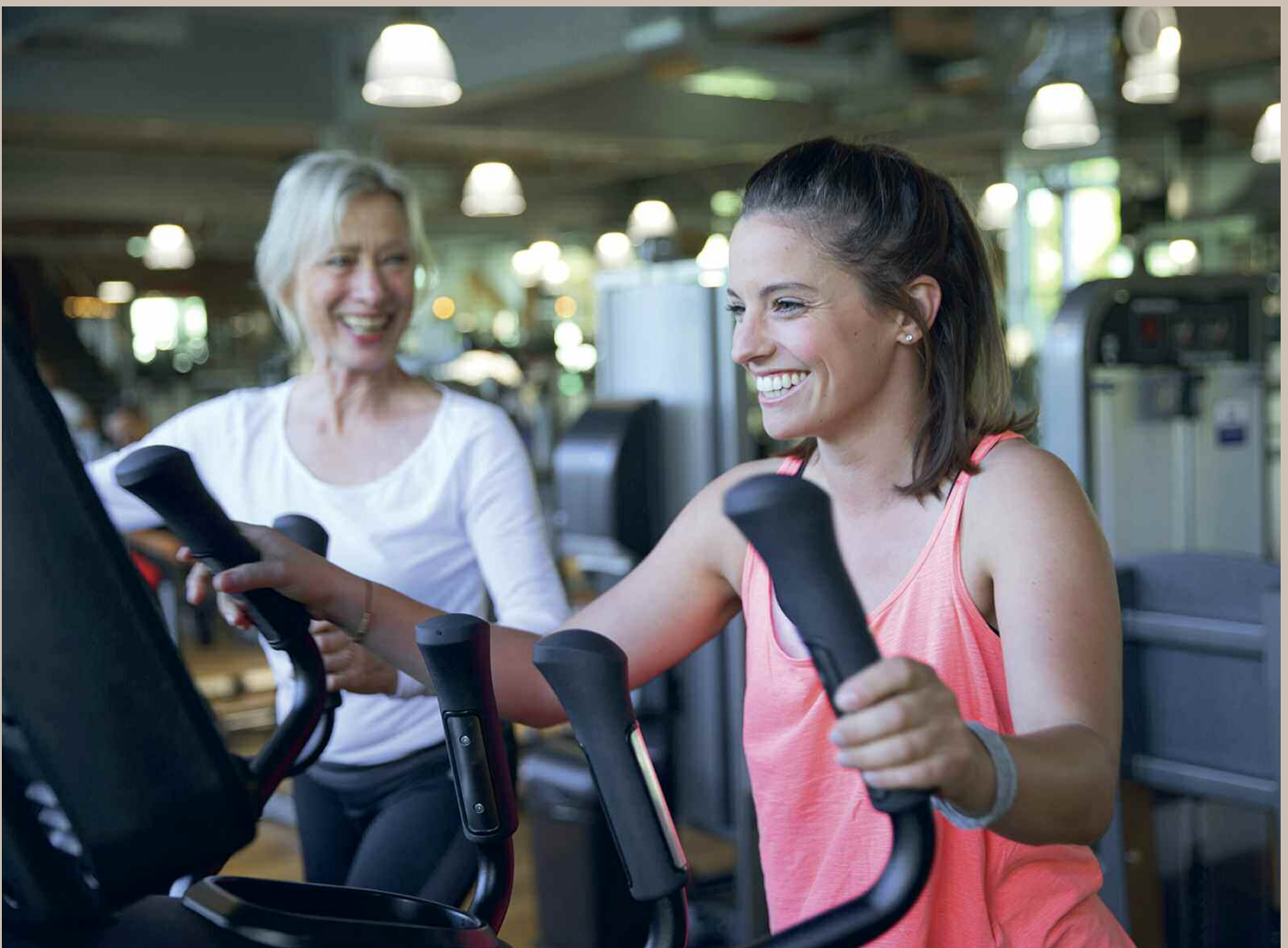
bleibt fit. Die Nummer eins in der Region in Sachen Wellness, Fitness und Gesundheit ist eine Anlaufstelle, um das Wohlbefinden zu steigern. Weniger Rückenschmerzen, die Stille im Ruheraum oder einfach nur der nette Plausch in der Bistro-Ecke von Pfitzenmeier – all das bietet Grund zur Freude. Ein Aufenthalt bei Pfitzenmeier ist wie ein Kurzurlaub, der täglich möglich und einfach zu erreichen ist. Und man erahnt es schon: Auch das ist ein Grund zur Freude.

Yippieläums-Angebote – ein Grund zur Freude

Bei so viel Freude ist es klar, dass auch das Wohlbefinden gesteigert wird. Und wer sich wohl fühlt, dem geht es gut. Also warum nicht das Jubiläumsjahr von Pfitzenmeier zum Anlass nehmen, Fitness und Wellness in höchster Qualität zu erleben und sich viele Gründe zur Freude und Yippieläums-Angebote sichern?

Mehr Infos unter
www.pfitzenmeier.de

**Pfitzenmeier Premium
Resort Karlsruhe
Rudolf-Freytag-Straße 6
76189 Karlsruhe
Telefon 07 21/98 19 29 80**





■ **Tattoo & Art Show** Am 20. und 21. Mai 2023 zeigen knapp 200 internationale Tätowierer auf der Messe Offenburg-Ortenau unter dem Motto „Vita in arte aeterna“ – Leben mit der ewigen Kunst – ihr Können.

Die Besucher können sich bei der Veranstaltung direkt vor Ort von der Qualität der Tätowierer überzeugen, denn sie schauen den Künstlern live zu, wie sie kunstvolle Motive auf die Haut zaubern. Kleinere Tattoos können direkt am Stand angefertigt werden. Wer selbst an einem neuen Tattoo interessiert ist, sollte dafür im Voraus mit dem jeweiligen Künstler über die Social-Media-Kanäle der Veranstaltung auf Instagram und Facebook einen Termin vereinbaren.

Den Besuchern wird darüber hinaus ein spannendes und aktionsreiches Rahmenprogramm mit verschiedenen Showelementen geboten. Unter anderem verzaubert Pole Tänzerin Julia Wahl mit Akrobatik in der Luft. Chris Böhm, der erfolgreichste BMX-Athlet im deutschsprachigen Gebiet, wirbelt mit seinem Rad von Rekord zu Rekord. Auch Christo wird mit seiner professionellen und humorvollen Art das Publikum mit seinen Darbietungen begeistern. Er ist der jüngste und bekannteste Hypnosekünstler Deutschlands.

An beiden Tagen messen sich die Künstler beim Tattoo-Contest. Sie können sich für drei Kategorien anmelden. Bedingung ist, dass das Tattoo während der Veranstaltung erstellt wird. Best of Black & Grey ist die Kategorie für Tattoos in Schwarz, Grau und Weiß. Best Color darf farbenreich sein. Und Best Individual erlaubt auch einen Stilmix. Die jeweiligen Gewinner nehmen automatisch am Best of Day teil. Jeder Künstler kann nur ein Tattoo pro Kategorie und Tag eintragen. Die Teilnahme am Contest erfolgt anonym, also ohne Nennung von Künstler- oder Studioname. Die Präsentation der Sieger erfolgt am Samstag um 19.30 Uhr und am Sonntag um 17.30 Uhr. Die Messe ist Samstag von 11 bis 22 Uhr und Sonntag von 11 bis 19 Uhr geöffnet. Der Zugang zur Messe erfolgt über den Eingang der EDEKA-Arena.

Weitere Informationen sind unter www.tattoo-and-art.de erhältlich.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SO 21.5.

DIES & DAS

- 14.00 „Krautschau“, botanischer Stadtpaziergang, TP: Naturkundemuseum
- 16.00 „Hinter dem Roten Turm – Terra incognita zwischen Bannwaldallee und Bahngleisen“, Stadtführung per Rad, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: Straßenbahnhaltestelle Kühler Krug
- 16.00 „Krautschau“, botanischer Stadtpaziergang, TP: Naturkundemuseum

MO 22.5.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 „Damenwahl“ – die zehnte, Jubiläumsausgabe mit Monika Blankenberg, Rosemie Warth, Sybille Bullatschek und Antje Schumacher, Tollhaus

KONZERTE

- 20.00 7. Sinfoniekonzert, Werken von Ljadow, Glière und Rachmaninow, Einführung um 19.15 Uhr im Neuen Entrée, Badisches Staatstheater, Großes Haus

THEATER

- 19.00 „Mädchen in Uniform“, Schauspiel nach Christa Winsloe, öffentliche Probe, Badisches Staatstheater, Studio

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 16.00 „Überlegungen zur Entwicklung der Gesellschaft als Träger von Rechtsstaat und Demokratie“, Prof.Dr.Dr. Siegfried Broß, Erlöserkirche der Evang-methodistischen Kirche, Hermann-Billing-Str. 11
- 18.00 „Einfach nur eine »Handgelenksübung«...“, Dr.h.c. Hans Hachmann im Gespräch mit Prof. Juri Vallentin, Hochschule für Musik, Velte-Saal, Am Schloss Gottesaue 7

SENIOREN

- 16.00 „Überlegungen zur Entwicklung der Gesellschaft als Träger von Rechtsstaat und Demokratie“, Prof.Dr.Dr. Siegfried Broß, Erlöserkirche der Evang-methodistischen Kirche, Hermann-Billing-Str. 11

GASTRONOMIE

- 18.00 Pub Quiz International, Hemingway Lounge, Umlandstr. 26

DIES & DAS

- 14.00 „Heimatstadt Karlsruhe“, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74

DI 23.5.

KONZERTE

- 16.30 SWR Symphonieorchester, Welterbe Wandelkonzert, Pfingstfestspiele, Baden-Baden, Festspielhaus
- 19.00 Open Stage, mit Kiwi Keith Hawkins, Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4
- 19.30 Studierende der Klasse Prof. Johannes Lüthy, PRIMA Abend Viola, Hochschule für Musik, Genuit-Saal, Am Schloss Gottesaue 7
- 19.30 Solisten, Chor und Instrumentalisten der Hochschule für Musik, Bach: „Himmelfahrtsoratorium“, Leitung: Prof. Matthias Beckert, Hochschule für Musik, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesaue

THEATER

- 10.00 „Don Quijote“, nach Miguel de Cervantes, Theater Baden-Baden, Goetheplatz

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 19.00 „Kurzer Prozess? Rechtshistorische Schlaglichter auf das Rechtsmittelrecht von Urteilsschelte bis Berufung“, Dr. Josef Bongartz, Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15

KINDER

- 10.00 „Don Quijote“, nach dem Roman von Miguel de Cervantes, (ab 6 J.), Theater Baden-Baden, Goetheplatz
- 11.15 „Das stumme Haus“, Lesung mit Uticha Marmon, (5. Klasse), Anmeldung: 0721/133-4262, Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10
- 14.30 „Feuer“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseumkarlsruhe.de, Naturkundemuseum
- 15.30 „Feuer“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseumkarlsruhe.de, Naturkundemuseum

KONGRESSE/TAGUNGEN

- 9.00 Learntec 2023, 30. Internationale Fachmesse und Kongress, Messe Karlsruhe

MESSEN/MÄRKTE

- 9.00 New Work Evolution 2023, Fachmesse für moderne Arbeitswelten, Messe Karlsruhe
- 9.00 Learntec 2023, 30. Internationale Fachmesse und Kongress, Leitmesse für digitale Bildung, Schule, Hochschule und Beruf, Messe Karlsruhe

DIES & DAS

- 10.00 „Einfach digital! I Simply digital!“, offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2
- 14.00 „Heimatstadt Karlsruhe“, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74

MI 24.5.

KONZERTE

- 19.30 High South, „Feel This Good“-Tour 2023, Rantastic Kleinkunsthöhne, Baden-Baden, Aschmattstr. 2
- 20.00 The Krusty Moors, Irish Folk, Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4

THEATER

- 11.00 „Sindbad – der Seefahrer“, Tiyatro Diyalog, Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a
- 19.00 „Mephisto“, Schauspiel nach der Romanvorlage von Klaus Mann, öffentliche Probe, Badisches Staatstheater, Kleines Haus

MUSEEN

- 17.00 „Griechische Vasen der Antike – Geschichte und Geschichten“, Hörführung mit Audiodeskription, Anmeldung: 0721/926-6520

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 9.30 „Pfungsten, Dreifaltigkeitssonntag und Fronleichnam – frohe Kirchenfeste in der sommerlichen Zeit“, Barbara Gitzinger, Roncalli-Forum, Ignatius-Saal, Kriegstr. 37
- 15.00 „Tricks und Betrügereien an der Haustür und unterwegs“, Sandra Konjarik, Kinder- und Familienzentrum Sonnensang, Moltkestr. 5
- 18.00 „1923 – von Hyperinflation, kommenden Wirtschaftskrisen und »Goldenen Jahren«“, Prof.Dr. Heike Knortz und Dr. Beate Laudenberg, Pädagogische Hochschule, Bismarckstr. 1

VERANSTALTUNGSKALENDER



- 19.00 „Wie komme ich mit mir in Einklang?“, Susanne S. Bürkert, *Trinitatiskirche, Brühlstr. 37*
20.00 **Word Bankett Poetry Slam**, ein Festmahl der Sprachkunst, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

KINDER

- 10.00 „Das kleine Gespenst“, (ab 4 J.), *marotte*
11.00 „Sindbad – der Seefahrer“, Tiyatro Diyalog, (ab 6 J.), *Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*
15.00 „Das kleine Gespenst“, (ab 4 J.), *marotte*
16.00 **Vorlesenachmittag**, (3-5 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

SENIOREN

- 9.30 „Pfingsten, Dreifaltigkeitssonntag und Fronleichnam – frohe Kirchenfeste in der sommerlichen Zeit“, Barbara Gitzinger, *Roncalli-Forum, Ignatius-Saal, Kriegstr. 37*
15.00 „Tricks und Betrügereien an der Haustür und unterwegs“, Sandra Konjarik, *Kinder- und Familienzentrum Sonnensang, Moltkestr. 5*

KONGRESSE/TAGUNGEN

- 9.00 **Learntec 2023**, 30. Internationale Fachmesse und Kongress, *Messe Karlsruhe*

MESSEN/MÄRKTE

- 9.00 **New Work Evolution 2023**, Fachmesse für moderne Arbeitswelten, *Messe Karlsruhe*
9.00 **Learntec 2023**, 30. Internationale Fachmesse und Kongress, Leitmesse für digitale Bildung, Schule, Hochschule, Beruf, *Messe Karlsruhe*

DIES & DAS

- 10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
16.00 „3D-Druck-Crashkurs“, (ab 14 J.), Anmeldung: bibliothekspaedagogik@kultur.karlsruhe.de, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
17.00 „Natur Journaling – Naturbeobachtung am Feierabend“, Führung mit Verena Maria Becker, Anmeldung: 0721/950-470, *Natur-schutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*
17.30 **Allgemeine Bibliotheksführung**, Informationen zur Bibliotheksnutzung, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

ONLINE-VERANSTALTUNGEN

- 20.00 **Gefühlsstarke Kinder ins Leben begleiten**, ON AIR-Veranstaltung des Kinderbüros der Stadt Karlsruhe mit Karin Roth, *Anmeldung unter kinderbuero@karlsruhe.de*

DO 25.5.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Chris Tall**, „Schönheit braucht Platz“, *Schwarzwaldhalle*
20.00 **Patrick Salmen**, „Im Regenbogen der guten Laune bin ich das Beige“, *klag Kleinkunsthöhne, Gaggenau, Luisenstr. 17*

KONZERTE

- 19.00 **Zweierpasch**, deutsch-französische Hip-Hop-Band, *Substage*
19.30 **Tobias Langguth (g), Johannes Schaedlich (b) und Peter Reiter (p)**, Barjazz live, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
19.30 **Studierende der Klasse Prof. Isao Nakamura**, PRIMA Abend Percussion, *Hochschule für Musik, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*
20.00 „**Kennt ihr die schon...?**“, „Sing my Song“ mit Najenko und Joe Astray, *Jubez*
20.00 **The King's Singers**, Legacies mit Werken von William Byrd, Thomas Weelkes, Ralph Vaughan Williams, Hugo Alfvén sowie einer Auswahl von Pop, Jazz und Spiritual, *Christuskirche*

- 20.30 **Samantha Fish**, „Death Wish Blues“-Tour, *Tollhaus*

THEATER

- 20.00 „**Mädchen in Uniform**“, Schauspiel nach Christa Winsloe, Premiere, *Badisches Staatstheater, Studio*

MUSEEN

- 18.00 „**Abends im Museum: Von Sinnen**“, Führung mit anschließender Gelegenheit zum Gespräch mit Dipl.-Umweltwiss. Astrid Lange, Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 17.00 „**Essen auf Rädern**“, Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
18.00 „**Vereins-Websites datenschutzkonform gestalten**“, Claus Schilli und Alexander Renner, Anmeldung: 0721/133-1212, *Gästehaus der Stadt, Palais Solms, Bismarckstr. 24*
19.00 „**Grundprinzipien der kommunistischen Produktion und Verteilung**“, Initiative Demokratische Arbeitszeitrechnung, *Café Noir, Schauenburgstr. 5*

KINDER

- 10.00 „**Kuh Lieslotte**“, (ab 4 J.), *marotte*
11.00 „**Der Räuber Hotzenplotz**“, von Otfried Preußler, (ab 7 J.), *Insel*
14.30 „**Feuer**“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseumkarlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
15.00 „**Wer reist mit mir ins Märchenland**“, „Die kleine Schusselhexe“, danach Basteln, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
15.00 „**Kuh Lieslotte**“, (ab 4 J.), *marotte*
15.30 „**Feuer**“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseumkarlsruhe.de, *Naturkundemuseum*

SENIOREN

- 17.00 „**Essen auf Rädern**“, Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

KONGRESSE/TAGUNGEN

- 9.00 **Learntec 2023**, 30. Internationale Fachmesse und Kongress, *Messe Karlsruhe*

MESSEN/MÄRKTE

- 9.00 **New Work Evolution 2023**, Fachmesse für moderne Arbeitswelten, *Messe Karlsruhe*
9.00 **Learntec 2023**, 30. Internationale Fachmesse und Kongress, Leitmesse für digitale Bildung, Schule, Hochschule, Beruf, *Messe Karlsruhe*

GASTRONOMIE

- 19.00 **Pub Quiz and Student Nite**, mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

DIES & DAS

- Rina Kurihara: „Sturm im Glas“ – Zeichnungen und Installationen**, Kunstausstellung, *Orgelfabrik*

FR 26.5.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Improtheater Karlsruhe**, Gastspiel, *marotte*
20.15 **Petra Rieger-Bühler, Thomas Heitlinger und Bernhard Lorenz**, „Badische Gutsele“, Mundartlesung, Kabarett, Rock 'n' Roll, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 12.15 **Sojung Daria Kim und Nicola Minkyung Kim (Klavier)**, Werke von Mozart, Schumann und Hindemith, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*

■ **Phil – Open Air** Wieder zurück: Die Band „Phil“ – The Genesis & Phil Collins Tribute Show“ feiert ihr 25-jähriges Bestehen mit einer großen Jubiläumsshow auf dem Bruchsaler Segelfluggelände an der Autobahn. Unter dem Motto „25th Anniversary-Back in the AIRport Tonight“ gibt die Gruppe um den Sänger und Entertainer Jürgen „Phil“ Mayer eine zweieinhalbstündige Show mit den besten Songs von Phil Collins und Genesis. „Phil“ aus dem Raum Bruchsal-Bretten gilt als eine der besten Phil Collins- und Genesis Tributebands in Europa. Seit ihrem Gründungsjahr 1998 haben die elf Musikerinnen und Musiker mehrere hundert Konzerte in Deutschland, Frankreich, Luxemburg, Italien und Belgien gegeben. Ein Höhepunkt war im vergangenen Jahr ein Engagement im texanischen Houston in den USA.

Mit ihrem Flugplatz-Open-Air in Bruchsal führt „Phil“ eine erfolgreiche Tradition fort: Seit 2001 hatte die Band in Eigenregie die Konzerte mit riesiger Bühnen- und Lichtshow organisiert, zu denen jeweils mehrere tausend Besucherinnen und Besucher kamen. Wie bereits im Jahr 2018 zum 20. Bandjubiläum veranstaltet „Phil“ das Event erneut mit dem Förderkreis Kultur aus Karlsruhe.

Musikalisch und optisch unglaublich dicht am Original. Eine pulsierende Show mit energiegeladenen Livemusikern, garniert mit abgestimmter Licht- und Videotechnik. Im Mittelpunkt ein Frontmann mit Charisma, Witz, Charme – und der „echten“ Stimme. Mit „Phil“ kann man träumen zur perfekt gespielten Musik von Phil Collins und Genesis – oder tanzend richtig abheben.

„Phil“: Die elfköpfige Gruppe um den Sänger und Entertainer Jürgen „Phil“ Mayer ist für viele Fans und Kritiker die derzeit beste Phil Collins und Genesis Tribute Band in Europa. Die sympathische Truppe aus dem Raum Karlsruhe bietet authentisch die vielseitige und komplexe Musik des britischen Megastars Collins und seiner früheren Band „Genesis“. Dabei kommt Sänger Jürgen „Phil“ Mayer seinem großen Idol sehr nahe: stimmlich, äußerlich und mit überragender Bühnenpräsenz.

In einer zweieinhalbstündigen Show gibt es für Collins- und Genesis-Liebhaber natürlich die Welthits zu hören: „Against All Odds“, „Another Day in Paradise“, „Easy Lover“, „Invisible Touch“ und die Hymne „Carpet Crawlers“. Die professionelle Band mit zwei Sängerinnen und einem Bläserersatz sorgt für ein unvergessliches Konzerterlebnis auf höchstem musikalischen Niveau. Und überrascht dabei Gourmets auch mit dem ein oder anderen weniger bekannten Collins- und „Genesis“-Song. Seit mehr als 20 Jahren stützt sich „Phil“ auf eine große und treue europäische Fangemeinde. (Foto: Bernadette Fink)

Am Samstag, 29. Juli um 20 Uhr auf dem Flugplatz Bruchsal.



VERANSTALTUNGSKALENDER

FR 26.5.

■ **Jackie Bristow** In Neuseeland geboren, in ihrer früheren Heimat Australien verwurzelt und nun in den Vereinigten Staaten (Nashville TN) mitsamt Gitarre, Koffer und Songs angekommen, reist Jackie zwar mit leichtem Gepäck – fährt dabei in musikalischer Hinsicht aber gewichtiges Geschütz auf. Ihr 2016 erschienenes viertes Studioalbum „Shot of Gold“, begeisterte die Kritiker und erzielte in Neuseeland sogar Charterfolge. Im Jahre 2022 veröffentlicht Sie ihr 5. Album „Outsider“, das auf den Stärken Ihrer bisherigen Songs aufbaut.

Nicht umsonst hatte Jackie Bristow bereits die Ehre, mit vielen große Namen die Bühne zu teilen. Z.B. mit Herbert Grönemeyer, Marc Cohn, Art Garfunkel, John Oates, John Waite, Bettye Lavette, B.J. Thomas, Joe Ely, Marcia Ball, Charlie Robison, Rick Springfield, Bob Schneider, Jimmy LaFave, Euge Groove, Ruthie Foster, Howard Jones, Phoebe Snow, Daniel Lanois, Madeline Peryoux, Jimmy Webb, Paul Williams und Shawn Mullins. Außerdem begleitete Jackie mehrfach den Gitarrenvirtuosen Tommy Emmanuel auf seinen ausgedehnten Tourneen als Support-Act. Sie spielten 2011, 2015 und 2016 vor ausverkauften Konzerthäusern in ganz USA. Im Vorprogramm von US Star Bonnie Raitt in Neuseeland auf deren 2013er „Slipstream“-Tournee zu spielen, war für Jackie ein wahr gewordener Traum. Jackie wurde 2017 erneut eingeladen, um für Bonnie Raitt die „Dig in Deep“-Tour zu eröffnen. Zudem spielte sie in den USA im Jahre 2017 für die Band Foreigner und im Jahre 2016 für die Steve Miller Band die Eröffnungskonzerte vor begeisterten Fans. Auf wunderbare und mitreißende Weise kombiniert Jackie Bristow subtile und zugleich wunderschöne Melodien und Hooklines. Ihre einzigartige Stimme ziehen das Publikum in ihren Bann. Ein Journalist schrieb: „Auch wenn die Aufgabe für Jackie einschüchternd erschien, für einen musikalischen Giganten wie Tommy Emmanuel das Vorprogramm zu bestreiten, so ließ eine ganz entspannte Bristow ihre soulig-verführerischen Melodien frei heraus durch den Hörsaal schwingen. Ihre zauberhafte Stimme und ihre wunderschönen Lieder fanden beim Publikum solch regen Anklang, dass sie damit tobende Standing Ovations erntete.“

Jackies Songs sind bereits mehrfach in australischen und neuseeländischen Filmen und TV-Hitserien verwendet worden, darunter „Go Girls“, „The Secret Life of Us“,

„Home and Away“, „Outrageous Fortune“, „Shortland Street“, and „Go Big.“ Ihr selbst verfasstes Lied „This is Australia“ gewann den landesweiten Wettbewerb von Tourism Australia und war in dessen weltweiten Promokampagnen drei Jahre lang prominent vertreten.

Am Samstag, 29. Juli um 20 Uhr auf dem Flugplatz Bruchsal.

KONZERTE

- 15.00 **Gabriel Rollinson (Bass) und Yuriko Watanabe (Klavier)**, Lieder von Schubert, Roger Quilter u.a., *Schloss, Gartensaal*
- 19.00 **Notos-Quintett**, Werke von Mozart und Lars-Erik Larsson, *Emmauskirche, Königsberger Str. 35*
- 19.30 **„Mephisto“**, Schauspiel nach der Romanvorlage von Klaus Mann, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 **Vadim Gluzman (Violine) und Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz**, Werke von Schostakowitsch und Mussorgski, Dirigent: David Reiland, *Konzerthaus*
- 19.30 **Studierende der Klasse German Tcakulov**, PRIMA Abend Viola und Kammermusik, *Hochschule für Musik, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 20.00 **Joe Satriani**, The „Shapeshifting“-Tour, *Tollhaus*
- 20.00 **Pirmin Ullrich Quintett**, „Indian Summer“, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*
- 20.00 **Jam Bros**, Acoustic Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 20.00 **Patrick Fritz-Benzing (Orgel)**, Werke u.a. von Ligeti, Messiaen, Kagel und Bach, *St. Stephan, Erbprinzenstr. 14*
- 20.15 **Petra Rieger-Bühler, Thomas Heitlinger und Bernhard Lorenz**, „Badische Gutsele“, Mundartlesung, Kabarett, Rock 'n' Roll, *Orgelfabrik*

THEATER

- 17.00 **„Sindbad – der Seefahrer“**, Tiyatro Diyalog, *Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*
- 19.00 **„Fluid“**, Jugendstück über Identitätsfragen von Andreas Schierl, (ab 14 J.), *Das Sandkorn, Fabrik*
- 19.00 **„Rosa ist reif“**, eine theatrale Auseinandersetzung mit Demenz und Alzheimer, Gastspiel Theater „Knotenpunkt“, Anmeldung: 07221/931400, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 19.30 **„Mephisto“**, Schauspiel nach der Romanvorlage von Klaus Mann, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 **„Futur de Luxe“**, Schauspiel von Igor Bauersima, *Amateurtheater Die Koralle e.V., Bruchsal, Eggerten 47*
- 20.00 **„Willkommen bei den Hartmanns“**, Komödie von J. von Düffel nach einem Drehbuch von Simon Verhoeven, *Jakobus-Theater*
- 20.00 **Improtheater Karlsruhe**, Gastspiel, *marotte*
- 20.15 **„Oins nach em annere“**, Lustspiel von Hans Rüdiger Kucich, *Badisch Bühn*
- 21.00 **„Der Anruf“**, Theater-Thriller von Stephan Eckel, *Das Sandkorn, Studio*

MUSEEN

- 16.00 **„Rheingold – Rohstoff aus dem Fluss“**, Kuratorenführung in der Ausstellung, *Badisches Landesmuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 18.00 **„Verfassungsgerichte zwischen Rom und Karlsruhe“**, Dr. Fernando D'Aniello, *Deutsch-Italienische Gesellschaft, Kaiserstr. 150*
- 20.15 **Petra Rieger-Bühler, Thomas Heitlinger und Bernhard Lorenz**, „Badische Gutsele“, Mundartlesung, Kabarett und Rock 'n' Roll, *Orgelfabrik*

KINDER

- 11.00 **„Der Räuber Hotzenplotz“**, von Otfried Preußler, (ab 7 J.), *Insel*
- 11.00 **„Wo ist der Regenbogen?“**, interaktives Schattenspiel, Tiyatro Diyalog, (ab 4 J.), *Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*
- 17.00 **„Sindbad – der Seefahrer“**, Tiyatro Diyalog, (ab 6 J.), *Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*

MONATSTREFFEN / STAMMTISCHE

- 18.00 **Critical Mass**, weltweite Fahrradbewegung, *Kronenplatz*

FESTE / FESTIVALS

- Hoepfner Burgfest**, *Hoepfner Bierburg, Haid- und-Neu-Str. 18*
- Mannheimer Stadtfest**, Programminfos unter www.mannheimer-stadtfest.de, *Mannheim, zwischen Wasserturm und Paradeplatz*

DIES & DAS

- Rina Kurihara: „Sturm im Glas“ – Zeichnungen und Installationen**, Kunstausstellung, *Orgelfabrik*
- 12.00 **„Achtsamer Genuss“**, Spaziergang durch den Karlsruher Schlossgarten, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Schlosscafé*
- 17.00 **„Was Sie schon immer über den Karlsruher Stadtbahntunnel wissen wollten“**, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: TouristInformation, Kaiserstr. 72-74*
- 20.00 **„Tiere der Nacht“**, Exkursion mit Harald Schuldt und Thomas Hauenstein, Anmeldung: info@naturtreff-groetzingen.de, *TP: Baggersee Grötzingen, Parkplatz Zufahrtsweg Fischerheim*

SA 27.5.

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

- 20.00 **„Power of Laugh“**, Comedy Night, Tiyatro Diyalog, *Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*
- 20.00 **Improtheater Karlsruhe**, Gastspiel, *marotte*
- 20.15 **Kabarett „Die Spiegelfechter“**, „So sehen wir aus“, mit Ole Hoffmann, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 11.30 **Karl Koller (g), Michel Heise (b), Stefan Günther-Martens (d)**, Swing Market, Best of Guitar, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*
- 18.00 **SWR Symphonieorchester**, Werke von Alexei Retinski und Wagner, Dirigent: Teodor Currentzis, Pfingstfestspiele, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 19.00 **„The Art of Duo“**, Jazz Night 37, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.00 **JxP + Migerra**, „KarlsUnruhe“, *Minestrone, Alter Schlachthof 19*

CLUBS / PARTIES / TANZ

- 21.00 **90er vs. 2000er Party**, mit DJ H2O-Lee, *Substage*
- 22.00 **Tanzab**, die erwachsene Disco, *Tollhaus*

THEATER

- 19.00 **„Mädchen in Uniform“**, Schauspiel nach Christa Winsloe, *Bad. Staatstheater, Studio*
- 19.00 **„Stolz und Vorurteil (oder so)“**, von Isobel McArthur nach Jane Austen, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 19.30 **„Der Anruf“**, Theater-Thriller von Stephan Eckel, *Das Sandkorn, Studio*
- 19.30 **„Futur de Luxe“**, Schauspiel von Igor Bauersima, *Amateurtheater Die Koralle e.V., Bruchsal, Eggerten 47*
- 20.00 **Improtheater Karlsruhe**, Gastspiel, *marotte*
- 20.15 **„Oins nach em annere“**, Lustspiel von Hans Rüdiger Kucich, *Badisch Bühn*

MUSEEN

- 10.00 **„Archäologie in Baden hautnah“**, öffentliche Vorlage, *Badisches Landesmuseum*

SPORT

- 9.30 **Deutsche Lacross-Damen-Playoffs**, bis 18.30 Uhr, *Naturrasenplatz des KIT SC, Engler-Bunte-Ring 15*

KINDER

- 11.00 **„Der Räuber Hotzenplotz“**, von Otfried Preußler, (ab 7 J.), *Insel*

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 14.00 „Der Räuber Hotzenplotz“, von Otfried Preußler, (ab 7 J.), *Insel*
 15.00 „Peter Pan“, Klassenzimmerstück nach James Matthew Barrie, (ab 8 J.), *Bürgerzentrum Daxlanden, Waidweg 1 a/c*

MESSEN/MÄRKTE

- 11.00 **Herrenalber Pfingstmarkt**, Kunsthandwerkermarkt, bis 18 Uhr, *Bad Herrenalber, Kurpromenade ab Kurhaus, Rathausplatz und Klosterviertel*

FESTE/FESTIVALS

Hoepfner Burgfest, *Hoepfner Bierburg, Haid-und-Neu-Str. 18*
Mannheimer Stadtfest, Programminfos unter www.mannheimer-stadtfest.de, *Mannheim, zwischen Wasserturm und Paradeplatz*

DIES & DAS

- Rina Kurihara: „Sturm im Glas“ – Zeichnungen und Installationen**, Kunstausstellung, *Orgelfabrik*
 11.00 „Heimatstadt Karlsruhe“, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*
 14.00 „Hinterhofidylle – ein Blick hinter die Fassaden“, Hinterhofführung Route Innenstadt-West, Infos und Anmeldung unter Telefon 0721/602997580, *TP: Eingang Karl Apotheke, Karlstr. 18*

SO 28.5.

KONZERTE

- 10.00 **Julia Obert (Sopran), Sandra Stahlheber (Alt), Fabian Kelly (Tenor), Matthias Horn (Bass), Mitsingchor, Oratorienchor und Kantatenorchester der Christuskirche**, Bach: „Erschallet, ihr Lieder“, BWV 172, Leitung: Peter Gortner, *Christuskirche*
 10.30 **Christian-Markus Raiser (Orgel)**, Olivier Messiaen: „Messe de la Pentecôte“, Konzertgottesdienst mit Tanz, Eliza Borsuk und Harumi Hirano-Wuhrer (Tanz), Liturgie und Predigt: Pfarrerin Claudia Rauch, *Evang. Stadtkirche am Marktplatz*
 15.00 **Irish Folk Music, Scruffy's Irish Pub**, *Karlstr. 4*
 17.00 **SWR Symphonieorchester**, Werke von Alexei Retinski und Wagner, Dirigent: Teodor Currentzis, *Pfingstfestspiele, Baden-Baden, Festspielhaus*
 21.00 **Badische Staatskapelle**, Werke von Mozart und Schubert, Dirigentin: Yura Yang, *Christuskirche*

OPEN AIR KONZERTE

- 16.00 **Musikverein Harmonie Karlsruhe**, *Stadtgarten, Seebühne*

THEATER

- 17.00 „Fluid“, Jugendstück über Identitätsfragen von Andreas Schierl, (ab 14 J.), *Das Sandkorn, Fabrik*
 18.00 „The Broken Circle“, Bluegrass-Konzert von Johan Heldenbergh und Mieke Dobbels, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
 19.00 „Stolz und Vorurteil (oder so)“, von Isobel McArthur nach Jane Austen, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 19.30 „Jazz“, Ballettabend mit Live-Band und Choreografien, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
 19.30 „Futur de Luxe“, Schauspiel von Igor Bauersima, *Amateurtheater Die Koralle e.V., Bruchsal, Eggerten 47*

MUSEEN

- 11.00 „Rundgang durch die »WeltKultur/Global Culture«“, Führung, *Badisches Landesmuseum*

- 11.00 „Mirja Wellmann: »rascheln, zwitschern, plätschern – skulpturale Transformation von Geräuschen«, Künstlerführung durch die Ausstellung, *Schloss Neuenbürg*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 20.00 „Table surprise: Pfingstfestspiele“, das etwas andere Tischgespräch, *Baden-Baden, Festspielhaus*

SPORT

- 10.00 **Deutsche Lacross-Damen-Playoffs**, bis 17 Uhr, *Naturrasenplatz des KIT SC, Engler-Bunte-Ring 15*

KINDER

- 11.00 „Die drei Räuber“, (ab 4 J.), *marotte*

MESSEN/MÄRKTE

- 11.00 **Herrenalber Pfingstmarkt**, Kunsthandwerkermarkt, bis 18 Uhr, *Bad Herrenalber, Kurpromenade ab Kurhaus, Rathausplatz und Klosterviertel*

FESTE/FESTIVALS

Hoepfner Burgfest, *Hoepfner Bierburg, Haid-und-Neu-Str. 18*
Mannheimer Stadtfest, Programminfos unter www.mannheimer-stadtfest.de, *Mannheim, zwischen Wasserturm und Paradeplatz*

DIES & DAS

- Rina Kurihara: „Sturm im Glas“ – Zeichnungen und Installationen**, Kunstausstellung, *Orgelfabrik*
 11.00 **Fahrt mit der MS Karlsruhe nach Iffezheim**, Telefon 0721/599-7424, *Riehhafen*
 11.00 „Heimatstadt Karlsruhe“, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*
 15.00 „Markus Lüpertz: »Genesis«“, Führung zum größten zusammenhängenden Gesamtkunstwerk Deutschlands im Stadtbahntunnel, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Durlacher Tor am brauen Kubus*

MO 29.5.

KONZERTE

- 16.00 **Alexei Volodin (Klavier) und SWR Symphonieorchester**, Werke von Mahler, Franck und Schönberg, *Pfingstfestspiele, Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 19.00 **Markus Bieringer (Orgel)**, Ettliger Orgelfrühling, Werke von Dupré, Reger sowie Transkriptionen, *Ettlingen, Herz-Jesu-Kirche, Pforzheimer Str. 17*

THEATER

- 20.00 „Hir“, absurde Komödie von Taylor Mac, *Badisches Staatstheater, Studio*

MESSEN/MÄRKTE

- 11.00 **Kunsthandwerkermarkt**, bis 19 Uhr, *Bad Herrenalber, historischer Klosterbezirk*

FESTE/FESTIVALS

Hoepfner Burgfest, *Hoepfner Bierburg, Haid-und-Neu-Str. 18*

DIES & DAS

- 11.00 „Friedhofsführung“, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Brunnen vor dem Haupteingang des Friedhofs, Haid-und-Neu-Str. 33*
 14.00 „Heimatstadt Karlsruhe“, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*
 14.00 „Fasanenschlösschen und Grabkapelle – laute Lustbarkeiten und stilles Gedenken“, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Schlossturm im Schlossgarten*



■ **Özcan Cosar: „Jackpot“** Was ist Glück? Ein schnelles Auto? Ein Lottogewinn? Eine neue Liebe? Ist Glück ein Ziel oder sollte es das Ziel sein, das Glück, das man bereits hat, auch sehen zu können?

In seinem neuen Programm „Jackpot“ geht der Comedypreisträger Özcan Cosar auf die Suche nach dem großen Glück, das manchmal am Horizont und manchmal bereits auf der Fußmatte liegt. In einer Welt, in der immer alles höher, schneller und geiler werden muss, schaut Özcan tief in die Karten, die das Schicksal uns ausgeteilt hat und findet mit seinem unvergleichlichen Humor wie immer die eine Fähigkeit, die den Menschen von allen anderen Lebewesen trennt, das Lachen.

Aber was ist, wenn man seinen Jackpot schon geknackt hat? Und wo liegen die ganzen kleinen Glücksmomente, die das Leben uns schenkt und die wir übersehen, wenn wir nicht anhalten, um sie wahrzunehmen? Denn wie immer zeigt sich auch in „Jackpot“ – Reichtum ist immer eine Frage der Perspektive.

„Jackpot“ ist Vollgas-Comedy mit einem rastlosen Geist und Körper, in denen Özcan Cosar das Publikum mit auf eine wilde Reise in die verrückte Welt eines Schwabentürken nimmt, den das Schicksal wirklich mit vielem beschenkt hat... außer einem dichten Haupthaar und Geduld. Und wenn der letzte Zuschauer sich vor Lachen krümmt und nach zwei Stunden mit einem breiten Grinsen nach Hause geht, dann gilt für alle Seiten des Würfels nur eine Wahrheit: „Jackpot“! Karten an allen Vorverkaufsstellen von CTS und Reservix, beim telefonischen Kartenservice unter (0721) 23000 oder (07222) 789-800 oder im Internet unter: www.foerderkreis-kultur.de

Am Freitag, 6. Oktober um 20 Uhr in der Schwarzwalldhalle.

VERANSTALTUNGSKALENDER

MO 29.5.

DIES & DAS

- 15.00 **4-Häfen-Rundfahrt mit der MS Karlsruhe**, nach Maxau, Wörth, Ölhafen und Leopoldshafen, 3,5 Std. Schifffahrt, Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*

DI 30.5.

KONZERTE

- 19.00 **Open Stage**, mit Kiwi Keith Hawkins, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 19.00 **SWR Symphonieorchester**, Werke von Johann Strauß (Sohn), Debussy, Britten und Hindemith, Pflingstfestspiele, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 19.30 **Studierende der Klasse Prof. Brandt Attema**, PRIMA Abend Posaune, *Hochschule für Musik, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 19.30 **Blockflöten-Meisterklasse Leyla Schayegh**, festliche Frühbarockmusik von Heinrich Ignaz Franz Biber, Johann Heinrich Schmelzer u.a., *Hochschule für Musik, Genuit-Saal, Am Schloss Gottesau 7*

THEATER

- 19.30 **„House of Trouble – das famose Leben der Geizigen“**, von Milan Peschel und Ensemble nach Molière Molière, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 **„Hir“**, absurde Komödie von Taylor Mac, *Badisches Staatstheater, Studio*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 19.00 **„Mobilität und Tourismus am Beispiel der Schwarzwaldbahn“**, Podiumsdiskussion mit Dr. Rüdiger Hitz, Hansjörg Mair und Jochen Seeburger, Moderation: Harald Kircher, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*

KINDER

- 10.00 **„Die drei Räuber“**, (ab 4 J.), *marotte*
- 16.00 **Vorleserunde**, für Kita- und Grundschulkindern, Anmeldung: 0721-133-4270, *Stadtteilbibliothek Mühlburg, Weinbrennstr. 79*

MESSEN/MÄRKTE

- 11.00 **Herrenalber Pflingstmarkt**, Kunsthandwerkermarkt, bis 18 Uhr, *Bad Herrenalb, Kurpromenade ab Kurhaus, Rathausplatz und Klosterviertel*

DIES & DAS

- 10.00 **„Einfach digital! | Simply digital!“**, offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., *Stadtteilbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 14.00 **„Heimatstadt Karlsruhe“**, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*

MI 31.5.

KONZERTE

- 19.30 **Rosanna Zacharias (b), Boris Frenzel (g) und Sebastian Säuberlich (d)**, Jazz Session, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 19.30 **Studierende der Klasse Prof. Markus Stange**, PRIMA Abend Klavier- und Kammermusik, *Hochschule für Musik, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 20.00 **The Krusty Moors**, Irish Folk, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

- 19.30 **„Der Gott des Gemetzels“**, schwarze Komödie von Yasmina Reza, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.00 **„Wozzeck“**, Oper in drei Akten von Alban Berg, Einführung um 19.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 20.00 **„Fräulein Julie“**, Schauspiel nach August Strindberg, *Badisches Staatstheater, Studio*

KINDER

- 10.00 **„Ali Baba und die 40 Räuber“**, (ab 5 J.), *marotte*
- 10.00 **„Große Stadt für kleine Leute“**, Kinderstadtrundgang, Info und Anmeldung unter 0721/602997580, *TP: an den Treppen des Rathauses am Marktplatz*
- 14.00 **Ferien-Entdeckertag**, *Waldklassenzimmer, Kanalweg zwischen Linkenheimer und Grabener Allee*
- 16.00 **Vorlesenachmittag**, (3-5 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 16.00 **Vorlesenachmittag**, (4-6 J.), *Stadtteilbibliothek Waldstadt, Neisser Str. 12*

DIES & DAS

- 10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtteilbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

Ausstellungen

GALERIEN

- ab 6.5. Badischer Kunstverein**, Waldstraße 3
Maja Bekan: „P for Performance – All about us“
- bis 13.5. Galerie Meyer Riegger**, Klauprechtstraße 22
„Armin Boehm“
- bis 13.5. Galerie OH**, Waldstraße 46
„KünstlerInnen der Galerie“
- bis 13.5. Galerie Alfred Knecht**, Baumeisterstraße 4
Franz Bernhard | Voré: „Bildhauer der Karlsruher Figuration“ – Zeichnungen, Collagen, Skulpturen
- ab 13.5. Kunstverein Villa Streccius**, Landau, Südring 20
Irmgard Weber und Jürgen Heinz: „Der Klang von Form und Farbe“ – Stahl- und Klangskulpturen sowie Kompositionen auf Leinwand
- bis 14.5. KunstRaum Neurent e.V.**, Kirchfeldstraße 122
Boglárka Balassa, Boglárka Bíró, Johnny Linder, Johanna Locher: „Delicate Entities“
- bis 17.5. Galerie Rottloff**, Sophienstraße 105
Lothar Quinte: „100 Jahre“
- ab 19.5. Galerie Burster**, Baumeisterstraße 4
Alex Feuerstein: „showroom“ – Künstler:innen der Galerie
- ab 20.5. Galerie OH**, Waldstraße 46
Manuel Kolip: „so gesehen“
- ab 20.5. Gray & Gray Gallery**, Kriegsstraße 134
Dzade, Odzenma, Defia, Mensah, Omoniaiwodo: „no time to mourn“
- bis 21.5. GEDOK Künstlerinnenforum**, Markgrafenstraße 14
„Nahrung Kleidung Konsum – weiter so? Wie tragen wir zum Klimawandel und Klimaschutz bei?“
- bis 21.5. Künstlerhaus**, Am Künstlerhaus 47
Nina Laaf und Tim Bohlender: „black mint“ – Malerei und Plastik
- ab 26.5. Galerie Meyer Riegger**, Klauprechtstraße 22
„Miriam Cahn“

■ Mirja Wellmann: „rascheln zwitschern plätschern – skulpturale Transformation von Geräuschen“

Dem Hören und der Wahrnehmung der uns umgebenden Klänge und Geräusche widmet sich die Künstlerin Mirja Wellmann in der Ausstellung „rascheln zwitschern plätschern – skulpturale Transformation von Geräuschen“, die am Sonntag, 7. Mai um 11 Uhr im Schloss Neuenbürg mit einer Tanzperformance von Sawako Nunotani eröffnet wird. Seit ihrem Studium der Bildhauerei bei Prof. Werner Pokorny setzt sich die auf der Schwäbischen Alb lebende Künstlerin intensiv mit Wesen und Charakter von Geräuschen, Klängen, Tönen, aber auch der Stille künstlerisch auseinander. Diese zu erfassen und zu verbildlichen, das Ephemere des im Augenblick Gehörten in bleibende Formen zu überführen, ist das Thema der bis 25. Juni laufenden Ausstellung.

Für die Solo-Show im Schloss Neuenbürg, das zwischen den pulsierenden Metropolen Stuttgart und Karlsruhe am nördlichen Rand des Schwarzwalds liegt, war die Erkenntnis ausschlaggebend, dass an Orten der Stille, die mitunter in noch weniger erschlossenen Höhlen zu finden sind, Atemgeräusche, Kleiderrascheln, knirschende Steine u.a. ungefiltert und damit in ungewöhnlicher Weise auf uns einwirken. Diese überraschende Hörfahrung wirft die Frage auf, welche Geräusche unser häufig durch Alltagslärm getrübt Hörsinn tatsächlich noch wahrnimmt.

Der weitläufige historische Gewölkeller des Neuenbürgers Schlosses zählt zu jenen besonderen und seltenen Orten im Nordschwarzwald, die dieses Phänomen erlebbar machen. Mit seiner Klangtopografie hatte sich Mirja Wellmann 2022 anlässlich des Bildhauersymposiums befasst. Ihre im Umfeld schalldämpfender Schlossmauern feinsinnig erhöhte Geräuschkomposition löste sie dabei auf in seismografisch erfasste Einzeltöne und überführte sie in visuell abrufbare Begrifflichkeiten. In der Ausstellung sind diese Arbeiten nun zu sehen.

Während des künstlerischen Transformationsprozesses lässt Mirja Wellmann – auch ästhetisch – höchst eindrucksvolle Klangarchitekturen entstehen, die als raumgreifende Skulpturen mit den Sinnen erkundet werden und die den Betrachtenden selbst zum Resonanzkörper werden lassen. Durch die ihren Arbeiten inhärente Frage nach dem eigenen Hörsinn stellt Mirja Wellmann stets auch den Dialog mit dem Gegenüber her.

Vom 7. Mai bis 25. Juni im Schloss Neuenbürg.

VERANSTALTUNGSKALENDER

- ab 27.5. **GEDOK Künstlerinnenforum**, Markgrafenstraße 14
Nathalie Franz und Alexander Suvorov:
„Visual Poems“ – visuelle Gedichte und
Buchvorstellung
- bis 31.5. **Majolika Galerie**,
Ahaweg 6-8
Kerstin Sabrina Hendik und Claudia
Frisch: „Frisch gebrannt Neues aus den
Ateliers der Majolika“

MUSEEN

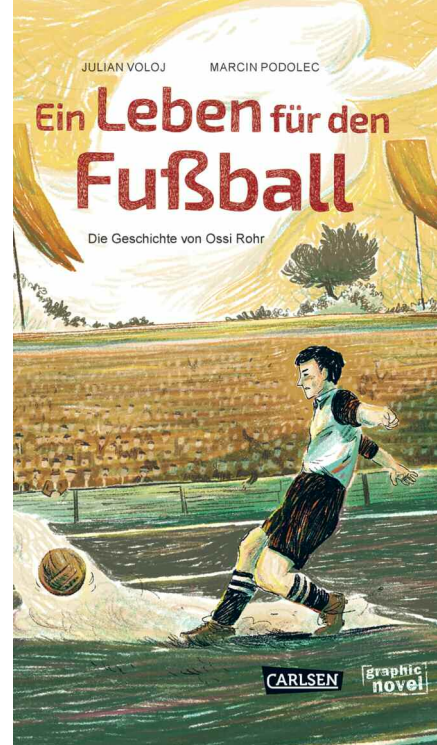
- bis 7.5. **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**,
Lorenzstraße 19, Lichthof 8+9, 1. OG
Analivia Cordeiro:
„From Body to Code“
- ab 7.5. **Museum im Schloss Neuenbürg**,
Schloss Neuenbürg
Mirja Wellmann: „rascheln, zwitschern,
plätschern“ – skulpturale Transformation
von Geräuschen
- bis 28.5. **Pfingzgaumuseum**,
Karlsburg, Pfingztalstraße 9
„Inspiration vor der Haustür. Durlach im
Werk von Alfred Siekiersky“
- bis 4.6. **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**,
Lorenzstraße 19, Lichthof 9
„The intelligent Museum is around the
Corner“
- bis 4.6. **Badisches Landesmuseum**,
Schloss
„Museumshelden – von Vitrinenstars und
Depothütern“
- bis 4.6. **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**,
Lorenzstraße 19, Lichthof 8+9
Ole Scheeren: „Spaces of Life“
- bis 4.6. **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**,
Lorenzstraße 19, Lichthof 9
„the intelligent.museum is around the
corner“
- bis 25.6. **Staatliches Museum für Naturkunde**,
Erbprinzenstraße 13
„Glanzlichter“ – Naturfotoausstellung
- bis 30.6. **Museum Ettligen**,
Ettligen, Schloss
„Die gute alte Zeit“ – Studioausstellung
- bis 31.8. **Museum Ettligen**,
Ettligen, Schloss
Sammlungsparcours 2: „Schau mich an!“
– Porträt, Image, Selfie“
- bis 10.9. **Badisches Landesmuseum**,
Schloss
„Rheingold – Rohstoff aus dem Fluss“
- bis 10.9. **Staatliches Museum für Naturkunde**,
Erbprinzenstraße 13
„Von Sinnen“ – Große Sonderausstellung
- bis 30.12. **Museum Ettligen**,
Ettligen, Schloss
„Parallele Leben – Karl und Helene
Albiker, Karl und Thilde Hofer“
- bis 30.12. **Museum Ettligen**,
Ettligen, Schloss
„Leben auf der Burg“
– Mittelalter-Mitmach-Ausstellung
- bis 6.1. **Museum im Schloss Neuenbürg**,
Schloss Neuenbürg, Fürstensaal
„Grüße aus dem Luftkurort – Schloss und
Stadt Neuenbürg auf historischen Post-
karten“
- bis 7.1. **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**,
Lorenzstraße 19, Lichthof 1+2
„Renaissance 3.0“ – ein Basislager für
neue Allianzen von Kunst und Wissen-
schaft im 21. Jahrhundert
- bis 4/24 **Badisches Landesmuseum**,
Schloss
„Global Family“ – Studioausstellung
in der Sammlungsausstellung
„WeltKultur/GlobalCulture“

SONSTIGE

- bis 3.5. **Hochschule für Musik**,
Am Schloss Gottesau 7,
Thomas-Renner-Foyer
„Arthur Sullivan – Leben und Werk“
- bis 4.5. **Rathaus**,
Marktplatz, Foyer
„Natura Sonus. Digitale Kunst trifft
analoge Kunst“ – Gemälde und Graphiken
- ab 5.5. **Tourist-Information**,
Kaiserstraße 72-74
„Natura Sonus. Digitale Kunst trifft
analoge Kunst“ – Gemälde und Graphiken
- ab 5.5. **Generallandesarchiv**,
Nördliche Hildapromenade 3
„Gezähmte Berge“ – Alpine Landschaften
im Blick badischer Fotografen
- bis 7.5. **Orgelfabrik**, Amthausstraße 17
„um_bau“ – Gruppenprojekt
- ab 9.5. **Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus**,
Ständehausstraße 2
„HörStuhl: 10 x Klima und Umwelt in
Klang und Wort“ – Kunst-Projekt im
Rahmen der Kunstwochen für Klima und
Umwelt 2023
- ab 11.5. **KIT-Fakultät für Architektur**,
Englerstraße 7
„Reinschauen 2023“ – Jahresausstellung
Fakultät
- ab 12.5. **Staatliche Akademie der Bildenden Künste**,
Reinhold-Frank-Straße 81-83
„TOP_0023 Meisterschüler*innen“
- bis 14.5. **Regierungspräsidium Karlsruhe**,
Karl-Friedrich-Straße 17
„Ausgezeichnet!“ – Ausstellung Deutscher
Werkbund Baden-Württemberg
- bis 15.5. **Internationales Begegnungszentrum**,
Kaiserallee 12 d
Aba T. Hydras: „Politische Karikaturen
aus Gambia“
- bis 21.5. **Zehnthaus Jockgrim**,
Ludwigstraße 26-28
Birgit Feil und Sabine Schäfer:
„Plastik und Medienkunst“
- bis 25.5. **Centre Culturel Franco-Allemand**,
Karlstraße 52-54
Mona Breede: „Au travail“
- bis 28.5. **Schloss Bruchsal**, Bruchsal
Thomas Kitzinger: „Die Unverfügbarkeit
des Realen“ – Ölmalerei
- bis 11.6. **Horbachpark**, Ettligen
Julian Voloj und Marcin Podolec:
„Ein Leben für den Fußball“ – Comic-
ausstellung
- bis 16.9. **Badische Landesbibliothek**,
Erbprinzenstraße 15
„Mit der Schwarzwaldbahn an den Boden-
see – Tourismuswerbung im Wandel“
- bis 3.10. **Schloss Bruchsal**, Bruchsal
„Barbie – zwischen Alltag und Glamour“

STÄNDIGE AUSSTELLUNGEN

- Rechtshistorisches Museum**
4000 Jahre Rechtsgeschichte – von Babylon bis Karls-
ruhe. Führungen nur nach vorheriger Vereinbarung.
Telefax 0721/29353
- Museum in der Majolika**
„Die Geschichte der Karlsruher Majolika-Manufaktur
von 1901 bis heute“
- Badisches Landesmuseum**
„Audienz im Schloss“ – eine virtuelle Zeitreise ins
Barock. Virtual Reality-Erlebnis
- Badisches Landesmuseum**
„Ich, Karl Wilhelm! Die Legende meiner Stadt“.
Ein Filmerelebnis im Schlossturm gesprochen von Ben
Becker
- Staatliches Museum für Naturkunde**
„Klima und Lebensräume“
- museum x | Museum beim Markt**
„Angewandte Kunst seit 1900 – vom Jugendstil zum
modernen Design“
- Zentrum für Kunst und Medientechnologie**
„zkm_gameplay. the next level“



■ **„Ein Leben für den Fußball“ – Comicausstellung** In der öffentlichen Comic-Ausstellung werden acht Wochen lang exklusive Einblicke in die Graphic Novel: „Ein Leben für den Fußball“ gewährt. Der Robert Lewandowski der 1930er-Jahre hieß Oskar Rohr, er schoss 1932 als Torjäger den FC Bayern München zur ersten deutschen Meisterschaft. Julian Voloj und Marcin Podolec setzen dem in Vergessenheit geratenen Stürmer ein gezeichnetes Denkmal und erzählen die Geschichte des als „undeutsch“ gedächten Fußballsports unter dem Hakenkreuz. Eine äußerst spannende Zeitreise in die Fußballgeschichte des Dritten Reichs. Die Ausstellung findet an einem Spazierweg im Ettlinger Horbachpark, öffentlich für jeden frei zugänglich, statt. Die Comic-Ausstellung soll sowohl das Interesse von Jung als auch Alt erwecken, denn Comics sind alles andere als Kinderkram. In der Ausstellung zu sehen sind 36 fortlaufende Seiten der Graphic Novel, von insgesamt 150 Seiten, sowie einige Begleitinformationen zu Autor, Zeichner und den Hintergründen des Buches. Mit der Ausstellung möchte das Kultur- und Sportamt der Stadt Ettligen eine komplett neue Idee, die es so noch nicht in Ettligen gab, zum Leben erwecken. Die Ausschnitte sollen als „Comic-Walks“ in der Natur zu erleben sein. **Noch bis Sonntag, 11. Juni 2023 im Horbachpark Ettligen.**

MASSMANFAKTUR BADEN

Einzigartige, maßgefertigte Hemden, Blusen und Blusenkleider!

www.massmanufaktur-baden.de

Vorschau Juni 2023

Freitag, 2. Juni 19.30 Uhr
„Cindy Reller“
Premiere
Kammertheater

2. bis 12. Juni 14 Uhr
Karlsruher Frühjahrmess-
Messplatz, Durlacher Allee

Samstag, 3. Juni 7 Uhr
City-Flohmarkt
Stephanplatz

Dienstag, 6. Juni 19.30 Uhr
Sting
„My Songs“-Tour
Bruchsal, Schlossgarten

Samstag, 10. Juni 10 Uhr
Schallplatten- und Filmbörse
Festhalle Durlach

15. bis 17. Juni 10 Uhr
REHAB
2. Europäische Fachmesse für
Rehabilitation, Therapie, Pflege
und Inklusion
Messe Karlsruhe

16. bis 18. Juni
Das 80er Weekend
Schlossplatz

Freitag, 16. Juni 20 Uhr
Spider Murphy Gang
Schlossplatz

Samstag, 17. Juni 18 Uhr
Anne Sophie Mutter & Mutter's
Virtuosi
Baden-Baden, Festspielhaus

Samstag, 17. Juni 20 Uhr
„Das Wirtshaus im Spessart“
Volksschauspiele Ötigheim

17. bis 25. Juni
„Effekte 2023“
Wissenschaftsfestival
Innenstadt und Schloss

Sonntag, 18. Juni 11 Uhr
29. Watthalden-Festival
Ettlingen, Watthaldenpark

Sonntag, 18. Juni 14 Uhr
„Das Haus in Montevideo“
Schauspiel von Curt Goetz
Volksschauspiele Ötigheim

22. Juni bis 2. Juli
Kulturnähe Karlsruhe
Mit Scooter, Silbermond, Feine
Sahne Fischfilet, Johannes
Oerding und Adel Tawil
Messe Karlsruhe, P3

22. Juni bis 6. August
Zeltival 2023
Kulturzentrum Tollhaus

Donnerstag, 29. Juni 20 Uhr
Tom Jones
„Ages and Stages“-Tour 2023
Baden-Baden, Festspielhaus

30. Juni bis 2. Juli 11 Uhr
New Housing
Tiny House Festival 2023
Messe Karlsruhe

VERANSTALTER/VERANSTALTUNGSORTE

THEATER

Badisch Bühn
Durmshheimer Straße 6, Tel. 07 21 / 55 25 00
Badisches Staatstheater
Baumeisterstraße 11, Tel. 07 21 / 93 33 33
Festspielhaus Baden-Baden
Beim Alten Bahnhof 2, Tel. 0 72 21 / 3013-101
Insel Karlstraße 49 b
Jakobus-Theater Kaiserallee 11, Tel. 07 21 / 85 42 45
Kammertheater Herrenstr. 30/32, Tel. 07 21 / 2 31 11
Kleine Bühne Ettlingen Ettlingen Schleinkofer/Ecke
Goethestraße, Tel. 07243/527828
Marotte Figurentheater
Kaiserallee 11, Tel. 07 21 / 84 15 55
Orgelfabrik
Amthausstraße 17-19, Tel. 07 21 / 4 76 27 16
Sandkorn-Theater Kaiserallee 11, Tel. 07 21 / 84 89 84
„Die Käuze“
Königsberger Straße 9, Tel. 07 21 / 68 42 07
Theater „Die Spur“
Jubez, Am Kronenplatz 1, Tel. 07 21 / 86 55 44

MUSEEN

Badischer Kunstverein
Waldstraße 3, Tel. Tel. 07 21 / 2 82 26
Badisches Landesmuseum
Schloss, Tel. 07 21 / 926-6514
Museum beim Markt
Karl-Friedrich-Straße 6, Tel. 0721/926-6578
Museum in der Majolika
Ahaweg 6, Tel. 0721/926-6583
Museum Ettlingen
Schloss Ettlingen, Tel. 0 72 43 / 10 12 73
Museum für Neue Kunst
Lorenzstraße 9, Tel. 07 21 / 8100-1300
Pfingzgaumuseum
Pfinztalstraße 9, Tel. 07 21 / 133-4217
Rechtshistorisches Museum
Herrenstraße 45 a, Tel. 07 21 / 2 93 53
Staatliche Kunsthalle
Hans-Thoma-Straße 2-6, Tel. 07 21 / 926-3370
Staatliches Museum für Naturkunde
Erbprinzenstraße 13, Tel. 07 21 / 175-2111
Städtische Galerie Karlsruhe
Lorenzstraße 27, Tel. 07 21 / 133-4444
Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais
Karlstraße 10, Tel. 07 21 / 133-4234
ZKM Lorenzstraße 19, Tel. 07 21 / 8100-0K

MUSICCLUBS

Agostea Rüppurrer Straße 1, Tel. 07 21 / 3 54 92 58
Birdland 59 Ettlingen,
Pforzheimer Straße 25, Tel. 0 72 43 / 7 79 01
Carambolage Kaiserstraße 21
Die Stadtmitte Baumeisterstraße 3
Gotec Gablonzer Straße 11
Jazz Club Ettlingen Bird Land 59, Ettlingen, Pforzheimer
Straße 25, Tel. 0 72 43 / 7 79 01
Jazz Club Karlsruhe Schlachthof, Durlacher Allee 64
Unterhaus Kaiserpassage 6
Substage Alter Schlachthof 19, Tel. 07 21 / 7 83 11 50
Schlachthof Durlacher Allee 64

KULTURZENTREN

Centre Culturel Franco-Allemand
Karlstraße 52-54
Internationales Begegnungszentrum
Café Globus, Kaiserallee 12 d
Jubez Durlacher Allee 64, Tel. 07 21 / 93 51 93
Künstlerhaus Am Künstlerhaus 47
Literarische Gesellschaft
Prinz-Max-Palais, Karlstraße 10
Menschenrechtszentrum Durlacher Allee 66
Musentempel Hardtstraße 37 a
Tempel/Scenario-Halle
Hardtstraße 37 a, Tel. 07 21 / 55 41 74
Tollhaus Alter Schlachthof 35, Tel. 07 21 / 96 40 50

SÄLE/HALLEN

Albert-Schweitzer-Saal Reinhold-Frank-Straße 48 a
Badnerlandhalle Rubensstraße 21
Europahalle
Hermann-Veit-Straße 7, Tel. 07 21 / 1 33 52 40
Festhalle Durlach Kanzlerstraße 13

Festsaal des Studentenhauses Adenauerweg 7
Gemeindesaal der Lutherpfarre Durlacher Allee 23
Hoepfner Schalander Haid-und-Neu-Straße 18
Joseph-Keilberth-Saal Erlenweg 2
Kolpinghaus Karlstraße 115
Kongress- und Ausstellungs GmbH
Tel. 07 21 / 3720-0
Ordensteinsaal Kaiserallee 11
Stephansaal Ständehausstraße 4
Walhalla Augartenstraße 27
Ziegler-Saal Baumeisterstraße 18

SPORTSTÄTTEN

Eichelgartenhalle Rosenweg 2
Europahalle
Hermann-Veit-Straße 7, Tel. 07 21 / 1 33 52 40
Oberwaldbad Erlenweg 2
PSK Karlsruhe Ettlinger Allee 9, Tel. 0721/887444
Sport- und Schwimmclub Karlsruhe
Am Sportpark 5, Tel. 07 21 / 9 67 22-0

ÄMTER/BEHÖRDEN/EINRICHTUNGEN

Amerikanische Bibliothek Kanalweg 52
Anne-Frank-Haus Moltkestraße 20
Badisches Konservatorium
Ordensteinsaal, Kaiserallee 11
Badische Landesbibliothek
Erbprinzenstraße 15, Tel. 07 21 / 175-2262
DGB-Haus Ettlinger Straße 3 a
Dietrich-Bonhoeffer-Haus Gartenstraße 29 a
Generallandesarchiv Nördliche Hildapromenade 2
Landesmedienzentrum Moltkestraße 64
Landgericht Hans-Thoma-Straße 7
Landratsamt Beiertheimer Allee 2
Staatliche Akademie der Bildenden Künste
Reinhold-Frank-Straße 67
Staatliche Hochschule für Musik
Schloss Gottesau, Tel. 07 21 / 6629-253
Stadtarchiv Markgrafenstraße 29
Stadtbibliothek Ständehausstraße 2
Stadtbibliothek Ettlingen Obere Zwirngasse 12
Volkshochschule Kaiserallee 12 e
Volkshochschule Ettlingen Pforzheimer Straße 14 a

KIRCHEN

Christkönigkirche Tulpenstraße 1 a
Christus-Kathedrale/Missionswerk Karlsruhe
Keßlerstraße 2-12, Telefon 07 21 / 9 52 30-0
Christuskirche Riefstahlstraße 2
Evangelische Stadtkirche Marktplatz
Jakobuskirche Sengstraße 7
Kleine Kirche Kaiserstraße 131
Lukaskirche Hagenstraße 1
Lutherkirche Durlacher Allee 23
Stadtkirche Durlach Pfinztalstraße 31
St. Stephan Erbprinzenstraße

SONSTIGE

Akropolis Baumeisterstraße 18
A & S Bücherland Rintheimer Straße 19
Badisch Brauhaus
Stephanienstraße 38-40, Tel. 07 21 / 144-700
Brauhaus „Kühler Krug“ Wilhelm-Baur-Straße 3
Buddhistisches Zentrum Gartenstraße 52
Die Naturfreunde Tel. 07 21 / 56 31 80
Förderkreis Kultur Karlsruhe Tel. 07 21 / 3 84 87 72
Fünf Kanalweg 52
GEDOK Künstlerinnenforum Markgrafenstraße 14
Gewerbehof Steinstraße 23
Info-Center am Hauptfriedhof Haid-und-Neu-Str. 33
KSC-Clubhaus Adenauerweg 17
Künstlernetzwerk-SW e.V.
Augustastraße 3, Tel. 07 21 / 81 79 29
Kuni's NANU Rheinbergstraße 21 a
Majolika Manufaktur Ahaweg 6-8
Max-Planck-Gymnasium Krokusweg 49
Meditationszentrum Dessauer Straße 1 a
Naturschutzzentrum
Hermann-Schneider-Allee 47, Tel. 07 21 / 950-470
Roncalli-Forum Karlstraße 115
Schupi Durmersheimer Straße 6
Vogel Haus Bräu Ettlingen Rheinstraße 4
Waldorfschule Königsberger Straße 35 a
Walhalla Augartenstraße 27



Deutsch-Französischer Bauernmarkt in Bad Bergzabern

Die Verbandsgemeinde Bad Bergzabern lädt Sie herzlich ein, gemeinsam mit Ihrer Familie und guten Freunden am Muttertagssonntag, 14. Mai 2023, einen erlebnisreichen Tag auf dem 18. Deutsch-Französischen Bauernmarkt zu verbringen. Rund um das Schloss von Bad Bergzabern heißen Sie über 100 Anbieter, teilweise auch aus dem nahen Elsass, von 11 bis 18 Uhr herzlich willkommen. Sie präsentieren ihre landwirtschaftlichen und handwerklichen Erzeugnisse und bieten Ihnen auch die Gelegenheit, hervorragende Lebensmittelprodukte zu verkosten. Genießen kann man ein Gläschen Wein, einen herrlichen Cocktail und viele andere Leckereien – von Dampfnudeln über Holzofenbrot, Fischspezialitäten bis hin zu Pfälzer Leckerbissen. Sie laden die ganze Familie ein, sich einen interessanten und kulinarischen Festtag zu gönnen. Die Veranstaltung wurde erstmals 2018 als barrierefreie Veranstaltung zertifiziert und ermöglicht somit auch Besuchern mit Handicap einen barrierefreien Zugang im gesamten Bereich des Veranstaltungsgeländes.

Das Angebot des Deutsch-Französischen Bauernmarktes rund um das Schloss reicht vom Verkauf von Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse und Nudeln bis hin zu Blumen, Kräutern, Marmelade, Säften, Wein, Sekt, Bränden, Brot und Backwaren, Produkten vom Strauß und vielem mehr. Auch Vorführungen wie das Schnitzen von Figuren, Korbflechten, Decoartikel für den Garten usw. stehen auf dem Programm des Bauernmarktes.

Daneben werden auch Kutschfahrten angeboten. Die Jazz Combo unter Leitung Theo Schmidt, des Alfred Grosser Schulzentrums wird die Besucher musikalisch



Der Bauernmarkt bietet auch zahlreiche Geschenkeideen aus Eisen und Blech.

unterhalten, die sich am Nachmittag auch am Spiel der Drehorgel erfreuen können. Bürgermeisterin Katrin Flory wird gegen 11 Uhr den 18. Deutsch-Französischen Bauernmarkt gemeinsam mit verschiedenen Hoheiten und der Jagdhornbläsergruppe, Kreisgruppe Südliche Weinstrasse, offiziell eröffnen.

Wer nicht mit dem Auto fahren möchte, kann auch bequem mit dem Zug nach Bad Bergzabern fahren. Die Stadt ist mit der Bahn dank des Rheinland-Pfalz-Taktes überregional stündlich zu erreichen. Nähere Infos unter www.der-takt.de. Den mit dem Auto anreisenden Gästen stehen neben den städtischen Parkplätzen auch die Parkplätze bei den Supermärkten zur Verfügung.

Am gleichen Tag, in der Zeit von 13 bis 18 Uhr, werden die Bad Bergzaberner Geschäfte zum verkaufsoffenen Sonntag geöffnet sein.

■ Weitere Informationen unter www.bad-bergzaberner-land.de

Saisonstart im Freibad Wolfartsweier

Auch 2023 öffnet das Freibad in Wolfartsweier wieder am 1. Mai seine Tore. Saisonkarten 2023 für das Wölflie können ab sofort bequem online bestellt werden. Eine formlose E-Mail genügt: einfach an info@freibad-wolfartsweier.de schreiben und die Art und Zahl der gewünschten Saisonkarten angeben. Nach der Online-Bestellung erhalten die Badegäste eine Rechnung und mit dem Zahlungseingang werden die bestellten Karten bei Saisonbeginn an der Freibadkasse hinterlegt.

Auch der traditionelle Vorverkauf über Geschäfte bleibt wie in den Vorjahren möglich. Für das Freibad Wölflie sind derzeit Karten für die Saison 2023 mit rund zehn Prozent Vorverkaufsabbatt erhältlich. Die Karten kosten im Vorverkauf 98 Euro (statt 110 Euro) für Erwachsene. Ermäßigte bezahlen 61 Euro (statt 68 Euro), wobei die Ermäßigung für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, für Schüler und Studenten sowie für behinderte Menschen mit Grad der Behinderung ab 80 % gilt. Für eine ganze Familie kostet die Saisonkarte 196 Euro (statt 220 Euro); hierbei ist für jedes Familienmitglied ein eigenständiger Saisonausweis inbegriffen, um einen voneinander unabhängigen Badebesuch zu ermöglichen. Der Förderverein weist darauf hin, dass die Kinder-

anzahl pro Familie unbegrenzt ist. Karten gibt es in Wolfartsweier (Schlossberg-Apotheke, Blumen Bühler, Bäckerei Nussbauer) sowie in Hohenwettersbach und Grünwettersbach (Bäckerei Nussbauer).

■ Weitere Informationen unter www.freibad-wolfartsweier.com

Owergässer Winzer-Kerwe vom 8. bis 12. Juni

Von Edenkobens Innenstadt, vorbei am Kloster Heilsbruck bis hinauf in die Weinberglandschaft am Haardtrand führt die von Winzerhäusern gesäumte Klosterstraße bzw. die „historische Owergass“, die der „Owergässer Winzer-Kerwe“ seit Jahren ihren Namen gibt.

Winzerhöfe, Kelterhäuser und Scheunen, Karussells und Kerwestände sorgen während der Festtage für eine Wohlfühl-Atmosphäre und beleben den ganzen Ort. Die Besucher erwarten typische Pfälzer Gerichte, Feinschmeckereien und zahlreiche Schmankerl. Kurzum: Alles was das Herz begehrt und was so manches Feinschmeckerherz höher schlagen lässt. Auch hausgemachten Kuchen, Waffeln und Kaffee werden angeboten.

Aber was wäre eine Winzerkerwe ohne den Wein? Leckere Winzersekte und Secos, Weine der Edenkobener Winzer, aber auch gekonnt gemixte Cocktails mit frischen Früchten locken entlang der gesamten Festmeile und bei der örtlichen Gastronomie.

■ Weitere Informationen unter www.edenkoben.de/owwergaesser-winzerkerwe

Oberkircher Erdbeerfest am 20. und 21. Mai

Zum 22. Mal feiert Oberkirch am 20. und 21. Mai das „Oberkircher Erdbeerfest“ – ein Fest zu Ehren der „Königin der Früchte“. Ein attraktives Rahmenprogramm mit zahlreichen Programmhöhepunkten lädt Gäste und Einheimische zum Verweilen ein. Tonnen von leckeren Erdbeeren werden jährlich in der Region geerntet – Oberkirch gehört somit zu den größten Erdbeermärkten Deutschlands. Zahlreiche Konditoren, Gastronomen, Weingüter und einheimische Direktvermarkter bieten in der Fußgängerzone kulinarische Genüsse und Köstlichkeiten rund um die Erdbeere an.

Das Oberkircher Erdbeerfest wird am Samstag (20. Mai) um 11 Uhr von der zweiten Baden-Württembergischen Erdbeerkönigin Tamara I. eröffnet. An beiden Festtagen wird ein abwechslungsreiches Programm auf zwei Bühnen geboten. Tagsüber dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf Auftritte verschiedener Formationen wie z. B. des Musikvereins „Frohsinn“ Tiergarten, der Einradgruppe des TV Appenweier sowie der Schulband der Realschule Oberkirch und verschiedenen Tanzgruppen freuen. Open-Air-Konzerte u. a. mit den Bands „Bow Tie Willi“, „Rockt“, „fernlaut“, „Blind Date“ und „Axel Schmid“ sorgen für eine tolle Stimmung in einer außergewöhnlichen Atmosphäre. Die Scheck-In Kochfabrik präsentiert am Erdbeerfestsamstag zusammen mit der Baden-Württembergischen Erdbeerkönigin Tamara eine Koch-Show mit leckeren Gerichten rund um die Erdbeere.

■ www.erdbeerfest-oberkirch.de

Mannheimer Stadtfest vom 26. bis 28. Mai 2023

Drei Tage feiert Mannheim wieder sein Stadtfest. Vom 26. bis 28. Mai erwartet die Besucher ein volles Programm. Ob am Wasserturm, am Paradeplatz, in den Planken oder auf den vier Bühnen: Mit Live-Auftritten regionaler Bands und DJs sowie Acts der Popakademie erwartet Sie Vielfalt und Stimmung bei einem abwechslungsreichen Musikprogramm, das seit über 30 Jahren das Markenzeichen des Stadtfestes ist. Abgerundet wird das bunte Programm durch das beliebte Kinderfest und dem traditionellen Kunsthandwerkermarkt.

Das Mannheimer Stadtfest bietet damit für alle Altersgruppen abwechslungsreiche Unterhaltung. Neben den kulinarischen Genüssen dürfen sich die Besucher und Besucherinnen ganz besonders auf die familienfreundliche Atmosphäre der Veranstaltung durch Walking Acts und andere Straßenkünstler freuen.

Unter dem Motto „Man trifft sich, man kennt sich, man freut sich!“ wünschen wir Ihnen und Ihren Familien, Freunden und Bekannten viel Spaß beim Flanieren und Entdecken sowie beim geselligen Beisammensein. Feiern Sie mit und genießen Sie das Fest im Herzen der Stadt Mannheim.

■ Infos und Programm: www.mannheimer-stadtfest.de



Stadtfest Mannheim: vom 26.-28.5. zwischen Wasserturm und Paradeplatz.



Zwei Jahrzehnte art Karlsruhe

Vom 4. bis 7. Mai 2023 feiert die art Karlsruhe ein besonderes Fest der Kunst: Bereits zum zwanzigsten Mal verwandelt die internationale Messe die vier hohen, lichtdurchfluteten Hallen der Messe Karlsruhe in einen Schau- und Marktplatz der Kunstbranche. Ihrem Erfolgskonzept bleibt die Karlsruher Kunstmesse auch dieses Jahr treu: Wie bereits bei der Premiere im Jahr 2004 präsentiert die art Karlsruhe das gesamte Spektrum der Kunst aus 120 Jahren.

Die art Karlsruhe als Marktplatz künstlerischer Vielfalt

„Wir haben immer darauf geachtet“, erläutert Projektleiterin Olga Blaß, „dass die art Karlsruhe eine Messe für alle Kunstfreunde ist, weil auch die Kunst selbst nichts ausschließt“. So bietet der Marktplatz im deutschen Südwesten auch in 2023 ein spannungsreiches Erlebnis für alle Freunde der Kunst. 207 nationale wie internationale Galerien zeigen die Bandbreite des Kunstmarktes: von hochkarätigen Gemälden der Klassischen Moderne bis zu herausragenden Werken der Gegenwart. Die Künstlerliste ist gefüllt mit arrivierten Positionen wie Picasso und Miró, Nolde, Pechstein oder Kirchner. Im Bereich Post War sind unter anderem die Vertreter der ZERO-Gruppe (Mack, Piene, Uecker) bei vielen Ausstellern zu sehen. Und auch im Feld der Gegenwartskunst dürfen

sich die Besuchenden auf der art Karlsruhe über große Namen wie Imi Knoebel, Karin Kneffel oder Georg Baselitz freuen. Die Vielfalt künstlerischer Positionen spiegelt sich jedoch nicht nur in den unterschiedlichen Stilen wider, welche auf der Messe zueinander finden, sondern auch in den gebotenen Preisklassen. So bietet die art Karlsruhe nicht nur etablierten Sammlerinnen und Sammlern eine geeignete Plattform, ihre bestehenden Kollektionen um neue Werke zu erweitern. Spannende Entdeckungen in allen Preisklassen sind in jeder der vier Messehallen möglich.

Spannender Parcours durch vier Messehallen

Die runde Messeausgabe, so sagt ihr Gründungsvater und Kurator Ewald Karl Schrade, sei für ihn im Rückblick noch einmal eine Be-

stätigung: „Unser Grundkonzept, sowohl die Interessen der Ausstellerinnen und Aussteller als auch jene des Publikums sorgsam wahrzunehmen und zu berücksichtigen, hat sich bewährt.“ Schrade, der mittlerweile über 50 Jahre lang als Galerist tätig ist und sich als Messemacher nach der 20. art Karlsruhe zurückziehen will, war stets im Zuge der sogenannten Aufplanung um die Bildung optimaler Galerie-Nachbarschaften bemüht. Zugleich ging es ihm darum, den Besuchenden einen spannungsreichen Parcours durch insgesamt vier Messehallen bauen zu lassen. Diese sind in 2023 wieder nach ihren traditionellen Schwerpunkten unterteilt: In Halle 1 befinden sich Werke der Druckgrafik und Auf lagenobjekte, in Halle 2 Kunst nach 1945 und Gegenwartskunst, Halle 3 besticht mit Werken der Klassischen Moderne im Zusammenspiel mit Gegenwartskunst. In Halle 4 – der dm-arena – ist die Contemporary Art21 zuhause. Doch auch außerhalb der Hallen lässt sich Kunst erleben. So wartet der Skulpturengarten – gesponsert von der Vol-lack Gruppe – unter freiem Himmel mit drei-dimensionalen Positionen auf.

Verkaufsmesse, Kontaktbörse und Bühne für Preisverleihungen

Zu den unverkennbaren Markenzeichen der art Karlsruhe zählen nicht nur die zahlreichen One-Artist-Shows der teilnehmenden Galerien, sondern auch die großzügig gestalteten Skulpturenplätze, die seit 2004 fester Programmpunkt der Messe sind. Insgesamt 26 dieser großflächigen Installationen, welche im Wechselspiel mit den Galerieköjen Räume für die Interaktion zwischen Kunstwerken und den Betrachtenden ermöglichen, lassen sich dieses Jahr bestaunen.

Neben dem Fokus auf den Kunsthandel dient die art Karlsruhe auch als wichtige Informations- und Kontaktbörse. So trifft sich die Kunstszene in Karlsruhe, um über neue Projekte, die nächsten Ausstellungen oder aktuelle Herausforderungen des Kunstmarktes zu sprechen. „Mit der art Karlsruhe ist es uns gelungen, die Stadt als wichtigen Standort der Kunst im deutschsprachigen Raum zu platzieren. Es ist schön zu sehen, wie sich die Messe seit ihrer Gründung im Jahr 2004 entwickelt hat, stetig an Renommee und Strahlkraft gewinnt und den nationalen wie internationalen Kunstbetrieb Jahr für Jahr nach Karlsruhe, der UNESCO City of Media Arts, einlädt“, erklärt die Geschäftsführerin der Messe Britta Wirtz. Das zwanzigjährige Bestehen der Messe ist laut der Messechefin ein gutes Indiz über die Bedeutung der Karlsruher Kunstmesse. Mit rund 75 Galerien in einer einzelnen Halle gestartet, bietet die art Karlsruhe zwei Jahrzehnte später über 200

Galerien eine Plattform, sich und ihre Kunst zu präsentieren. „Die Verlässlichkeit und Beständigkeit der Messe hat natürlich mit der klugen und bewährten Konzeption ihres Gründers und Erdenkers Ewald Karl Schrade zu tun, der sich stets mit großer Leidenschaft dafür eingesetzt hat, unseren Ausstellern das bestmögliche Messeerlebnis zu bieten“, so Wirtz.

Fester Bestandteil dieses Messeerlebnisses sind seit einigen Jahren auch die Preisverleihungen, welche erneut auf der 20. art Karlsruhe stattfinden werden. Mit dem art Karlsruhe-Preis des Landes Baden-Württemberg und der Stadt Karlsruhe, dem Loth-Skulpturenpreis (gestiftet von der L-Bank) und dem Hans Platschek-Preis für Kunst und Schrift werden auch in diesem Jahr wieder drei Preise im Rahmen der Karlsruher Kunstmesse vergeben.

Viele Aussteller sind von Anfang an dabei

Aus dem deutschen Kunstmessen-Kalender sei die art Karlsruhe nicht mehr wegzudenken, sagt der Berliner Galerist Werner Tammen. Er gehört nicht nur zum derzeit tätigen Beirat, sondern war bereits 2004 auf der damals gegründeten Messe als Aussteller vertreten. Wie viele seiner Kolleginnen und

Kollegen, die 2023 zum 20. Mal in Karlsruhe teilnehmen wollen, ist er von der art Karlsruhe überzeugt. Das breite Spektrum des Angebots von der Klassischen Moderne bis zur jüngsten Gegenwartskunst, die weiträumigen Messehallen und nicht zuletzt die Publikumsresonanz sind es, die Tammen immer wieder in den deutschen Südwesten reisen lassen. „Eine gerne praktizierte Pflicht“, erläutert der bekannte Galerist, „nicht zuletzt dank der Tatsache, dass die Sammler-Dichte dort hoch ist – und auf dieser Messe folglich auch stattliche Umsätze generiert werden.“

Auch Galerien wie Schwarzer (Düsseldorf), GNG (Paris), Brennecke (Berlin), Obrist (Essen), Rothamel (Erfurt) oder die Galerie an der Pinakothek der Moderne (München) nehmen Jahr für Jahr gerne teil und gehören zu den Galerien, welche die art Karlsruhe seit ihrer Gründung im Jahr 2004 begleiten.

Die in Mainz und Venedig ansässige Galeristin Dorothea van der Koelen, ebenfalls seit 2004 dabei und im Messe-Beirat aktiv, konnte in den zurückliegenden beiden Jahrzehnten zusammen mit ihren Künstlerinnen und Künstlern regelmäßig Skulpturenplätze einrichten, darunter Lore Bert, Francois Morellet, Fabrizio Plessi, Günther Uecker und Bernar Venet. „Stets erhielten wir eine starke

Resonanz“, berichtet sie. „Der Zuspruch hat natürlich mit der Kunst selbst zu tun; gleichwohl haben die wunderbaren, vom Licht durchfluteten Messehallen optimale Voraussetzungen geschaffen.“

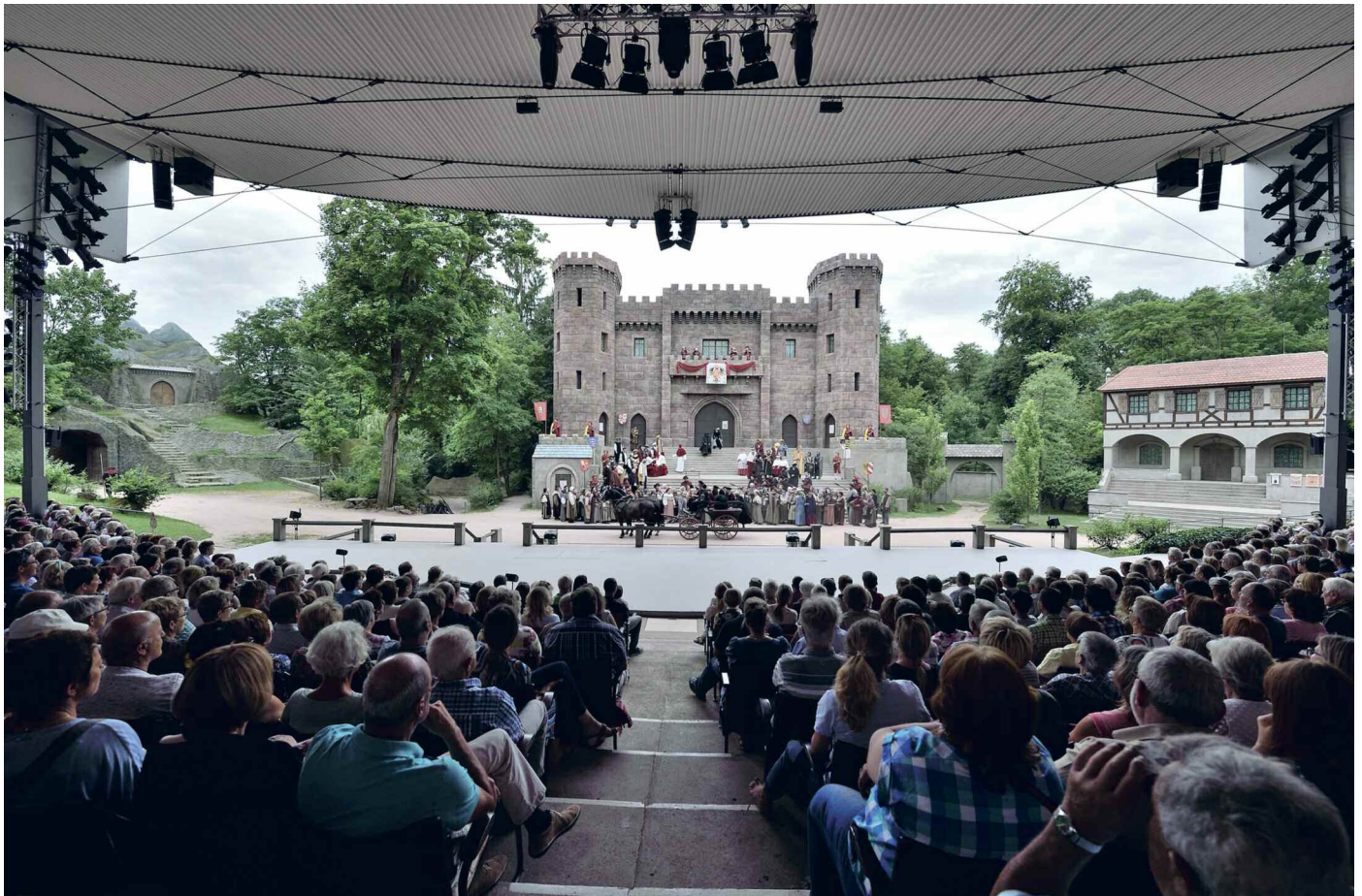


Weitere Informationen erhält man online unter:

art-karlsruhe.de
sowie auf den Social-Media-Kanälen
facebook.com/artkarlsruhe
instagram.com/art_karlsruhe



Foto: Jürgen Rösner



„Das Wirtshaus im Spessart“ als große Neuinszenierung

Volksschauspiele Ötigheim

Die musikalische Räuberpistole „Das Wirtshaus im Spessart“, die Komödie „Das Haus in Montevideo“, „Der Zauberer von Oz“ als Familienmusical, dazu die Festlichen Konzerte und acht Gastspielprogramme – das ist der Theatersommer 2023 auf Deutschlands größter Freilichtbühne. „Unsere Vorbereitungen laufen auf Hochtouren“, so Maximilian Tüg, Geschäftsführender Vorstand der Volksschauspiele. „Das Wirtshaus im Spessart“ werde das Herzstück des Theatersommers sein, das Stück lasse sich „sehr gut auf der weitläufigen Bühne umsetzen und gibt die Möglichkeit die verschiedenen Abteilungen unseres Theatervereins gut einzubinden“, so Tüg weiter.

Zwei Neuinszenierungen und eine Wiederaufnahme

Den Anfang der Spielzeit 2023 macht „Das Wirtshaus im Spessart“, das am Samstag, 17. Juni die Saison auf der Naturbühne eröffnet. Die Novelle von Wilhelm Hauff erlangte durch die Verfilmung mit Liselotte Pulver in den Fünfzigerjahren bundesweite Bekanntheit. In Ötigheim wird die rasante Räuberpistole samt Entführung einer Comtesse, Intrigen, Verwechslungen, entzückender Liebes-

geschichte und viel Musik in einer Inszenierung von Stefan Haufe zu sehen sein. Haufe ist Künstlerischer Betriebsdirektor der Volksschauspiele und auch als Regisseur in Ötigheim kein Unbekannter mehr, zuletzt inszenierte er das Musical „Der kleine Horrorladen“ auf Deutschlands größter Freilichtbühne.

Am Sonntag, 18. Juni folgt dann die Wiederaufnahme von Curt Goetz' Komödie „Das Haus in Montevideo“. Das Schauspiel um

den tugendreichen Professor Nägler, seine zwölf Kinder, eine verstoßene Schwester und eine vermeintlich unmoralische Erbschaft



Die Komödie „Das Haus in Montevideo“ von Curt Goetz hat am Sonntag, den 18. Juni Premiere.



Alpenrockstar Hubert von Goisern kommt am 5. August nach Ötigheim.

war bereits 2021 in der Inszenierung von Matthias Götz auf Deutschlands größter Freilichtbühne zu sehen. „Da damals auf Grund der reduzierten Zuschauerzahl viele Kartenwünsche unerfüllt blieben, haben wir beschlossen, das Schauspiel nochmals in unseren Spielplan aufzunehmen“, so Maximilian Tüg.

Für alle jungen Volksschauspielfans ab 6 Jahren spielen die Volksschauspiele **„Der Zauberer von Oz“**. Das Musical um das Mädchen Dorothy, ihre Freunde Vogelscheuche, Blechmann und Löwe und ihren Sehnsuchtsort „irgendwo über dem Regenbogen“ wird ab 8. Juli auf der Freilichtbühne gezeigt. Regisseur Torsten Krug inszeniert mit Kinderchor, Ballett und großem Ensemble.

Festliche Konzerte wagen den Blick über den großen Teich

Die Festlichen Konzerte, auch 2023 unter der Leitung von Markus Bieringer, laden ihr Publikum am 21. und 22. Juli in die „Neue Welt“. Es erklingen Werke verschiedener Stilrichtungen, Musiken unterschiedlicher Zeiten die sich mit neuen Kulturen zu einer reichen Klangwelt verbinden. Im Zentrum des Programms: Auszüge aus Leonard Bernsteins 1957 uraufgeführtem Broadway-Hit „West Side Story“, darunter „America“, „Maria“, „Tonight“ und „Somewhere“. Ein musikalischer Blick über den großen Teich mit dem Orchester, den Tanzgruppen und den Chören der Volksschauspiele und renommierten Solisten, bei dem auch das obligatorische Feuerwerk nicht fehlen darf.

Sieben Gastspielprogramme im August, eines im Mai

Ein vielseitiges Gastspielprogramm ergänzt die Eigenproduktionen des Theatervereins. „Wir freuen uns, hier zahlreiche Größen ganz unterschiedlicher Genres aus unserer Bühne willkommen zu heißen,“ so Maximilian Tüg. „Einige der Künstler geben 2023 ihr Ötigheim Debüt, mit Marc Marshall, dem SAP Sin-

fonieorchester und Howard Carpendale dürfen wir aber auch drei dem Publikum wohlbekannte Wiederholungstäter bei uns begrüßen.“

Den Anfang im Gastspielreigen macht – dem Start des Theatersommers vorgeschaltet – das **Chorkonzert des Mittelbadischen Sängerkreises** auf der Freilichtbühne. Am Muttertag, 14. Mai 2023 erklingen zauberhafte Melodien aus den Kehlen der besten Kinder- und Jugendchöre des Sängerkreises.

Am 2. August 2023 ist nach dem packenden Konzertabend im Sommer 2022 erneut das **SAP Sinfonieorchester** beim Ötigheimer Theatersommer dabei. Unter dem Titel „Destiny Rock“ vereint der Klangkörper Klassik mit Pop und Rock. Ein Highlight der Show: Eine Rockversion von Beethovens berühmter 5. Sinfonie.

Der Begründer des Alpenrocks **Hubert von Goisern** kommt dann am 5. August auf Deutschlands größte Freilichtbühne. Mit im Gepäck: Songs aus seinem Album „Zeiten & Zeichen“, sowie die großen Hits seiner Karriere.

Italienisches Temperament ist dann am 8. August 2023 zu erleben. Der fernsehbekannte Entertainer, Sänger und Moderator **Giovanni Zarrella** gastiert bei den Volksschauspielen, sorgt für sonniges Dolce-Vita-Feeling live auf der Bühne und schlägt eine gelungene Brücke zwischen der deutschen Musikkultur und der Sprache seines Elternhauses.

Sasha – einer der bekanntesten Sänger Deutschlands – ist am 9. August 2023 in Ötigheim zu hören. Der Durchbruch gelang ihm Ende der 90er mit dem Titel „If you Be-

lieve“, zu den Volksschauspielen bringt Sasha neue und alte Songs mit.

Bereits ausverkauft sind die Konzerte mit David Garrett am 3. August und Howard Carpendale am 4. August.

Zum Abschluss des Theatersommers singt **Marc Marshall** auf seiner „Wohnzimmerbühne“. Am 25. August 2023 schafft er auf der Freilichtbühne unter dem Namen „Amusitra“ einen Ort der lebendigen Begegnungen



Giovanni Zarrella sorgt am 8. August für sonniges Dolce-Vita-Feeling.

für Künstler und Publikum und verwandelt als Gastgeber und Sänger die berühmte Bühne der Volksschauspiele Ötigheim in eine märchenhafte Oase, in der großartige Künstler aus den Bereichen Musik, Tanz, Poesie und bildender Kunst aufeinandertreffen, sich gegenseitig inspirieren und gemeinsam mit dem Publikum ein einzigartiges Gesamtkunstwerk erschaffen.

Weitere Informationen unter www.volksschauspiele.de



„Der Zauberer von Oz“ – ein Stück für die jungen Volksschauspielfans ab 6 Jahren.



Fit Food mit Hähnchen, Pute & Co.

Leicht, leichter, Geflügel!

Lecker soll es sein, aber auch leicht? Dann ist Geflügelfleisch die perfekte Wahl. Denn 100 Gramm Puten- oder Hähnchenbrust ohne Haut haben nur rund 100 Kalorien und lediglich zwei Gramm Fett. Zudem liefert Geflügel eine beachtliche Menge an Eiweiß – der Nährstoff, der am nachhaltigsten sättigt. Hähnchenbrust beispielsweise enthält 22 Gramm und Putenbrust sogar 24 Gramm Eiweiß pro 100 Gramm. Darüber hinaus können Hähnchen, Pute und Co. dank vieler wichtiger B-Vitamine, Mineralstoffe und den Spurenelementen Eisen und Zink zu einem funktionierenden Immunsystem und der Versorgung vieler Organe beitragen. Doch vor dem Genuss kommt der Einkauf: Hier sollte man bei Geflügelfleisch auf die deutsche Herkunft achten, zu erkennen an den „D“s auf der Verpackung. Diese stehen für eine streng kontrollierte, heimische Erzeugung nach hohen Standards für den Tier-, Umwelt- und Verbraucherschutz. Weitere Infos rund um Geflügelfleisch aus Deutschland sowie viele weitere Rezepte finden sich auf www.deutsches-gefluegel.de

Rezepttipp 1:

Gefülltes Hähnchenfilet mit buntem Gemüse

Zutaten für 4 Personen:

4 Hähnchenbrustfilets, 1 Knoblauchzehe, 4 Salbei-Blätter, 1 Zitrone, 30 g Parmesan, 80 g Frischkäse, Salz und Pfeffer, 50 g Mehl, 1 Ei, 100 g Panko, 650 g gemischtes Gemüse, 2 EL Öl

Zubereitung:

Gehackten Knoblauch und Salbei, Zitronenabrieb, Parmesan, Frischkäse und etwas Salz und Pfeffer verrühren. Hähnchenbrustfilets seitlich einschneiden, 1 EL der Füllung hineingeben, in Mehl, verquirltem Ei und zuletzt in Panko wenden. Hähnchenbrustfilets 30 Minuten bei 200 °C im Ofen garen. Gemüse garen, mit Zitronensaft, Öl sowie Salz und Pfeffer abschmecken. Alles anrichten und genießen.

Rezepttipp 2:

Putenspieße mit Ingwer-Schmorgurken

Zutaten für 4 Personen:

600 g Putenbrustfilet, 5 g Ingwer, 3 Knoblauchzehen, 1 Zwiebel, 4 EL Sesamöl, 600 g Schmorgurken, 2 EL Weißweinessig, 2 EL Honig, 1/2 TL Pfeffer, 1/2 TL Koriander, 1 EL Kreuzkümmel, 60 g Erdnüsse

Zubereitung:

Ingwer fein reiben. Knoblauch und Zwiebel schälen und würfeln. Alles in 2 EL Öl anschwitzen. Schmorgurken schälen, entkernen, würfeln. Mit dem Essig dazugeben und zehn Minuten köcheln lassen. Honig, Pfeffer, Koriander und Kreuzkümmel mischen. Putenbrustfilet würfeln, in der Marinade wenden, auf Spieße stecken und in 2 EL Öl acht bis zehn Minuten von allen Seiten anbraten. Alles anrichten, mit Erdnüssen toppen und genießen.



Küchenklassiker aus der Kindheit neu entdeckt

Kochen mit der ganzen Familie

Im stressigen Familienalltag geht es oft hektisch zu. Und dann stellt sich jeden Tag auch noch die gleiche Frage: „Was gibt es heute zu essen?“ Lecker soll es sein, aber auch gesund und nachhaltig. Mit den richtigen Tipps und Tricks wird Kochen zur Familiensache und Mahlzeiten werden zur Quality-Time für Groß und Klein. Wenn man die Kinder beim Kochen mit einbindet, bringt man ihnen nicht nur ganz spielerisch eine ausgewogene Ernährung näher, sondern erlebt automatisch schöne Momente zusammen.

Familienspaß in der Küche

Für das gemeinsame Kochvergnügen empfiehlt es sich, mit einfachen, leicht gelingenden Rezepten zu beginnen. Denn die Motivation und der Spaß am Kochen sind besonders hoch, wenn es schnell geht und am Ende das Lieblingsessen auf dem Tisch steht. Eine gute Idee ist es zum Beispiel, Kindheitsklassiker aus der Küche neu zu interpretieren. In der Hauptrolle stehen dabei die Evergreens Rahm-Spinat und Fischstäbchen, mit denen jedes Essen zur Quality-Time wird. Wenn die Kids bei der Zubereitung

helfen, schult dies ihre motorischen Fähigkeiten sowie ihre Selbstständigkeit. Dabei gilt: Abwägen, welche Aufgaben ein Kind alters- und entwicklungsbedingt übernehmen kann. Am besten ist eine gute Mischung aus leichten und schwierigeren Aufgaben. Wer mithilft, ist am Ende auch besonders stolz auf das Ergebnis. Und das schmeckt man.

Eltern sollten außerdem beachten, dass das Thema „Gesunde Ernährung“ bei Kindern keine Priorität hat. Sie essen gerne, worauf sie Lust haben, was spannend aussieht, was

interessant klingt oder einfach lecker ist. Kreative Kinderrezepte können dazu animieren, Ungewohntes auszuprobieren. Kleiner Trick: Die Kinder nach dem Kochen spielerisch mit verbundenen Augen raten lassen, was es zu essen gibt. Und weil bekanntlich das Auge mitisst, kommt es bei den neu entdeckten Kindheitsklassikern auch auf ein appetitliches Anrichten an, wie bei dem folgenden Rezept.

Rezepttipp: Blubbernde Unterwasserwelt

Zutaten:

- 1 Packung iglo Fischstäbchen
- 1 Packung iglo Rahm-Spinat mit dem Blubb
- 400 g Süßkartoffeln
- 400 g mehlig kochende Kartoffeln
- 100 ml Milch
- Salz und Pfeffer



Zubereitung:

Einen Topf mit 1,5 Liter warmem Wasser füllen und 3 Esslöffel Salz hineingeben. Kartoffeln und Süßkartoffeln schälen, in kleine Würfel schneiden, in den Topf geben und 20 Minuten kochen lassen. Währenddessen Fischstäbchen und den Rahm-Spinat wie auf der Verpackung beschrieben zubereiten.

Wenn die Kartoffeln weich sind, das Wasser abschütten und die Kartoffeln mit dem Stampfer fein zerdrücken. Die Milch mit einem großen Löffel nach und nach unter das Püree rühren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Alle Zutaten auf einem Teller als Fisch anrichten und gemeinsam genießen.



**Aromatische Akzente für saftige Backwaren
und knusprige Braten**

Kulinarisches mit Honig

Wenn es draußen kalt und düster ist, machen wir es uns gern drinnen gemütlich und verwöhnen uns und unsere Lieben mit saisonalen Leckereien. Denn gerade die Wintermonate haben kulinarisch jede Menge zu bieten. Ob wohltuende Heißgetränke, duftendes Gebäck oder festliche Menüs: Echter Deutscher Honig mit der Qualitätsgarantie des Deutschen Imkerbundes ergänzt die winterlichen Spezialitäten – mehr dazu online unter www.deutscherimkerbund.de. Er überzeugt mit wertvollen Inhaltsstoffen, aromatischer

Vielseitigkeit und besonderen Koch- und Backeigenschaften:

– Honig ist hygroskopisch, also wasseranziehend. Dadurch eignet er sich hervorragend für feuchte Backwaren und saftig gefüllte Kuchen; so bleiben Lebkuchen und Prunten lange saftig und frisch.

– Honig bräunt stärker als Zucker zusammen mit Mandeln und Hirschhornsalz als Backtriebmittel; dadurch reichen bereits energiesparende Temperaturen unter 200 °C (Umluft 175 °C) für die gewünschte Bräune aus.

– Honig hat eine etwas stärkere Süßkraft als Zucker, was insbesondere auf hellere, aber auch auf dunklere Honigsorten zutrifft. Somit lässt sich die Honigmenge im Vergleich zu Zucker leicht reduzieren, was ernährungsphysiologisch von Vorteil ist.

– Honig eignet sich sowohl als aromatische Beigabe süßer und kalter Gerichte als auch zur Verfeinerung herzhafter Kreationen wie Aufläufen, Suppen und Soßen. Ein echter Geheimtipp zu Weihnachten und Silvester ist ein Ofenbraten mit einer unwiderstehlichen Honigkruste – lecker auch mit vegetarischer Fleischalternative.

Rezepttipp: Honig-Schoko- Cookies

Zutaten:

125 g Butter oder Margarine (alternativ
90-100 g Rapsöl mit natürlichem
Butteraroma)
150 g Zucker
¼ TL Salz
200 g flüssiger Echter Deutscher Honig
50 g Blockschokolade
4 EL Milch
350 g Mehl
2 gestrichene TL Backpulver
2 EL Kakao
1 TL Zimt
Walnüsse zur Dekoration



Zubereitung:

Fett, Zucker und Salz schaumig rühren, Honig dazugeben, dann die Schokolade schmelzen und dazu etwas stehen lassen, ebenso die Milch. Die übrigen Zutaten sieben und unter die Grundmasse arbeiten. Den Teig zugedeckt im Kühlschrank durchkühlen lassen. Kugeln von etwa 1,5 Zentimetern Durchmesser formen, mit etwas Abstand auf ein Blech setzen und bei mittlerer Hitze (Elektro 180 °C, Gas Stufe 2 ½) 15 Minuten backen. Mit den Walnüssen dekorieren.

Wichtig: Die Cookies einige Tage offen stehen lassen oder mit einem Apfel in eine Dose geben, sodass sie Feuchtigkeit aufnehmen und weich werden.



Anbau von Kräutern und Gemüse auch ohne eigenen Garten

Leckere Ernte auf kleinem Balkon

Urban Gardening, das Gärtnern auf dem Balkon mitten in der Stadt, wird in Deutschland immer beliebter. Tatsächlich ist es ganz einfach, Gemüse oder Kräuter auf einer kleinen Fläche anzupflanzen und zumindest teilweise zum Selbstversorger mit frischen Nahrungsmitteln zu werden. „Fast alle Gemüse- und Kräutersorten wachsen und gedeihen im Balkonkasten genauso gut wie im Gartenbeet“, erklärt Patrick Dillmann von Saatgut Dillmann. Obwohl die meisten Pflanzen einen sonnigen Platz bevorzugen, sind zum Anbau von Kräutern und Gemüse nicht nur Südbalkone geeignet: „Auch ein halbschattiger Ost- oder Westbalkon ist in der Regel kein Problem, für einige Sorten sind diese Plätze sogar günstiger.“ Bei den Balkonkästen sollte man laut Dillmann darauf achten, dass überschüssiges Gießwasser gut abfließen kann, denn Staunässe mögen Gemüse- oder Kräuterpflanzen gar nicht.

Expertentipp: Die besten Pflanzen für den Balkon

Einsteigern rät Patrick Dillmann dazu, zunächst beispielsweise mit pflegeleichten, wohlriechenden Kräutern wie Basilikum und Petersilie zu beginnen, die sich dann umgehend in der Küche bei der Zubereitung von Salaten und mediterranen Gerichten verwenden lassen: „Basilikum kann den ganzen Sommer über neu ausgesät werden, Petersilie darf ab April auf den Balkon.“ Auch Rucola eignet sich bestens für den Anbau auf einer kleinen Fläche: „Rucola bildet mit der Zeit eine recht lange Pfahlwurzel aus, daher sollte der Balkonkasten ausreichend tief sein“, rät Dillmann. Im Frühjahr und Sommer liebe Rucola einen sonnigen Standort auf dem Balkon – vor zu großer Hitze sollte man die Samen, Keimlinge und Blätter allerdings schützen. Auch die Zucht von Radieschen oder Paprika funktioniert prima auf dem eigenen Balkon. Paprika etwa ist wärmeliebend und sollte vor Regen und Wind geschützt an einem sonnigen Platz stehen.

Von Radieschen bis Rucola: Saatgut-Box für den Anbau in Balkonkästen

Speziell für den ganzjährigen Anbau von Kräutern, Salaten und Radieschen in Balkonkästen gibt es beispielsweise von Dillmann eine Saatgutbox mit zehn verschiedenen Sämereien. Gerade für Einsteiger kann die beiliegende Anleitung nützlich sein. Die Saatguttüten in der „Vitalbox“ wurden von Fachleuten zusammengestellt. Enthalten sind Basilikum in zwei Varianten, Dill, Kapuzinerkresse, Kerbel, Kresse, Petersilie, Radieschen, Rucola und Winterpostelein, ein leckeres Wintergemüse, das noch im Herbst ausgesät werden kann. Erhältlich ist die Holzbox unter www.saatgut-dillmann.de. Auf der Webseite kann man sich über die Zusammensetzung informieren. Die Holzbox ist zudem als Samen- und Gartenkiste nutzbar, die Sämereien sind so vor Sonne und Feuchtigkeit geschützt.



Fast alle Gemüse- und Kräutersorten wachsen und gedeihen im Balkonkasten genauso gut wie im Gartenbeet.



So schafft man im Garten, auf Terrasse und Balkon ein Bienenparadies

Den Bienen etwas Gutes tun

Bienen sind in der Natur unverzichtbare Helfer und leisten einen wichtigen Beitrag zur Artenvielfalt. Sie bestäuben zahllose Kultur- und Wildpflanzen. Doch mehr als die Hälfte aller Bienen in Deutschland sind laut Bundesamt für Naturschutz vom Aussterben bedroht oder bereits aus unserem Ökosystem verschwunden. Höchste Zeit also, um etwas zur Rettung der fleißigen Bestäuber beizutragen.

Bienenfreundliche Pflanzen

Der Verband Pink Lady Europe beispielsweise hat im Austausch mit Experten aus der Landwirtschaft und Imkern das „Bee Pink“-Programm entwickelt. Es hat das Ziel, Apfel-

bauer durch die Verbreitung guter Anbau-praktiken für den Schutz von Bienen zu sensibilisieren. So werden etwa Hecken und Grünflächen als Habitat und Nahrungsquelle für Bienen und andere Pollensammler ange-

legt. Auch im eigenen Garten oder auf dem Balkon lässt sich viel für den Bienenschutz tun. Mit den richtigen Pflanzen können Hobbygärtner dafür sorgen, dass die Bienen Nahrung finden. Wichtig ist, dass die Gewächse möglichst viel Nektar und Pollen liefern, damit sich die Insekten daran bedienen. Sommerblumen wie Zinnie, Fächerblume und Wandelröschen sowie Stauden wie Buschmalve, roter Scheinsohn und Hohe Fetthenne eignen sich im Kübel oder Beet als Snacks für Bienen. Mit dem Pflanzen verschiedener Kräuter kann man den Insekten ebenfalls helfen.

Bienen brauchen Wasser

Insektenfreunde können die Bestäuber zudem unterstützen, indem sie ihnen eine Wasserquelle einrichten. Bienen brauchen viel Wasser – unter anderem, um zähen, kristallisierten Honig zu verflüssigen. Einfach eine flache Schale oder einen Pflanzkübeluntersetzer mit Wasser füllen. Mit Glaskugeln oder Kieselsteinen „Inseln“ anlegen, die es den Bienen ermöglichen, Wasser aufzunehmen, ohne dass sie Gefahr laufen zu ertrinken. Details dazu sowie viele weitere Tipps gibt es unter www.bee-pink.de. Ebenso wichtig: ein Unterschlupf für den Nestbau, die Brutpflege oder zum Überwintern. Dafür kann man etwa Niströhren in einem schlichten Holzsplit anlegen. Ebenfalls geeignet sind hohle Bambusstäbe oder Dornenranken. Wer handwerklich geschickt ist, kann ein richtiges Insektenhotel bauen.



Bienen sind in der Natur unverzichtbare Helfer. Sie bestäuben zahllose Kultur- und Wildpflanzen.



Im eigenen Garten sollten Gewächse möglichst viel Nektar und Pollen liefern, damit sich die Insekten daran bedienen.



Attraktive Raritäten für Blumen- und Gemüsefreunde

Pflanzen, die nicht jeder hat

Mit großer Freude starten Hobbygärtner und Blumenfreunde in die Saison. Im Gemüsegarten zeigt sich schon zartes Grün, Kübelpflanzen zieren die Terrasse und selbst kleine Balkone verwandeln sich in ein Blütenmeer. Neben Altbewährtem suchen Pflanzenbegeisterte gerne auch nach neuen botanischen Anregungen. Inspirationen finden sie beim Blick in Nachbars Garten und natürlich im Internet. Attraktive Raritäten sowohl bei den Zier- als auch bei den Nutzpflanzen gibt es etwa unter www.as-garten.de

Erdbeerhimbeere

Naschobst passt zum modernen Lifestyle. Ob im Garten oder als Kübelpflanze auf dem Balkon – die frischen Früchtchen machen Laune und schmecken vom Strauch in den Mund einfach am besten. Die exotische Erdbeerhimbeere gehört botanisch zu den Him-

beeren und gilt in Japan schon lange als Gourmet-Tipp. Dabei ist die „Red Beauty“ auch für Gartenanfänger geeignet, denn sie stellt keine besonderen Ansprüche an ihren Standort. Die mild-aromatischen Früchte reifen von Juli bis September und eignen sich für Desserts, Kuchen, Eiscreme und Getränke.

Pflück-Blumenkohl (Bild links)

Immer mehr Menschen begeistern sich für das Thema Selbstversorgung. Schade nur, dass Gemüse in der Regel nur einmal geerntet werden kann. Ganz anders der MultiFlora Pflück-Blumenkohl, dessen zarte, schmackhafte Röschen ständig nachwachsen. Der Minikohl fühlt sich im durchlässigen Gartenboden ebenso wohl wie im Kübel.

Porzellanbeere

Diese ursprünglich aus Asien stammende Zierpflanze erregt Aufmerksamkeit. Sie wächst wie wilder Wein und produziert im Herbst fast schon künstlich wirkende glänzende Beeren, die während der Reifung ihre Farben wechseln und gerne von den Vögeln gefressen werden. An sonnigen bis halbschattigen Standorten klettert die schnellwüchsige Pflanze bis zu sechs Meter hoch.

Zitronenorange

Mediterrane Pflanzen verleihen Terrasse, Balkon und Wintergarten das sonnige Flair des Südens. Noch recht unbekannt dürfte Rainbow CitOrange, eine Kreuzung aus Zitrone und Blutorange, sein. Die Schale der Zitrusfrucht ist purpurrot und orange gestreift und das saftige Fruchtfleisch rotgelb gefärbt. Da die erstaunliche Züchtung den ganzen Sommer über blüht und fruchtet, kann man sich über mehrere Monate hinweg an ihrem schönen Anblick und dem betörenden Duft ihrer Blüten erfreuen. Die Früchte eignen sich für Fruchtsäfte, Cocktails und Desserts.



Die aromatischen Früchte der Erdbeerhimbeere werden bis zu fünf Zentimeter groß. Foto: djd/Ahrens+Sieberz



Wie lackierte Bonbons glänzen die – leider ungenießbaren – Früchte der Porzellanbeere. Foto: djd/Ahrens+Sieberz/shapencolour/Alamy Stock Photo



Pflegetipps für ein sattes Grün

Auf den Rasen, fertig, los

Mensch und Natur haben das Frühjahr gleichermaßen herbeigesehnt. Die steigenden Temperaturen bringen das Pflanzenwachstum auf Trab und zaubern rasch sattes Grün in den Garten. Mit ein paar Handgriffen kann der Gartenbesitzer jetzt das Seine dazu beitragen, dass alles wieder munter sprießt und gedeiht. Vor allem der Rasen hat nach den langen Wintermonaten einige Pflegeeinheiten verdient.

Vertikutieren für neues Wachstum

Für einen sattgrünen und dichten Teppich kommt es auf dreierlei an: Düngen, wässern und mähen – und zwar alles zum passenden Zeitpunkt sowie in der richtigen Dosierung, erklärt der Stihl-Gartenexperte Jens Gärtner. „Bevor der Rasenmäher – abhängig von Witterung und Wachstum – erstmals ab Mitte-

Ende März zum Einsatz kommt, sollten dem Rasen zeitig im Frühjahr die notwendigen Nährstoffe in Form eines stickstoffbetonten Rasendüngers zugeführt werden.“ Falls der Rasen stark verfilzt und von Moos durchsetzt ist, empfiehlt sich der Einsatz eines Vertikutierers: „Ein guter Zeitpunkt dafür ist gekommen, wenn der Rasen dank der Düngung

bereits wieder etwas nachgewachsen ist sowie das erste Mal gemäht wurde und die Temperaturen konstant über zehn Grad Celsius liegen“, schildert Gärtner weiter. Für überzeugende Resultate bieten Akku-Vertikutierer wie der RLA 240 von Stihl gleich zwei Funktionen in einem: Die Vertikutierwalze entfernt Moos und Rasenfilz und sorgt durch ein Anritzen der Bodenoberfläche dafür, dass Wasser und Nährstoffe leichter zu den Wurzeln gelangen. Zusätzlich gibt es eine Lüfterwalze, um abgestorbenes Pflanzenmaterial von der Fläche abzubürsten. Diese Pflege belebt den Rasen und fördert einen dichten Wuchs. Bei größeren, sichtbaren Lücken empfiehlt es sich, nach dem Vertikutieren gleich nachzusäen.



Den Rasen frühjahrsfit machen: Der Vertikutierer verhilft dem grünen Teppich zu neuem Wachstum.

Mähen, aber richtig

Zur regelmäßigen Rasenpflege gehört das Mähen. Jens Gärtner empfiehlt: „In der Saison lieber häufiger, also ein- bis zweimal pro Woche, nachschneiden, dafür nicht zu kurz. Das stärkt das Wurzelwachstum.“ Damit Rasenkräuter blühen können und so die biologische Vielfalt im Garten fördern, ist zudem das Mähen auf maximaler Schnitthöhe empfehlenswert. Ein bequemes Arbeiten ermöglichen dabei akkubetriebene Mäher: Mit ihnen spart man sich das Hantieren mit dem Verlängerungskabel und bei Anbietern wie Stihl ist es zudem möglich, den Akku gleich für mehrere Geräte zu verwenden. Noch ein Tipp für alle, die Wert auf nachhaltiges Gärtnern legen: Rasenschnitt und Vertikutiergut lassen sich für den eigenen Kompost nutzen. Und wer Blühstreifen an den Rändern oder Blühinseln mit Wildblumen und Kräutern in der Rasenfläche anlegt, spart sich Mäharbeit und bereitet Insekten und Vögeln eine Freude.



Bei viel Moos und Filz empfiehlt sich der Einsatz eines Vertikutierers.



Gartengeräte nach einer langen Saison fachgerecht überprüfen und reinigen

Rasenmäher muss mal zum Service

Fast jede Woche kam der Rasenmäher in der zu Ende gehenden Saison zum Einsatz und hat unermüdlich den grünen Teppich im Garten in guter Form gehalten. Nach dem letzten Fassonschnitt des Jahres hat das Gartengerät nun selbst ein wenig Aufmerksamkeit verdient – genauso wie Rasentrimmer, Heckenscheren und weitere Gerätschaften, die regelmäßig in Gebrauch sind. Bevor sie in den Winterschlaf wandern, empfiehlt sich ein gründliches Reinigen und ein Überprüfen aller Funktionen. Umso zuverlässiger versehen sie auch im kommenden Jahr wieder ihren Dienst.

Mit der richtigen Pflege die Lebensdauer verlängern

So wie das Auto regelmäßig zum Werkstattservice erwartet wird, empfiehlt sich mindestens einmal pro Jahr auch eine fachkundige

Überprüfung für hochwertige Gartengeräte. Auf diese Weise schneiden sie auch in der neuen Saison wieder exakt und kräftig ab, ganz ohne technische Schwierigkeiten. „Eine regelmäßige Pflege verlängert erfahrungs-

gemäß die Lebensdauer der Technik. Das spart bares Geld für den Gartenbesitzer und trägt zur Ressourcenschonung bei“, erklärt Ulrich Beckschulte, Geschäftsführer des Vereins Qualifizierung des Motorgeräte-Fachhandels e.V. (QMF). Erster Ansprechpartner für einen professionellen Check-up sei der Fachhandel vor Ort. Die Profis kennen sich mit den Geräten aus und verfügen über das notwendige Equipment, um beispielsweise Akkus und Verkabelung zu überprüfen, die Messer des Rasenmähers zu schleifen, die Kettensäge nachzuschärfen oder mit der richtigen Pflege vor Korrosion zu schützen. Auch eine gründliche Reinigung der gesamten Gartenausstattung vor dem Winter ist empfehlenswert.

Fachgerechter Umgang mit Elektrizität und Elektronik

Besondere Vorsicht ist beim Umgang mit Elektrizität geboten. Für diese Arbeiten verfügen Mitgliedsbetriebe des Vereins über Fachkräfte mit entsprechender Qualifizierung, die regelmäßig nachgewiesen werden muss. Unter www.qmf.de beispielsweise gibt es mehr Informationen dazu sowie Adressen von Fachhändlern aus der eigenen Region. Ebenso bieten die Betriebe bei Bedarf Reparaturen mit Originalersatzteilen an. Gartenbesitzer, die ihre Ausstattung erweitern wollen, können sich außerdem zur aktuellen Technik informieren oder viele Geräte vor einer Kaufentscheidung eigenhändig ausprobieren. Ebenso unterstützen die Fachbetriebe zum Beispiel bei der Inbetriebnahme und Programmierung von Mährobotern für den heimischen Garten. Entsprechend gut vorbereitet kann die neue Gartensaison kommen.



Der Service im Fachhandel macht Gartengeräte fit für das nächste Gartenjahr.

45 JAHRE
PFITZENMEIER

Yippie!



GRUND ZUR FREUDE
YIPPIELÄUMS
ANGEBOTE SICHERN!

WWW.PFITZENMEIER.DE